BSB Bayerische StaatsBibliothek

5. Juli 2005

Signatur

4 Mapp. 14a



4° Mapp.
14a

Bodenehr

102 Bll. vollst. 31.4.88
wo
zus. Titelbl.
u. Inhaltsverz.

Anno · 1717 ·



Joannes Baptista Præpo„
situs in Höglwerth.

Mapp. 14 a

ATLAS CURIEUX

oder

Neuer und Compendieuser ATLAS,

in welchem

außer den General Land Charten *von* AMERICA, AFRI=
CA, ASIA *und* EUROPA,

und der in letzterem gelegenen Reichen *und* Ländern,
sehr viele Speciale *von besondern* Provincien *und* Territorien,
sonderlich deren, die in letzteren Kriegen *renommiert worden,*
enthalten sind.

Herausgegeben und Verlegt

von

Gabriel Bodenehr, Kupfferstecher in Augspurg.

Verzeichnus der Charten in diesem ATLANTE.

1. Der ganze WELT-CREYS, *Worinnen der erste Meridian, in einem nach Französischer, im andern nach Holländischer Art gezogen*&c.
2. AMERICA, *der Meridian nach Französischer und Holländischer Art.*
3. EUROPA, ASIA, AFRICA, *der Meridian, sowohl nach Französischer als Holländischer Art.*
4. Carta Hydrographica, aller Meere.
5. Tabelle von Europens Eintheilung.
6. EUROPA,
7. SPANIEN.
8. Lisabona *mit der Gegend.*
9. Die Küste von Gallicien,
10. Die Küste von Andalusien.
11. Die Fahrt von Cadix durch die Meer-Enge oder Strasse Gibraltar ins Mittelländische *Meer.*
12. CATALONIEN,
13. FRANCKREICH.
14. Reis-Carte von Paris nach Lion und von Lion nach Marsilien.
15. Gegend von Toulon bis Marsilien und Tropez.
16. Reis-Carte aus Provence in Italien,
17. Reis-Carte aus Dauphine in Italien.
18. GROS-BRITANNIEN.
19. Die NIEDERLANDE, *nach den 17. Provinzen eingetheilet.*
20. Die SPANISCHE NIEDERLANDE.
21. FLANDERN.
22. Menin *mit anliegenden Vestungen.*
23. Ryssel *oder* Lille.
24. Brugge, Gent, Ostende.
25. Mons *oder* Bergen in Hennegau.
26. Ath *in Hennegau.*
27. Luxemburg.
28. Die Grafschafft Namur.
29. Namur *mit der Gegend.*
30. Charleroy *mit der Gegend.*
31. Dovay.
32. Dornick *oder* Tournay.
33. Arras *mit nahe anliegender Gegend.*
34. St. Omer *mit der Gegend.*
35. Arien und St. Venant *mit nah anliegender Gegend.*
36. Bethune *mit der Gegend.*
37. Geldern.
38. Pündtner Gränzen.
39. Lucerner Gegend.
40. ITALIEN.
41. ITALIEN *vor die Reisende.*
42. Das Mittelländische MEER.
43. Die obere LOMBARDIE.
44. Die untere LOMBARDIE.
45. SAVOYEN.
46. Turin *mit der Gegend.*
47. Mantoua.
48. Guastalla.
49. Der KIRCHEN-STAAT und Groß.Herzogthum FLORENZ.
50. Das Königreich NEAPOLIS, *nach dem Norden-Theil.*
51. NEAPOLIS *nach dem Sud-Theil,*
52. Die Gegend zwischen Neapolis und Gaëta.
53. SICILIEN.
54. SARDINIEN.
55. CORSICA.
56. Reis-Carten von ITALIEN.
57. Eine Tabell Teutschlands Eintheilung.
58. Des H. R. Reichs Polit. Vorstellung.
59. TEUTSCHLAND.
60. TEUTSCHLAND *vor die Reisende.*
61. TYROL.
62. Insprugg *mit der Gegend.*
63. Botzen *mit der Gegend.*
64. Störzingen *mit der Gegend.*
65. Trient *mit der Gegend.*
66. *Marggraffschafft* BURGAU.
67. München *mit der Gegend.*
68. Ingolstatt *mit der Gegend.*
69. Landsperger Gegend.
70. Gegend zwischen Neuburg und Donauwerth.
71. Neuburg *mit der Gegend.*
72. Lauingen *und Confinen.*
73. *Der Lech-Srom von Füssen bis auf seinen Auslauff in die Thonau.*
74. Augspurg *mit der Gegend.*
75. Kempten *mit der Gegend.*
76. Ulm *mit der Gegend.*
77. *Eben das auf eine andere Art.*
78. Memmingen *mit der Gegend.*
79. Nördlingen *mit der Gegend.*
80. Schiltach *mit der Gegend.*
81. Stuttgard *mit der Gegend.*
82. Tübingen *mit der Gegend.*
83. Nürnberg *mit der Gegend.*
84. Die Herrschafft Rottenberg *bey Nürnberg.*
85. Franckfurt *mit der Gegend.*
86. Alt und Neu-Breysach *sammt der Gegend.*
87. Landau, Speyer u. Philippsburg.
88. Fortlouis *mit den Confinen.*
89. Trier *mit der Gegend.*
90. Mont Royal.
91. Huy *mit der Gegend.*
92. Leipzig *mit nah anliegenden Fürstenthum und Ländern.*
93. Hamburg *mit der Gegend Ost-wverts,*
94. *Eben das West-wverts,*
95. Glückstatt *und die Gegend bis zum Auslauf der Elbe ins Meer.*
96. POLEN.
97. Der Nordischen Königreich Sud-West-Theil begreiffende DÆNNEMARCK und GOTHLAND.
98. Der Nordischen Königreich Sud-Ost-Theil, begreiffende LIFLAND und FINNLAND.
99. Assoffu. die kleine Tartarey.
100. Die Gegend zwischen Pultawa und Bender.
101. UNGARN u. angränzende Länder.

Hochgeneigter und Kunstliebender Leser.

Es stellet sich allhier zu deinem Nutzen und Ergötzen dar ein neuer ATLAS, bestehend aus 101. Charten; in welchen nicht allein alle Theile der Welt und grosse Königreich und Fürstenthümmer / sondern auch sehr viele speciale Provintzen und Districte auff das genaueste verzeichnet sind. Es wird / wie ich hoffe / dieses Werck allen Liebhabern der Geographiæ nicht undienlich seyn / insonderheit aber denjenigen wohl zu statten kommen / welche die Historien / sonderlich der neuern Zeiten lieben / und die Zeitungen mit Nutzen und Verstand lesen wollen; Dann in diesem Atlante fast alle Theatra des letztern Spanis. Succesions-Kriegs / ich will sagen / alle die besondere Provintzen und Territoria, die in demselben merckwürdig worden / zu sehen seyn; Gleichwie auch die / so bey jetzigen Conjuncturen in Consideration kommen / oder kommen dörfften. Die Ordnung ist nach der heut zu Tag fast durchgehends üblichen Methode die Geographiæ zu tractiren eingerichtet / und aus beygefügtem Register zu ersehen. Ob schon auch dieser Atlas andern an Grösse der Blätter weicht / so wird doch der Augenschein weisen / daß viele special Charten hierinnen seynd / die man in grössern Wercken vergeblich suchen würde. Im übrigen recommandirt dem geneigten Liebhaber dieses Werck / samt andern Verlag und seiner Persohn auffs beste

der Dienstgeflissenste Verleger

Gabriel Bodenehr.

1, a-b


DER GANTZE WELT KREIS,
in Seinen
ZWEN GROSSEN BEGRIFFEN
als
1 DEM NEUEREN und 2 DEM ALTEREN.
War innen der Erste Meridian nach Frantzösischer art gezogen.
DER NORD POL
DER NEUE WELT BEGRIEF
DER ALTE WELT BEGRIFF
AFRICA
DER SUD POL


1
DER GANTZE WELT KREIS.
in Seinen
ZWEN GROSSEN BEGRIFFEN
als
1 DEM NEUEREN und 2 DEM ALTEREN
War innen der Erste Meridian nach Holländischer art gezogen
DER NORD POL
DER NEUE WELT BEGRIFF
DER ALTE WELT BEGRIFF
DER SUD POL

2, a-b

DER NEVEN WELT BEGRIFF,
Bestehende in 2 Haubt Theilen als
NORD AMERICA und SUD AMERICA,
Warinnen der Erste Meridian nach Frantzosischer art gezogen.



2

DER NEVEN WELT BEGRIFF,
Bestehende in 2 Haubt Theilen als
NORD AMERICA und SUD AMERICA,
Warinnen der Erste Meridian nach Hollandischer art gezogen.



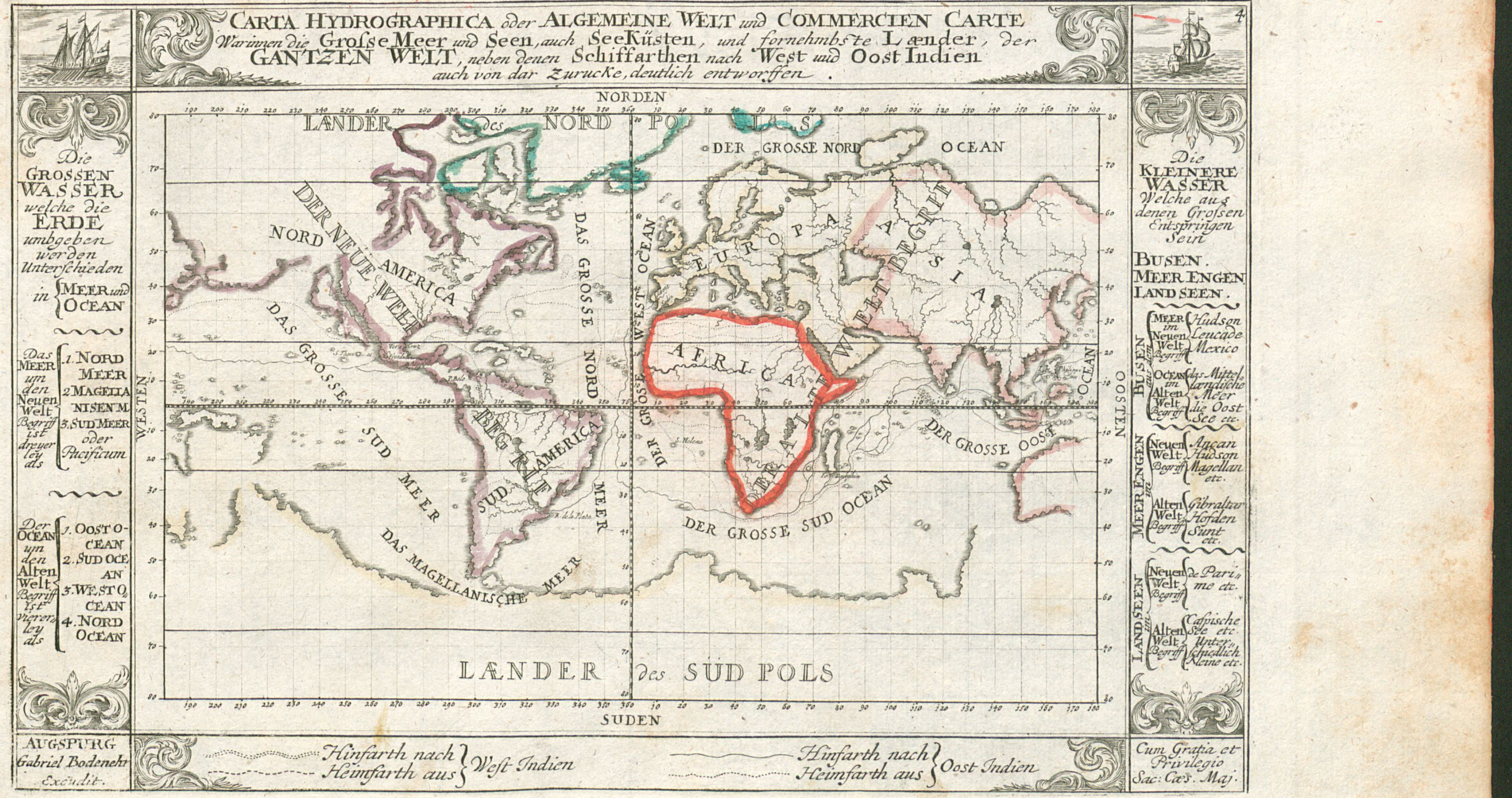
3, a-b

Der Alte Welt Begriff
Bestehende in 3 Haubt Theilen als
Africa, Europa, Asia.
Warinnen der Erste Meridian nach Frantzosischer art gezogen.



Der Alte Welt Begriff
Bestehende in 3 Haubt Theilen als
Africa, Europa, Asia.
Warinnen der Erste Meridian nach Hollandischer art gezogen.




4
CARTA HYDROGRAPHICA oder ALGEMEINE WELT und COMMERCIEN CARTE
Warinnen die Grosse Meer und Seen, auch SeeKüsten, und fornehmbste Lænder, der
GANTZEN WELT, neben denen Schiffarthen nach West und Oost Indien
auch von dar Zurucke, deutlich entworffen.
NORDEN
SUDEN
WESTEN
OOSTEN
LÆNDER des NORD POLS
DER GROSSE NORD OCEAN
DER NEUE WELT BEGRIF
NORD AMERICA
DAS GROSSE SUD MEER
DAS GROSSE NORD MEER
DER GROSSE WEST OCEAN
EUROPA
ASIA
DER ALTE WELT BEGRIFF
AFRICA
SUD AMERICA
DER GROSSE OOST OCEAN
DER GROSSE SUD OCEAN
DAS MAGELLANISCHE MEER
LÆNDER des SUD POLS
Die GROSSEN WASSER welche die ERDE umbgeben werden Unterschieden in MEER und OCEAN
Das MEER um den Neuen Welt Begriff ist dreyerley als 1. NORD MEER 2 MAGELLANISEN M. 3. SUD MEER oder Pacificum
Der OCEAN um den Alten Welt Begriff ist viererley als 1. OOST OCEAN 2. SUD OCEAN 3. WEST OCEAN 4. NORD OCEAN
Die KLEINERE WASSER Welche aus denen Grossen Entspringen Sein
BUSEN. MEER ENGEN. LAND SEEN.
BUSEN aus dem MEER im Neuen Welt Begriff: Hudson, Leucade, Mexico
OCEAN im Alten Welt Begriff: das Mittellændische Meer, die Oost See etc.
MEER ENGEN im Neuen Welt Begriff: Ancan, Hudson, Magellan etc.
Alten Welt Begriff: Gibraltar, Hofden, Sunt etc.
LANDSEEN im Neuen Welt Begriff: de Parime etc.
Alten Welt Begriff: Caspische See etc. Unterschiedlich Kleine etc.
AUGSPURG Gabriel Bodenehr Excudit.
Hinfarth nach / Heimfarth aus West Indien
Hinfarth nach / Heimfarth aus Oost Indien
Cum Gratia et Privilegio Sac: Cæs: Maj.



EUROPA ist Nach der Drittmahligē Welt= Eintheilung Das **Andere** und **Kleineste** oder Aber Nach Der Viertmahligē Von **Sieben** Gleichen Theilen Des Alten Welt Begriffs Das **Dritte** und Zwar das Beste und Fürtreflichste Kan Considerirt werden Nach Dreÿerleÿ Absicht als.

I Geographice dem **Land** Nach Darbey Überhaupt zu Betrachtē Dessen

II Hÿdrographice dem **Wasser** Nach Darbeÿ Kommet Überhaupt vor Die

III Politice Dem **Regiment** Nach So dageführet wird Von

Augspurg
Gabriel Bodenehr fecit et excudit.

Cum Grat: et Privil: Sac: Cæs: Majestatis

EUROPA Nach Der Dritten Welt= Eintheilung, Das Andere Ungleiche und Kleineste, aber Edelste und Fürtrefflichste Welt Theil, Des Alten Begriffs, oder Nach der Vierten Eintheilung, von Sieben Gleichen Theilen des Ernandten Alten Begriffs Das Dritte. Kan Getheilet werden In Vier Virtel Als Gegen

I. Westen. Das Römische Reich Mitt Anligenden In V Theil als gegen

Erste Eintheilung					
Andere Eintheilung	I. Süd Westen Hispanien In 5 Theil.	II. Süd Oosten Italien In 5 Theil	III. Nord Westen Franckreich In 6 Theil darinnen XII Governem:	IV. Norden Gros Britannien In 5 Theil.	V. Nord Oosten Teütschland In 7 Theil.
I. Fornehmeste Provincien.	Portugal &c. Leon &c. Castilien &c. Andalusien &c. Arragonien &c.	Corsica u. Sardinien. Sicilien. Napoli. Italien Eigendt. Lombardia.	Burgundien u. Arles. Aquitanien. Austrasien. Neustria. Anhang gegen S. Anhang gegen N.	Irland. Scotland. Engelland. Nord Insuln. Sud Insuln.	Prov: Ausser Reichs. 2 Th: Des H: R: Reichs Provincien 5 Theil.
Städt und Orth.	Lissabon. Leon. Madrit. Toledo. Burgos Sevilla Valentia Barcelona.	Messina. Napoli. Rom. Venedig. Genova. Florenz. Bologna. Milano Mantova. Parma. &c:	Lyon. Bordeaux. Reims. Troyes. Paris. Roan.	Dublin. Edinburg. Londen	Ambsterdam. Hamburg. Nürnberg. Augspurg. Cöln. Wien.
Insuln	Maiorca. Minorca. Yvica.	Corsica. Sardegna. Sicilia. Elba &c.	Bel Isle Oleron De Re. Klein im Ocean	Orcades. Westernes. Die 3 Kön: Selbst	Zeeland. Rügen. Usedom. Wollin.
Halb Insuln	Spanien selbst	Italien Meist.			
Vör Gebirg. Cap:	C: S. Vincent. C: Finisterra:	C: Spartivento.	Le Conquest.		
Berg.	Pirenaes.	Apennin. Etna. Vessuvius.	Alpes.		Schweizer Geb: Tyrolisch Geb:
Erdengen.					
II. Grosse Meer.	West Ocean Mittelland: Mr.	Mittelland: Mr.	West Ocean Mittelland: Mr.	West Ocean. Nord Ocean.	West See. Oost See.
Busen.		Golpho di Venetia Gros.		Canal Manche de S. Georg	
Hafen.	Coruna. Cadis Cartagena Porto Setuval. Lisbon.	Livorno. Ancona. Mala Mocco.	Diepe Rochell Toulon Calais Brest Marseille Duncker	Dovern Portsmuth Pleymuth Chester. Hul.	Flisingen. Texel. Wismar.
Meerengen.	Gibraltar.	Far de Messina		Pas de Calais.	
Land Seen					Gemfer See. Boden See. Andere Kleine.
Flüsse	Dover Tagg Gvadiana Ebre	Poo. Tiber. Arno.	Seyne. Loire. Garonne. Rhosne.	Tembs. Tay. Schennon.	Rhein. Donaw: Elb. Oder.
III. Kayser		Babst Im Geistlichen.			Röm: Kayser
Könige	Portugal. Spanien.		Franckreich	Gros Britannien.	Böhmen.
Fürste		Florenz. Modena. Parma. Savoya. Grosse Hertz. Mant.			Churfürsten. Fürsten.
Repupliquen		Venedig. Genova. Lucca.			Schweitz. Holland.

II. Norden. Die Nordischen Reiche In V Theil als gegen

Erste Eintheilung					
Andere Eintheilung	I. Süden Dennemarck und Norwegens Süd. Theil in Th.	II. Nord Westen Ysland und Norwegens Nord Th: in Th:	III. Norden Lapland und Finmarck In Th:	IV. Dem Mittel Schweden In Th:	V. Oosten Finland mit Liefland in Th.
I. Fornehmeste Provincien.	Teütsche, Dänsche, Iudsche } Provinc: von Denn: Aggershus, Bergenhus } in Norwegen	West Fiord, Nord Fiord, Süd Fiord, Aust Fiord } in Ysland. Dronthen hus. } in Norwege	Wardhus in Finm: oder Dän: Lapland. Russich Lapl: Schwed: Lapl:	Godland. 3erl. Sveonien. zweÿerl.	Finland. Carelien. Ingermanland. Liefland.
Städt und Orth.	Glückstad Copenhagen Aarhusen Christiania Bergen	Drontheim.	Wardhus. Kola.	Malmoe. Gottenburg Nordköping Stockholm Upsal.	Abo. Wiborg. Kekholm. Noteborg. Narva. Revel. Riga.
Insuln	Fühnen Zeland Andere Kleine	Ysland.		Aaland. Godland Ins. Oeland Oesel. &c.	
Halb Insuln	Iudland.			Scandinavia als Schweden Norwegen.	
Vör Gebirg. Cap:	Schagen		Nord Caep.		
Berg.		Heckla.		Fioeld:	
Erdengen.					
II. Grosse Meer.	West See. Oost See. Nord See.	Nord See.	Nord Ocean	Oost See.	
Busen.	Scagerrack			Botnishe See. Scagerrack	Finnische See.
Hafen.	Glückstad. Copenhagen.	Bergen		Carls Cron. Hiefneblen. Gottenburg	Petersburg.
Meerengen.	Sund. Belt.				
Land Seen				Meler. Wener. Veter.	Ladoga Onega. &c.
Flüsse	Eÿder.			Elv.	Duna.
III. Kayser					
Könige	Dennemarck.			Schweden.	
Fürste					
Repupliquen					

III. Oosten. Das Russich oder Moscowitische Reich in V Theil als gegen

Erste Eintheilung					
Andere Eintheilung	I. Nord Westen Jenseits der Dwina um Archangel	II. Nord Oosten. An der Obÿ Siberien &c.	III. Süd Oosten. An der Nid: Wolga Casan. &c.	IV. Süden An der Caspischen See Astrachan.	V. Dem Mittel. zwischen der Occa und Obern Wolga &c. Moscou.
I. Fornehmeste Provincien.	Petzora. N. Candore. M. Dwina. S.W. Permskÿ. S.O.	Obdore. N. Loppie. N.O. Siberien. N.W. Locomorie. S.O	Ceremis ES. L.O. Gowoy. Cer Nagarnoy. Casan. Bulgarien.	Calmuker. T. Cornuter. T. Cyrcasser. T.	Novogrod. Plescow. Smolensko. Moscow.
Städt und Orth.	Archangel. Pezora.	Tabolck	Casan	Astrachan.	Novogrod. Plescow. Smolensko. Moscau Nisen
Insuln		Nova Zembla.			
Halb Insuln					
Vör Gebirg. Cap:					
Berg.					
Erdengen.					
II. Grosse Meer.	Nord Ocean	Eismeer.			
Busen.	Die Weisse See.				
Hafen.	Archangel.				
Meerengen.					
Land Seen				Caspische See gross.	Ladoga. Onega. &c.
Flüsse	Dwina.	Obÿ.	Wolga. Tannay.	Wolga.	Occa. Wolga.
III. Kayser	Czar oder Gros Fürst in der Moscow.				
Könige					
Fürste					
Repupliquen					

IV. Süden. Die Mitt Tartar und Türcken Vermischte Reich in V Theil als gegen

Erste Eintheilung					
Andere Eintheilung	I. Nord Oosten Die Kleine Tartarey in Th.	II. Nord Westen Polen und Litthauen in Th.	III. Süd Westen Hungarien. In Th:	IV. Süden Türckey In Europa. In Th:	V. Süd Oosten Cypern und Angrantzende Insuln &c.
I. Fornehmeste Provincien.	Nogalsche. Krimische. Oczakower. Budziaker.	Ukraine. Littauen. Preussen. Polen. Reussen.	Hungarn. Sclavonien. Bosnien. Siebenbürgē. Bulgarien	Romanien. Macedonien. Negropont. Morea. Candia.	Cypern.
Städt und Orth.	Manic. Azac. Krim. Capha. Oczakow. Budziac.	Kiow. Kaminieck. Wilda. Danzig. Cracow. Warschow. Reuschlem. Berg.	Presburg. Casschaw. Eperies. Ofen. Esseck. Clausenburg. Bagniaiuck. Belgrad. Nicopoli.	Constantinopel. & Thessalonich Negroponte Napoli di Rom Malvasia. Coron. Candia.	Nicosia. Famagusta.
Insuln				Candia. Negroponte u. andere im Archipelago.	Cypern. Rhodis.
Halb Insuln	Precop.			von Galliopoli Morea Corint	
Vör Gebirg. Cap:				Matapan. C.	
Berg.			Crapach.		
Erdengen.	Precop.			Corinth	
II. Grosse Meer.	Das Schwarze Meer.				
Busen.				Lepanto. Thessalonick	
Hafen.	Capha.			Galliopel	
Meerengen.				Dardanell. Canal im Schw: Mr. Lepanto.	
Land Seen			Balaton.		
Flüsse		Weixel. Niper.	Donaw. Theis. Drau. Sau.	Donaw	
III. Kayser				Türckische Sultan.	
Könige		Polen.	Hungarn.		
Fürste	Tartar Cham				
Repupliquen					

EUROPÆ
Compendiosa Representatio.
Vorstellung Europæ sampt dessen fornehmbsten Theil und Angrenzungen.



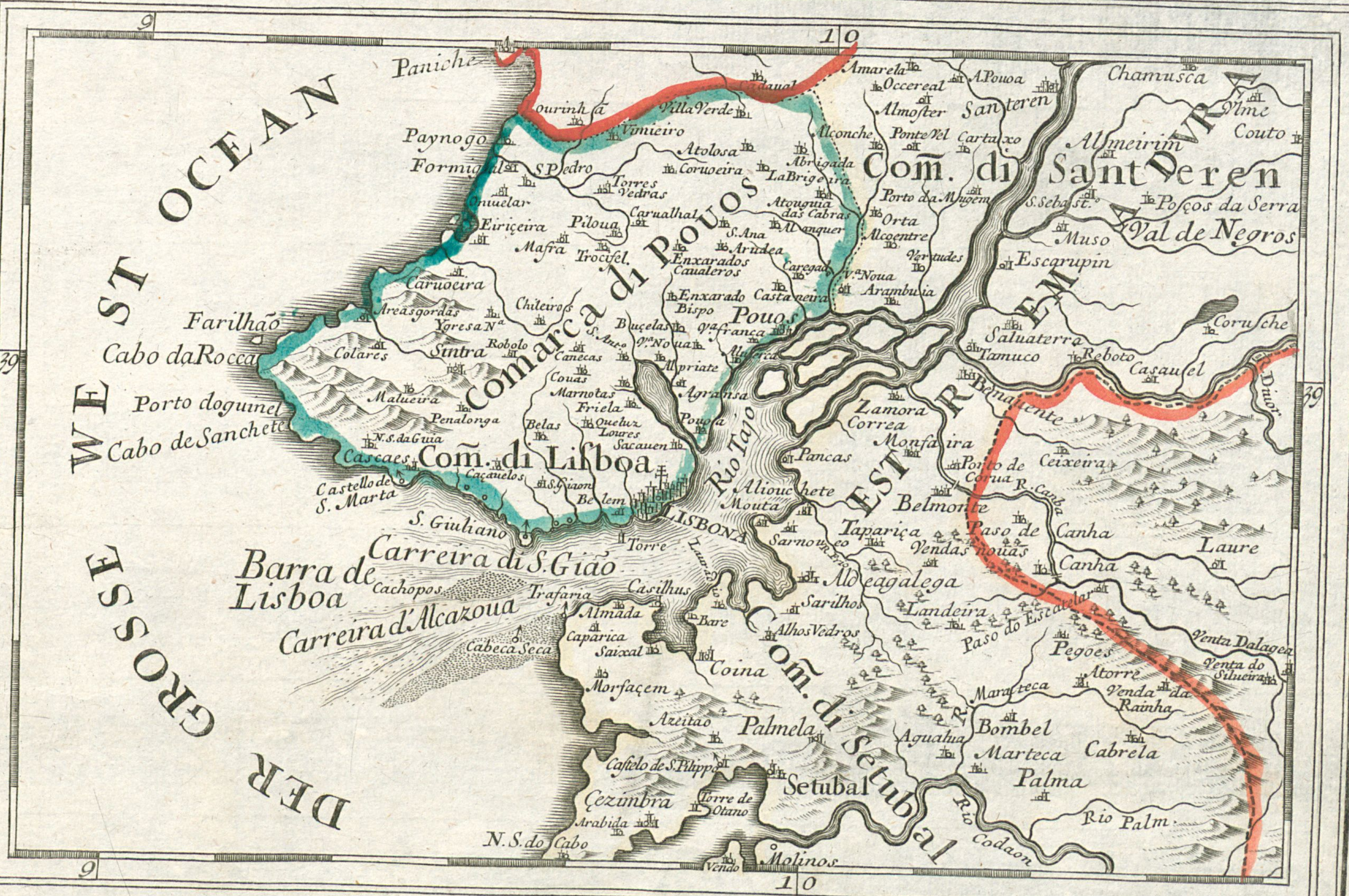
Iohan Stridbeck Iun. fecit et Excudit Cum Gratia et Privilegio Sac. Cæs. Majest.


COMPENDIOSA HISPANIÆ REPRÆSENTATIO
Spanien Mit Angräntzenden Ländern
1000 Geometrische Schrit oder Italianische Meilen
30 60 90 120
Gemeine Spanische Meilen
10 20 30 35
Gemeine Französische Meilen
10 20 30 40 50
Gemeine Teütsche Meilen
10 20 30
Grosse Französische oder Eine Stund Reisens
10 20 30 40
DER GROSSE WEST OCEAN.
DAS MITTELLÆNDISCHE MEER.
HISPANIEN
PORTUGAL
GALLICIEN
ASTURIEN
BISCAYEN
NAVARRA
ARAGONIEN
CATALONIEN
CASTILIEN
VALENTIA
MURCIA
GRANADA
ANDALUSIEN
ALGARUEN
FRANCKREICH
GASCOGNE
LANGUEDOC
AFRICA
MINORCA
MAIORCA
YVICA
Lissabon
Madrid
Toledo
Valladolid
Salamanca
Burgos
Leon
Barcelona
Tarragona
Valentia
Alicante
Cartagena
Granada
Malaga
Sevilla
Cadiz
Gibraltar
Corduba
Marseille
Perpignan
Narbonne
Bayonne
Ceuta
Tanger
Enge Gibaltar oder die Strass
Albauran I.
Gabriel Bodenehr fecit et Excudit, Cum Gratia et Privil. Sac. Cæs. Majest.

8

LISSABON Mitt dero Gegend auff 10. Stundt.

1 2 3 4 5 6 Stunden Reisens. — 1 2 3 4 5 10 20 Italianische Meilen.

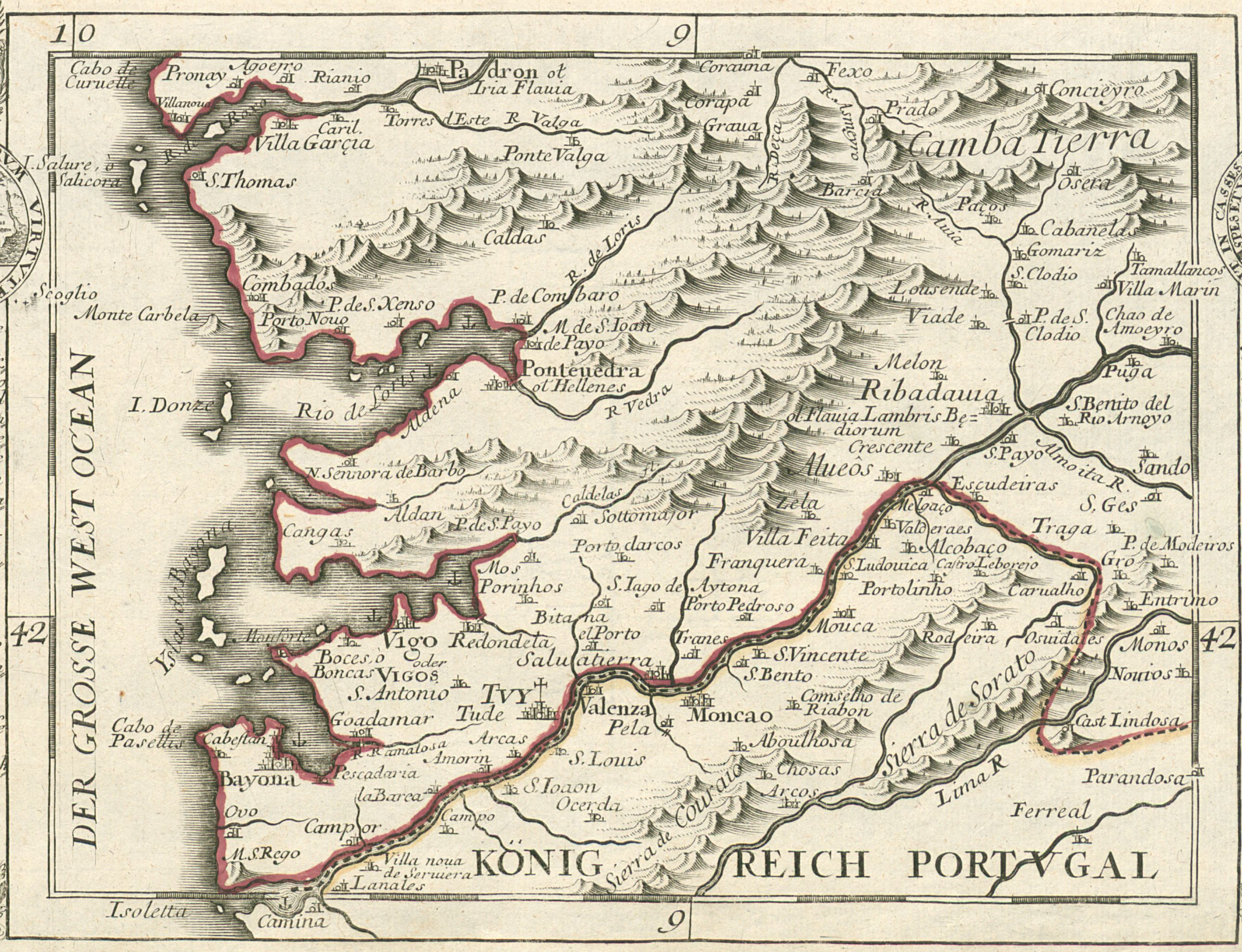


Gabriel Bodenehr fec. et excud. Cum Grat. et Privil. S. C. Maj.

Die Süd-West Cüste von GALLICIEN







Es ist diese Cüste sehr im beruff wegen der glücklichen impresa so die Englisch und Holländische combinirte Flotten gegen die Spanische aus West-Indien von dem Mons. Chasteau renaut anhero in den Havē zu VIGOS seiner Meinung nach in sicherheit gebrachte Silberflotte Ao. 1702. für genommen und ausgeübet so das unterschiedliche schiffe und Gallionen mitt grossem Reichthum theils erobert, theils ruinirt verbrand, und zu gründe gerichtet worden war von die Relationes gelesen werden können.

5 Italianische oder 2¼ Spanische oder 1 Teutsche Meyl

Gabriel Bodenehr fecit et exc. Cum Grat. et Pri. Sac. C. M.



Die Süd Cüste von ANDALUSIEN ist sonderheitlich considerabel wegen der Durchfahrt aus dem Grossen Welt Meer oder Ocean in die Mittellændische See.

Dan das erst ernandte Grosse Welt Meer fliesset in das Mittellændische, durch eine Meer-Enge bey Gibraltar war durch die 2 Grosse Welt Theile Europa u. Africa von einander unterschieden und abgesondert werden, dahero man solche blos die Meer Enge von Gibraltar auff Hollændisch de Straat oder zu Teütsch die Strasse nennet, der Nahm Gibraltar kommet von Gibal-Tarick einen Arabischen Kriegs Obristen heer, welcher unter anführung eines Muse in Spanien übergegangen, dan noch aber bebelt solcher Orth insgemein den Nahmen Gibraltar.

Die Alten haben solchen die Enge





von Gades oder Cadiz auch die Enge des Herculis geheissen.

Dessen lenge erstreckt sich von Westen gegen Oosten in die 11 oder 12 französiche oder 7 in 8 Teütsche Meÿlen.

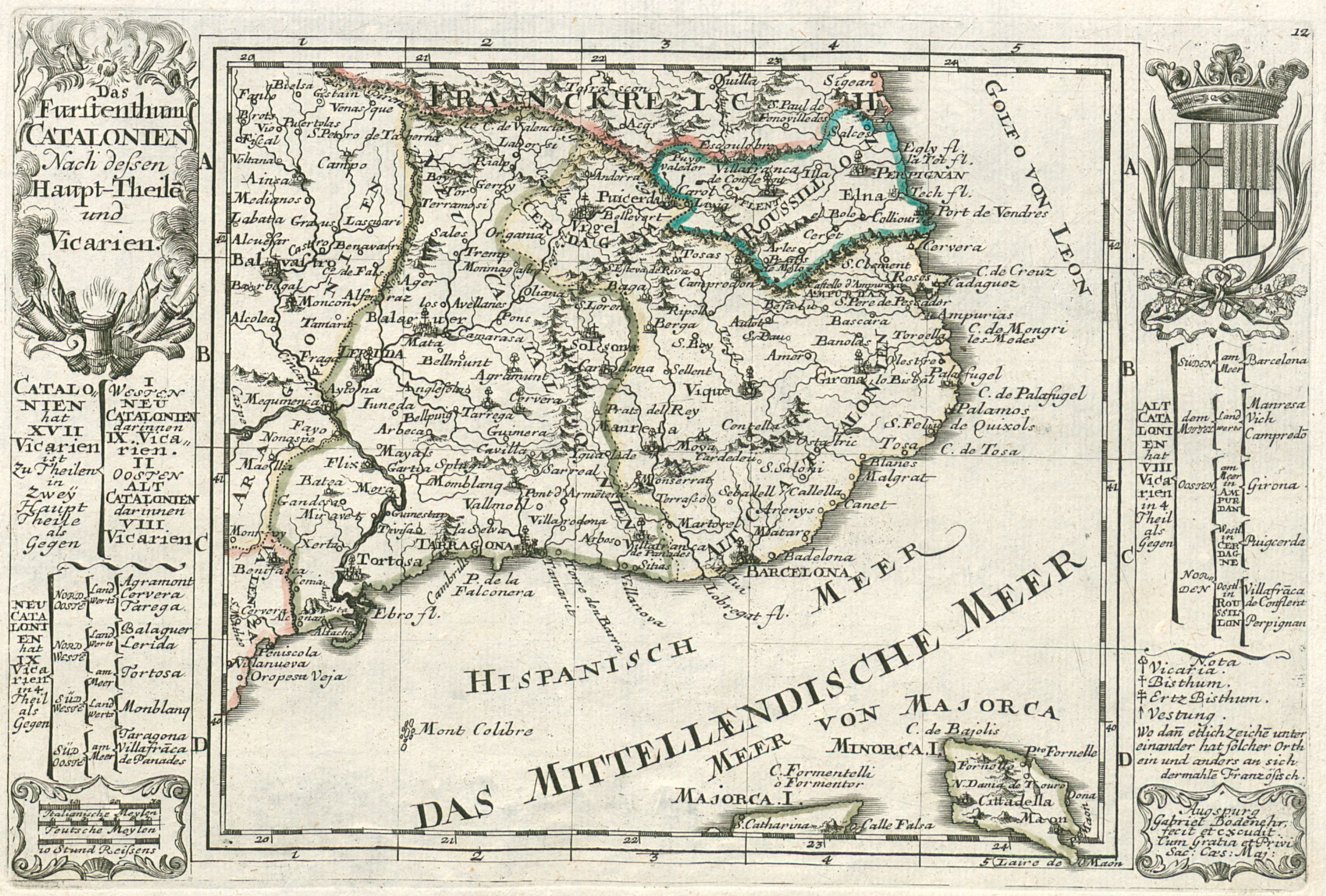
Die breite aber vō Süden ins Norden 4 oder 4½ Französische oder 2¼ Teütsche Meÿlen

In Summa man kan sagen dise Meer Enge ist 12 Stunde lang u. 4 Stunde breit, wie man nehmlich eine solche weite zu Lande rechnen würde Beÿ hellen u. Stillen wetter siehet man wie das wasser vom Ocean oder grossen Welt Meer in die Mittellændische See binnen einer zeit von 4 Stunden ein, u. innerhalb 8 Stunden wieder zurück lauffe sonsten aber kann man dieser Ebbe und Fluss nicht gewahr werden.

Es muesen durch diese Meer Enge alle Schiffe welche aus Schweden Dennemarck von Hamburg, aus Holland Engelland &c. nacher Italien oder gahr in Levante das ist nach Oosten in die Türckeÿ wollen passieren.

DER GROSSE WEST OCEAN


Die Fahrt von CADIZ nach MALAGA durch die Straasse oder Meer-Enge von Gibraltar aus dem OCEAN in dass MITTELLÆNDISCHE MEER.
See Schlacht Ao. 1704 den 24 Aug: Zwischen denen Oesterreichisch, Hispanischen Aliirten, und den Bourbonischen fürgefallen.
DER GROSSE WEST OCEAN
DAS MITTELLÆNDISCHE MEER
ANDALUSIEN
REICH GRANADA
KÖNIGR
FRETUM HERCULEUM sive GADITANUM. nunc Estrecho de Gibraltar, von den Teütschen die Strass genandt.
Golfo de Cadix
CADIX olim GADES
I. CADIX
I. de St. Petro
Xeres de la Frontera
Medina Sidonia
Ronda
Marbella
Malaga
Cartama
Velez Malaga
Almunecar
Almeria
Adra ABDERA
Cabo de Gates vel Agates CHARIDEMI PROM. Ptol.
S. Lazarus
C. Trafalgar
Gibraltar, al. Gebal Tarsik CALPE MONS
Scoglio Negro
Alborans olim Erroris Insula
Ceuta olim SEPTA
ABILAM
Cabo Spartel AMPELVSIA prom: Mele CORTES Ptol.
Tanger ol. TINGIS
Alcasar
Arzyla
Tetuan
GRENZEN VON AFRICA
C. de tres Forcas
Golfo de Zerini
Zerini al. Zirzen
Oran
Marzaquivir
Azebiba
C. Fegalo
Spanische Meilen.
Catalonische Meilen.
Gemeine Teutsche Meilen.
1000 Geometrische Schritt oder Italianische Meilen.
Augspurg Gabriel Bodenehr, fecit et Excudit. Cum Gratia et Privilegio Sac. Cæsar: Majestatis.



Das Fürstenthum CATALONIEN Nach dessen Haupt-Theile und Vicarien.
CATALONIEN hat XVII Vicarien ist Zu Theilen in Zwey Haupt Theille als Gegen
I WESTEN NEU CATALONIEN darinnen IX. Vicarien.
II OOSTEN ALT CATALONIEN darinnen VIII. Vicarien
NEU CATALONIEN hat IX Vicarien in 4 Theil als Gegen
NORD OOSTE Land Werts Agramont Corvera Tarega
NORD WESTE Land Werts Balaguer Lerida
am Meer Tortosa
SÜD WESTE Land Werts Monblang
SÜD OOSTE am Meer Taragona Villafräca de Panades
Italianische Meylen
Teutsche Meylen
10 Stund Reissens
ALT CATALONIEN hat VIII Vicarien in 4 Theil als Gegen
SÜDEN am Meer Barcelona
dem Meere Land werts Manresa Vich Campredo
OOSTEN am Meer in AMPURDAN Girona
Westl. in CERDAGNE Puigcerda
NORDEN Oostl. in ROUSSILLON Villafräca de Conflent Perpignan
Nota
Vicaria.
Bisthum.
Ertz Bisthum.
Vestung.
Wo dañ etlich Zeiche unter einander hat solcher Orth ein und anders an sich dermahlē Französisch.
Augspurg Gabriel Bodenehr, fecit et excudit. Cum Gratia et Privi. Sac. Cæs. Maj.
FRANCKREICH
GOLFO VON LEON
ROUSSILLON
CERDAGNE
HISPANISCH MEER
DAS MITTELLÆNDISCHE MEER
MEER VON MAJORCA
MINORCA I.
MAJORCA I.
PERPIGNAN
BARCELONA
TARRAGONA
LERIDA
Tortosa
Girona
Puicerda
Vrgel
Solsona
Vique
Manresa
Balaguer
Cervera
Tarrega
Palamos
Roses
Cadaquez
Elna
Collioure
Port de Vendres
Ebro fl.
Lobregat fl.
Mont Colibre
Cittadella
Mahon
C. de Bajolis
C. Formentelli
Oropesa
Peniscola
Vinaroz



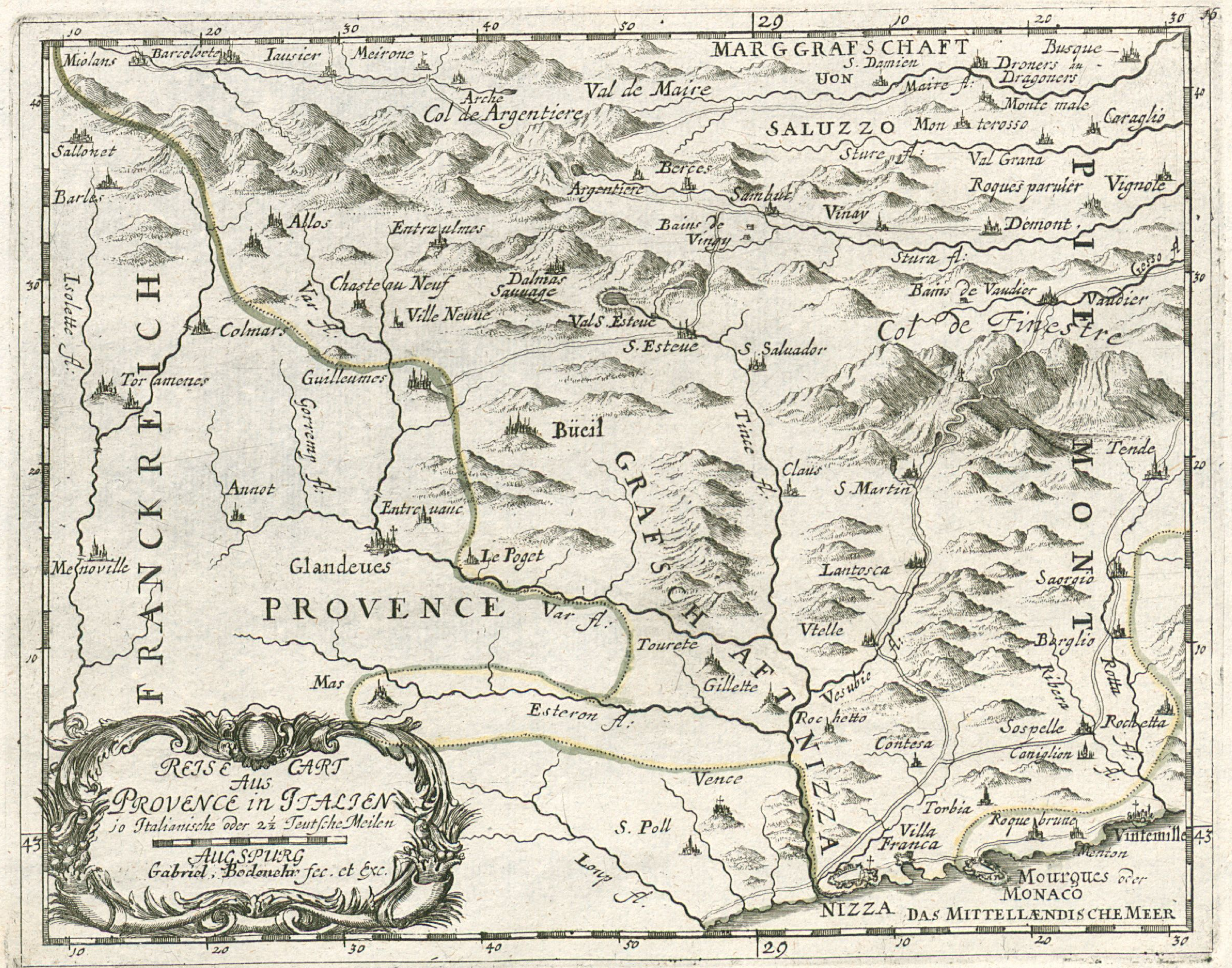
AUGSPURG . Gabriel . Bodenehr, fec: et excud: Cum Grat: et Priv: S. Cæs. Majestatis.


REISE KARTE
von LION nach MARSILIEN
und weiter bis
NIZZA.
AUGSPURG. G Bodenehr.
fec. et excudit.
Cum Gratia et Privil:
Sac. Cæs. Maj.
10. Französ: Meyle iede von 3000 Geometrische Schritt od. 10 Stund Reisens
Dix lieües chacune de 3000 Mille Pas Geometriques
BRESSE
Lion
LION= NOIS
Vienne
Serrieres
Thain
Tournon
Isere R.
Charmes
Valence
la Voultz
le Poussin
DAUPHINÉ
Cruas
Ancone
Viviers
Donzere
Durance R.
Pont S. Esprit
LANGUE DOC
PROVENCE
ITALIE
Var R.
Avignon
Nismes
Beaucaire
Tarascon
Noves
Orgon
Nice
S. Laurent
Antibes
Cannes
Lambese
Aix
S. Canat
S. Maximin
le Muy
Brignolle
Settemes
Marseille
la S. Baume
Pignans
Frejus
Aubagne
le Bausset
Cuers
Toulon
Ollioules
DAS MITTELLINDISCHE MEER
oder
MER MEDITERRANÉE
Isles d'Yeres

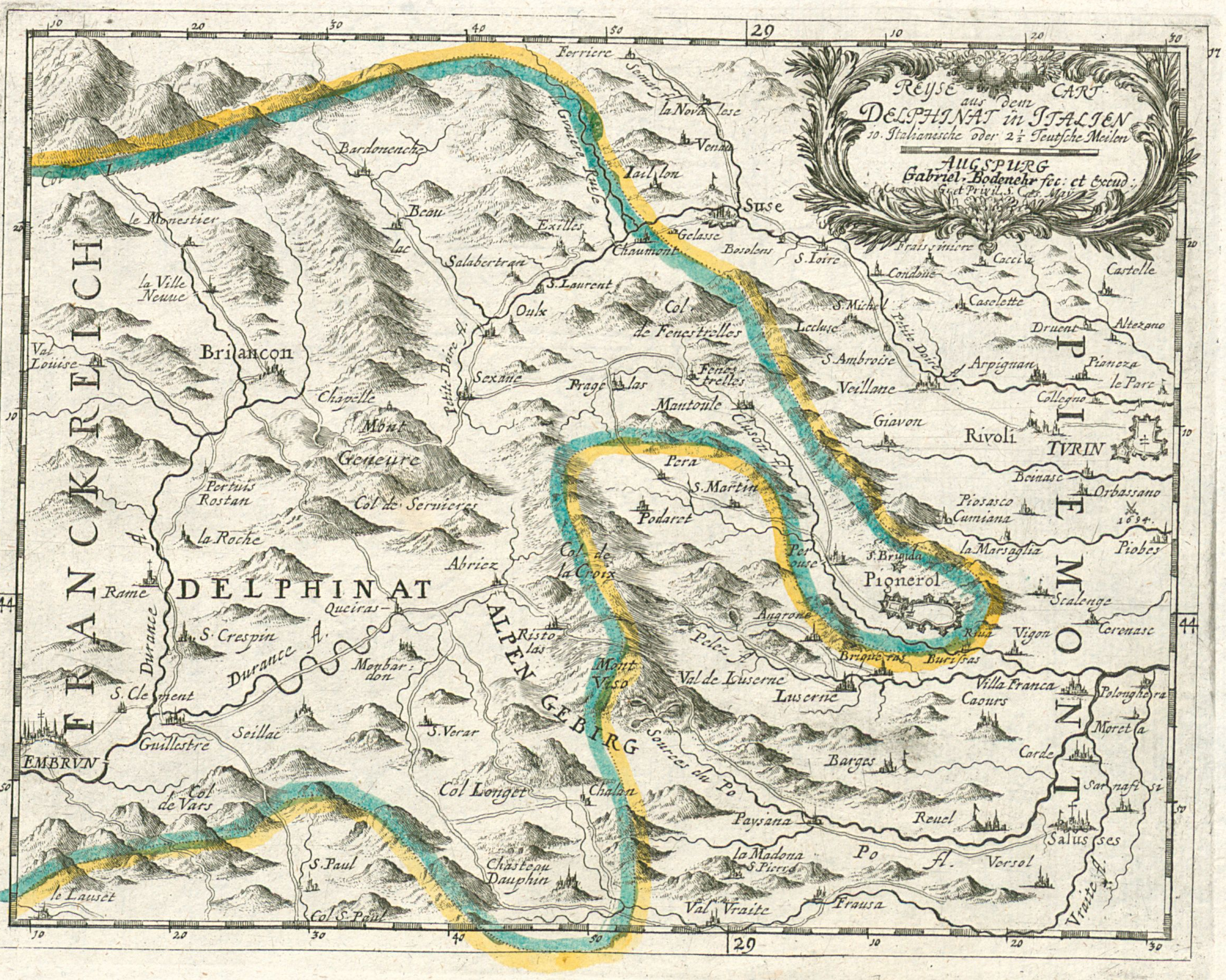

ISLE DE FRANCE
PARIS
Marne R.
BRIE
REISE
CARTE
von
PARIS nach LION.
AUGSPURG
Gabriel. Bodenehr fec. et exc.
Cum Gratia et Privileg.
Sac. Cæs. Majest.
Ville iuif
Luvisi
Ris
Essone
Plessis
Seine R.
Milli
Noisi
Vandoy
Verto
Pont Agasso
Pros Fontaines
Loin R.
Montargis
Gasti nois
Nogent
la Bussiere
Briare
Bonni
Neuvi
Cosne
10. Französ: Meyle iede vō 3000 Geometrische Schritt oder 10 Stund Reisens.
Dix lieües chacune de 3000 Mille Pas Geometriques.
BERRI
Loire R.
Maltaverne
Pouilli
la Charité
la Marche
Pougues
Nevers
Saone R.
le Dou R.
Magni
S. Pierre le Moustier
Chantenai
Ville Neuve
BOURGOGNE
BOURBON= NOIS
Moulins
Aps
Nassau
S. Geran
la Palisse
Varennes
S. Martin
la Pacaudiere
FOREZ
BRESSE
Roanne
S. Siphorien
Tarare
Allier R.
Bresle
Lion
la Tour de Salvagney
Rhosne R.
LIONNOIS



Gabriel. Bodenehr Excudit.



REISE CART Aus PROVENCE in ITALIEN
10 Italianische oder 2½ Teutsche Meilen
AUGSPURG
Gabriel Bodenehr fec. et Exc.
MARGGRAFSCHAFT
SALUZZO
PIEMONT
FRANCKREICH
PROVENCE
GRAFSCHAFT NIZZA
DAS MITTELLÆNDISCHE MEER
Col de Argentiere
Val de Maire
Col de Finestre
Miolans
Barceloete
Iausier
Meirone
Arche
Busque
S. Damien
UON
Droners au Dragoners
Maire fl.
Monte male
Coraglio
Mon terosso
Sallonet
Barles
Berces
Sture fl.
Val Grana
Argentiere
Sambuk
Roques paruier
Vignole
Vinay
Demont
Allos
Entraulmes
Bains de Vinay
Stura fl.
Chaste au Neuf
Dalmas Sauuage
Var fl.
Bains de Vaudier
Vaudier
Ville Neuue
Colmars
Val S. Esteue
S. Esteue
S. Saluador
Tormamenes
Guilleumes
Büeil
Tinee fl.
Isolette fl.
Tende
Claus
Annot
S. Martin
Entreuauc
Glandeues
Le Poget
Menoville
Lantosca
Saorgio
Vtelle
Tourete
Berglio
Mas
Gillette
Vesubie
Rotta
Riberra
Esteron fl.
Rochetto
Sospelle
Rochetta
Contesa
Coniglion
Vence
Torbia
Roque brune
S. Poll
Villa Franca
Vintemille
Menton
Loup fl.
Mourgues oder MONACO
NIZZA
29
43


REYSE CART
aus dem
DELPHINAT in ITALIEN
10. Italianesche oder 2½ Teutsche Meilen
AUGSPURG
Gabriel Bodenehr fec: et Excud:
Cum Grat. Priwil. S. Caes. May.
FRANCKREICH
DELPHINAT
ALPEN GEBIRG
PIEMONT
TURIN
Pignerol
Rivoli
Suse
Briancon
EMBRUN
Mont Geneure
Mont Viso
Sources du Po
Durance
Exilles
Chaumont
Fenestrelles
Oulx
Sexane
Queiras
Abriez
Guillestre
Col de Vars
Col Longet
Chasteau Dauphin
Saluces
Col de Fenestrelles
Col de Servieres
Col de la Croix
Val de Lucerne
Lucerne
Barges
Paysana
Reuel
Cavours
Vigon
Villa Franca
la Marsaglia
Orbassano
Carignan
Druent
Veillane
S. Ambroise
S. Michel
Condoue
Caselette
Castelle
Cacci
Fraisiniere
S. Ioire
Bosolens
la Novalese
Venau
Iaillon
Ferriere
Bardonenche
Beau lac
Salabertran
S. Laurent
Chapelle
le Monestier
la Ville Neuue
Val Louise
Portuis Rostan
la Roche
Rame
S. Crespin
S. Clement
Seillac
Monbardon
Ristolas
S. Verar
Chalan
S. Paul
Col S. Paul
le Lauset
Val Vraite
Frausa
Vorsol
la Madona S. Pietro
Po
Vraite
Mantoule
Pragelas
Pera
S. Martin
Podaret
Perouse
S. Brigida
Angrone
Briqueras
Bubiras
Giauon
Cumiana
Piosasco
Beinase
Collegno
Pianeza
le Parc
Altezano
Piobes
Scalenge
Cercnasc
Polongheira
Moretta
Carde
Sarnafi
Clusone
Petite Doire

GROSS-BRITANNIEN
Bestehende in Drey Königreiche
IRLAND SCOTLAND und **ENGELLAND**

DIE BRITANNISCHE INSULN *Begreiffen Gegen*

- **Westen** *Die* **INSUL** *oder das* **KÖNIGREICH IRLAND** *Bestehet in Vier* **Proventien** *als gegen*
 - Suden: 1 **MOUNSTER**
 - Westen: 2 **CONNAUCHT**
 - Oosten: 3 **LEINSTER**
 - Norden: 4 **ULSTER**
- **Oosten GROS BRITANNIEN** *Eigentlich bestehende gegen*
 - **Norden** *in dem* **KÖNIGREICH SCOTLAND** *so zu theilen in*
 - 1 **Ienseits der Tay** Nordlich als das Alte Reich der **SCOTEN**
 - 2 **Disseits d' Tay** Sudlich als das Alte Reich der **PICTEN**
 - **Suden** *in dem* **KÖNIGREICH ENGELLAND** *so in vier theil zu theilen als in*
 - Die Nord 1 Provintien
 - West 2 Provintien
 - Oost 3 Provintien
 - Sud 4 Provintien
- *Unterschiedliche Kleine* **INSULN** *als gegen*
 - **Norden** an **SCOTLAND**: *Orcades*, *Schettland*
 - **Suden** an **ENGELLAND**: *Wicht*, *Iersey*, *Gernesey*

24 48 72 96 *Englische Meylen*

Teutsche Meylen

Italianische Meylen

Reisende Stunden

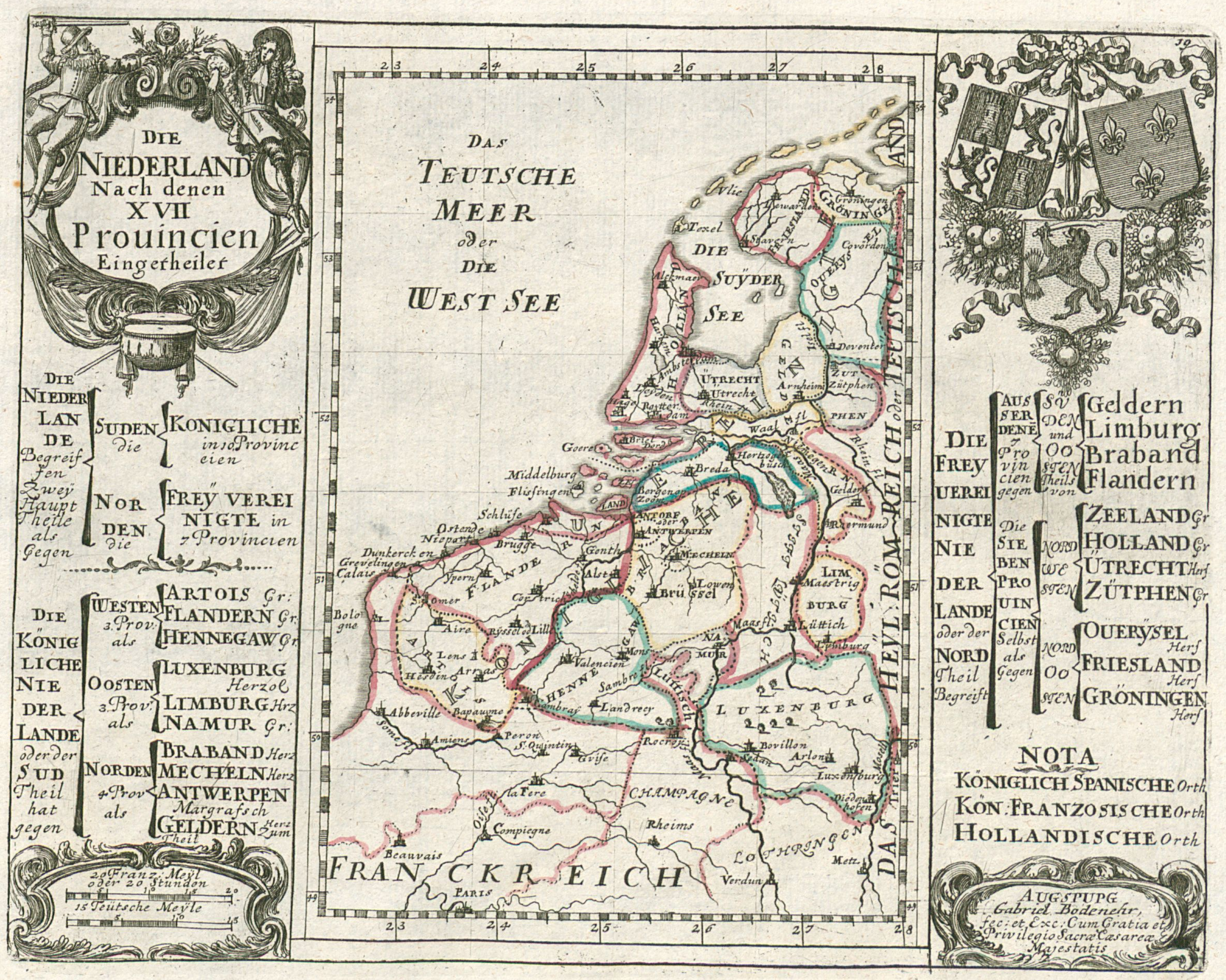




- **IRLANDTS** *Furnehmste* **Provintien** *sein*
 - **MOUNSTER** *hat*: Waterfort, Kingsal, Rosse
 - **CONNAUT** *hat*: Ioam, Galway, Athlon
 - **LEINSTER** *hat*: Dublin, Wicklow, Wexforth
 - **ULSTER** *hat*: Carlingf:, Down, Dungat
- **SCOTLAND** *hat*
 - **Ienseits der Tay Nordl:**: Aberdon, Dunde, Dornock
 - **Dißeits der Tay Südlich**: Edinbrg, Glasqua, Dumblä
- **ENGELLANDTS** *Furnehmste* **Provintien** *sein gegen*
 - **Westen WALLES** *So zu theilen in*
 - **Noord WALLES** *alwo*: Denbig, Carnavar
 - **Süd WALLES** *alwo*: Penbroock, Radno
 - **Norden** *alwo unter mehr anderen*
 - **CUMBERLAND** *hat*: Carlile, ...
 - **NORTHUMBERL:**: Neucastel, Yorck, Durham
 - **Oosten** *alwo unter mehr andern*
 - **CHESTR**: Chester, Darby
 - **LINCÖLLEN**: Lincölle, ...
 - **Süden** *alwo unter anderen*
 - **NORDFOLCK**: Yarmuth, ...
 - **SUFFOLCK**: Ypswyck, Burg
 - **ESSEX**: Londen, ...
 - **KENT**: Cantelbrg, Rochester

Die kleine **INSULN** *können alhier, mangel Raums nicht Specific: werde*

AUGSPURG
Gabriel Bodenehr fecit et excudit. Cum Gratia et Priwil: Sac. Caes. Majest:



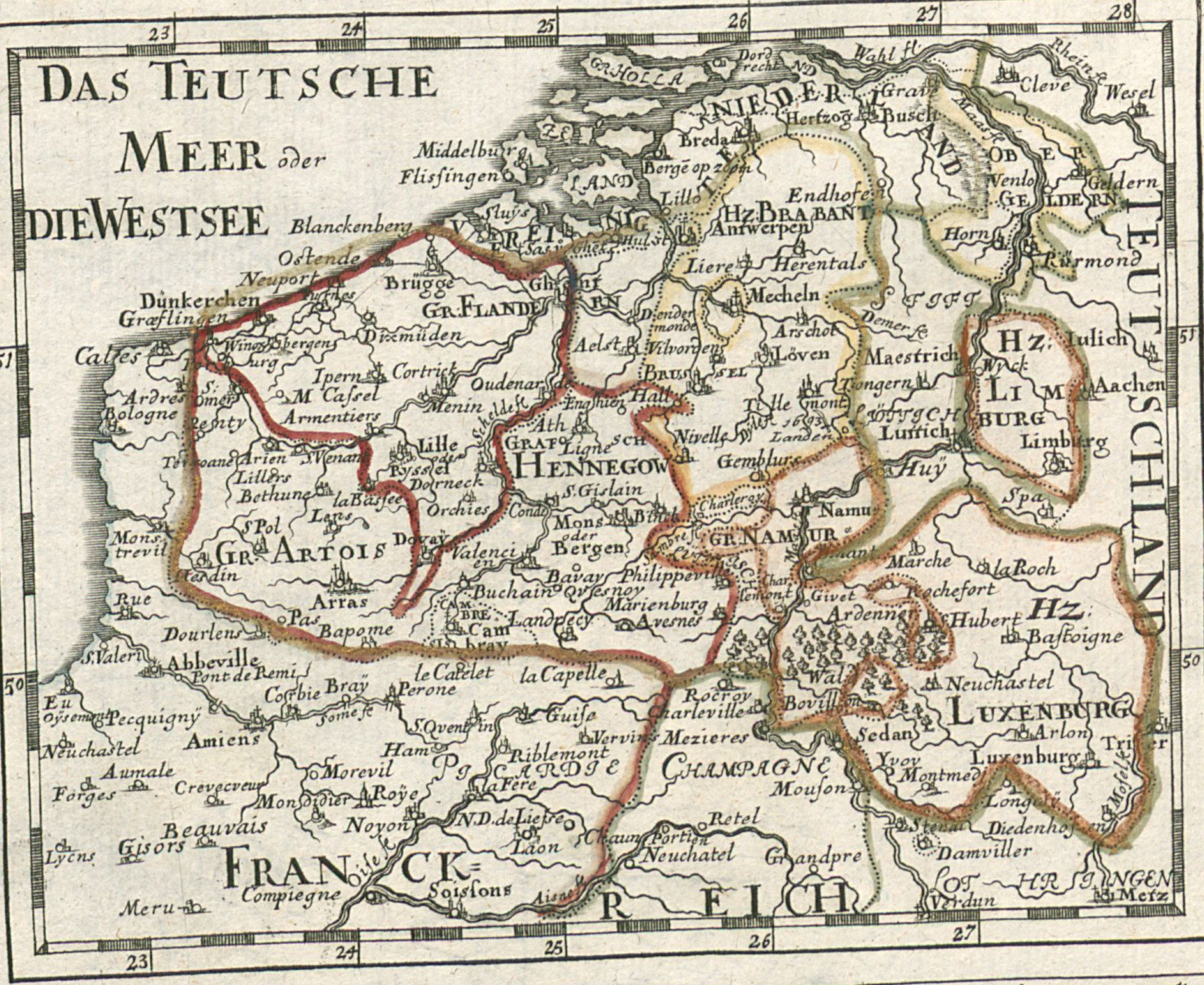
39
DIE NIEDERLAND Nach denen XVII Prouincien Eingetheilet
DIE NIEDERLANDE Begreifen Zwey Haupt Theile als Gegen
SUDEN die — KONIGLICHE in 10 Provinceien
NORDEN die — FREY VEREINIGTE in 7 Provincien
DIE KÖNIGLICHE NIEDERLANDE oder der SUD Theil hat gegen
WESTEN 3 Prov. als — ARTOIS Gr. FLANDERN Gr. HENNEGAW Gr.
OOSTEN 3 Prov. als — LUXENBURG Herzog LIMBURG Hrz. NAMUR Gr.
NORDEN 4 Prov. als — BRABAND Herz. MECHELN Herz. ANTWERPEN Margrafsch. GELDERN Herz. zum Theil
20 Franz. Meyl oder 20 Stunden
15 Teutsche Meyle
DAS TEUTSCHE MEER oder DIE WEST SEE
DIE SUYDER SEE
FRANCKREICH
DAS HEYL. RÖM. REICH oder TEUTSCHLAND
CHAMPAGNE
LOTHRINGEN
LUXENBURG
Paris
Rheims
Verdun
Metz
Compiegne
Beauvais
Amiens
Abbeville
Calais
Dunkercken
Brugge
Genth
Brüssel
Mecheln
Antwerpen
Breda
Middelburg
Flissingen
Utrecht
Arnheim
Zütphen
Deventer
Groningen
Coevorden
Texel
Vlie
Maastrig
Lüttich
Luxenburg
Arlon
Bovillon
Sedan
Namur
Valenciennes
Landrecy
Cambray
Arras
Lille
Ypern
Ostende
Nieuport
Boulogne
S. Quintin
la Fere
Guise
Rocroy
DIE FREY VEREINIGTE NIEDERLANDE oder der NORD Theil Begreift
AUSSERDENE 7 Provincien gegen SUDEN und OOSTEN Theils von — Geldern Limburg Braband Flandern
DIE SIEBEN PROUINCIEN Selbst als Gegen NORDWESTEN — ZEELAND Gr. HOLLAND Gr. UTRECHT Herr. ZÜTPHEN Gr.
NORDOOSTEN — OUERYSEL Herr. FRIESLAND Herr. GRÖNINGEN Herr.
NOTA
KÖNIGLICH SPANISCHE Orth
KÖN: FRANZOSISCHE Orth
HOLLANDISCHE Orth
AUGSPURG Gabriel Bodenehr, fec. et Exc. Cum Gratia et Privilegio Sacræ Cæsareæ Majestatis

DIE KÖNIGLICHE NIEDERLAND Bestehende inn X Provincien

DIE KONIGLICHE NIDERLAND Bestehen in X Provinciē { DREY Westlich / DREY Ostwerts / VIER Nordlich }

DIE DREY WESTLICHE Provincien sein { ARTOIS Gr: Westl / FLANDERN Gr: Nordl / HENNEGOW Gr. Sampt CAMBRESIS Ostlich }

10 Frantzösische Mayl oder 10 Stund Reisens oder aber $7\frac{1}{2}$ Teütsche Maÿlen



DIE DREY OOSTLICHE Provincien sein { LUXENBURG Hz: Sudl / NAMUR Gr. im Mittel / LIMBURG Hz: Nordl }

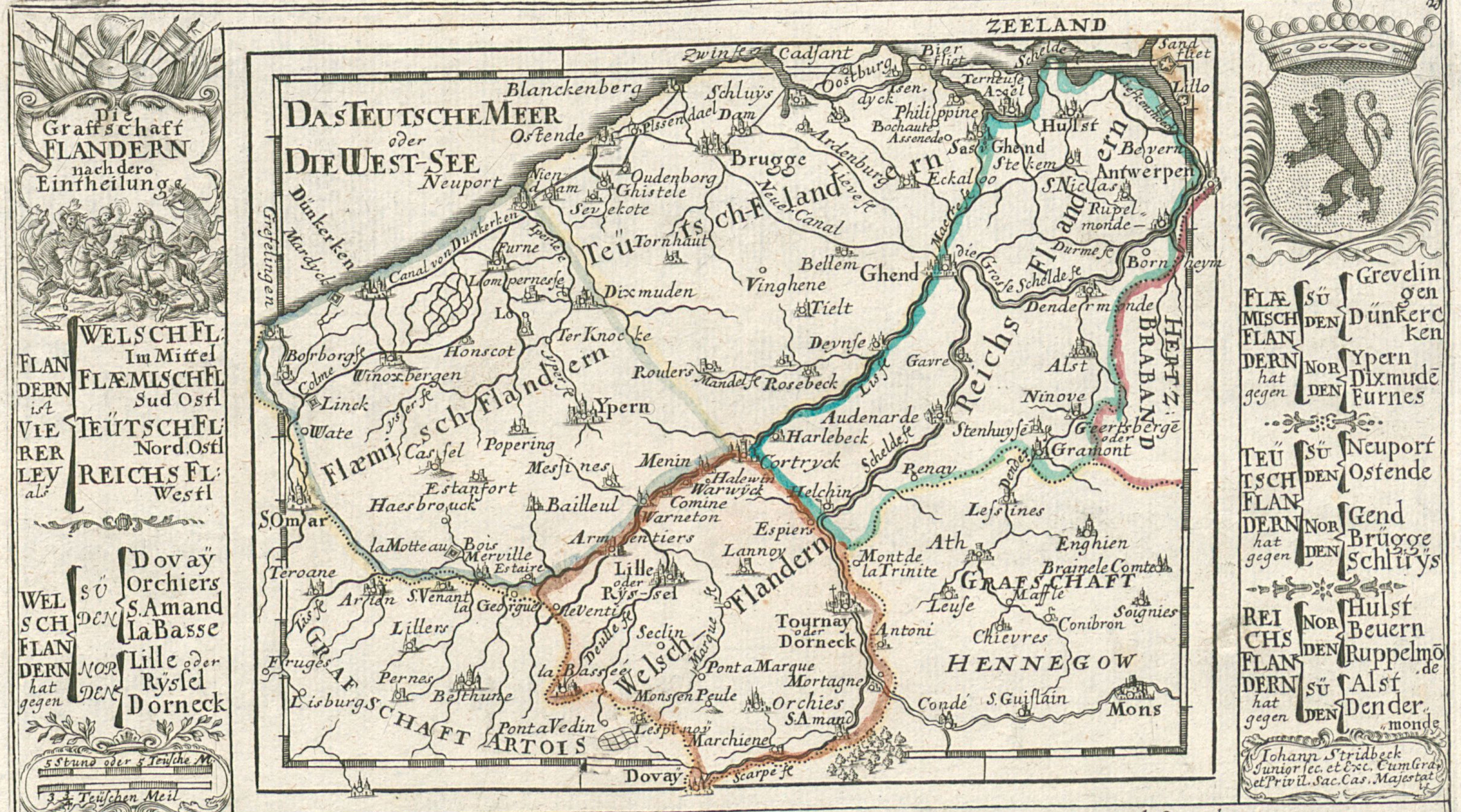
DIE VIER NORDLICHE Provincien { BRABAND Hz: Sudl / MECHELN Herschim Mittel / ANTWERPEN Mr Westl: / OBER GELDERN Hz Nordl }

Orther So dermahlen Im Besitz von SPANIEN FRANCKREICH HOLLAND

AUGSPURG Gabriel. Bodenehr fecit. et excudit. Cum Gr: et Privilegia Sac: Cæs: Majes

DIE KONIGLICHE NIEDERLAND Bestehen in X Provincien So zu Theilen in 3 Theil als gegen

Erste Eintheil:	WESTEN. 3 als			OSTEN 3 als			NORDEN 4 als			
Provinciē	ARTOIS	FLANDERN	HENNEGOW Sampt CAMBR	LUXENBURG	NAMUR	LIMBURG	BRABAND	MECHLEN	ANTWERPĒ	GELDERN
Stædte	Arras S. Omer	Rÿssel Brugge Gend	Mons Bergē Valencien Ath Cambr.	Luxenburg Diedenhofen Arlon	Namur Charleroy	Limburg Wÿck Falckenburg Dalen	Brussel Loven	Mecheln	Antwerpen	Ruermund Venlo Geldern
Abdeyen					Boneff Sorille					
Wælder		Niepe Nonnen-Busch Six-Busch	Bodberg Mormaux Ardennes &c	Ardennes	von Maloigne	Boland Rosmel Rugeboi &c	Sonnin-Busch Zaventerloo Groten-hout			
Flüsse	Laa Lis Scarpe &c	Schelde Lieve Dender &c	Schelde Rosnel Staisne &c	Mosel Maas	Maas Sambre Pieton &c	Maas Vese Bervine	Schelde Maas Diel &c	Deile Senne	Schelde	Maas Ruer



Die GRAFSCHAFT FLANDERN wird durch VIERERLEY Benennung Unterschiden als

Erste Eintheilung	WELSCH FLANDERN Im Mittel hat gegen		FLÆMISCH FLANDERN Sud Oostlich hatgegen		TEUTSCH FLANDERN Nord Oostlich hatgegen		REICHS FLANDERN Westlich hatgegen	
	SÜDEN	NORDEN	SÜDEN	NORDEN	SÜDEN	NORDEN	NORDEN	SÜDEN
Andere Stædte	Dovaÿ . S Amand Orchiers, La Basse	Lille oder Rifsel Dorneck Lannoÿ	Grevelingen Dünkercken	Ypern . Dixmuden . Furnes .	Neuport . Ostende .	Brugge . Ghent . Schluÿs .	Hulst .	Dendermode . Alst . Geertsberge .
Abdeÿen								
Wælder								
Flusse	Scarpe Margue	Deulle Lis	Colme Iser	Yper	Yper Mandel , Lis	Lieve Seelde	Leede Durme	Schelde Dender

G. Bodenehr fecit et excudit Cum Gratia et Privileg: Sac: Cæs: Maiestatis


Eine Stunde Reisens
MENIN in FLANDERN mitt nahe gelegenen Stædtten YPERN, CORTRYCK, RYSSEL, DORNICK etc.
1¼ Französiche Meyle
Poperingue
YPEREN
MENENE oder MENIN
KORTRYK oder COURTRAI
OUDENARDE
Werwick
Messine
Warneton
Comine
Hallewin
Tourcoi
Roubaix
ARMENTIERE
LILLE oder RYSSEL
Lannoi
Helchin
Harlebeck
Renai ou Ronse
BELLE oder BAILLEUL
la Gorgue
Saille
la Ventie
Ferrain
Wepe
Melantoi
Les 13 Paroisse
DOORNICK oder TOURNAI
G. Bodenehr Excudit.

Eine Stunde Reisens.

RYSSEL oder LILLE Mitt Nahe anligender Gegend.

Gemeine Teutsche Meil


G.. Bodenehr fecit et Excudit Cum Gratia et Privilegio Sac. Caes. Mayestatis

Eine Stunde Reisens

BRUGGE, GENT, DAMME, OOSTENDE, SCHLUYS, und andere Nah an liegende Staette Plaetze und Vestungen mitt deren Gegenden.

1¼ Französische Meÿle



G. Bodenehr Jun. fec et exc. Cum Gr et Privil. Sac. Caes. May.

1 Stunde Reisens

MONS oder BERGEN in HENEGAU mitt angrænzenden Orthen.


1¼ Frantzösische Meyle



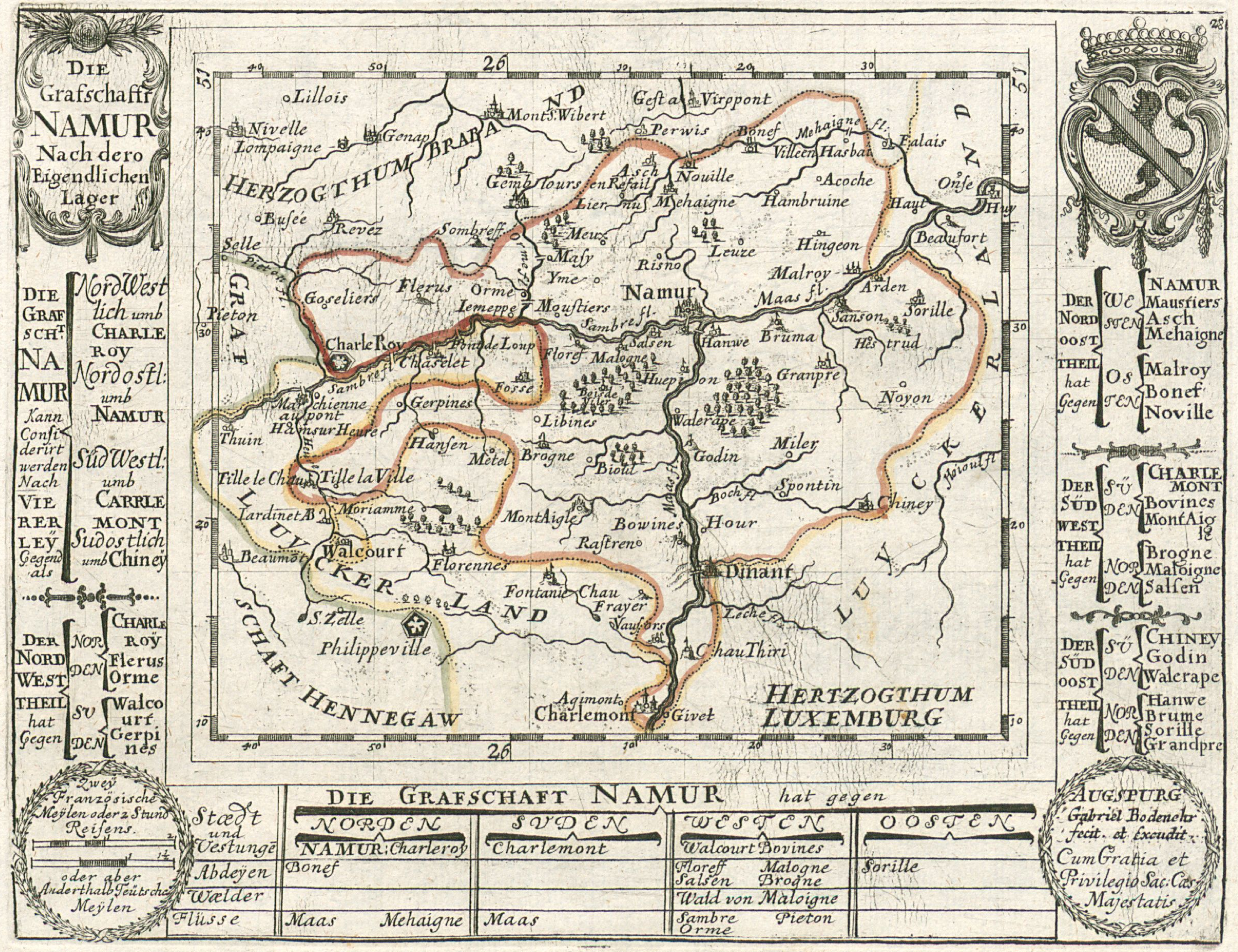
Cum Gratia et Privilegio S. Cæs. Maiestatis.

Gabriel Bodenehr Excudit.

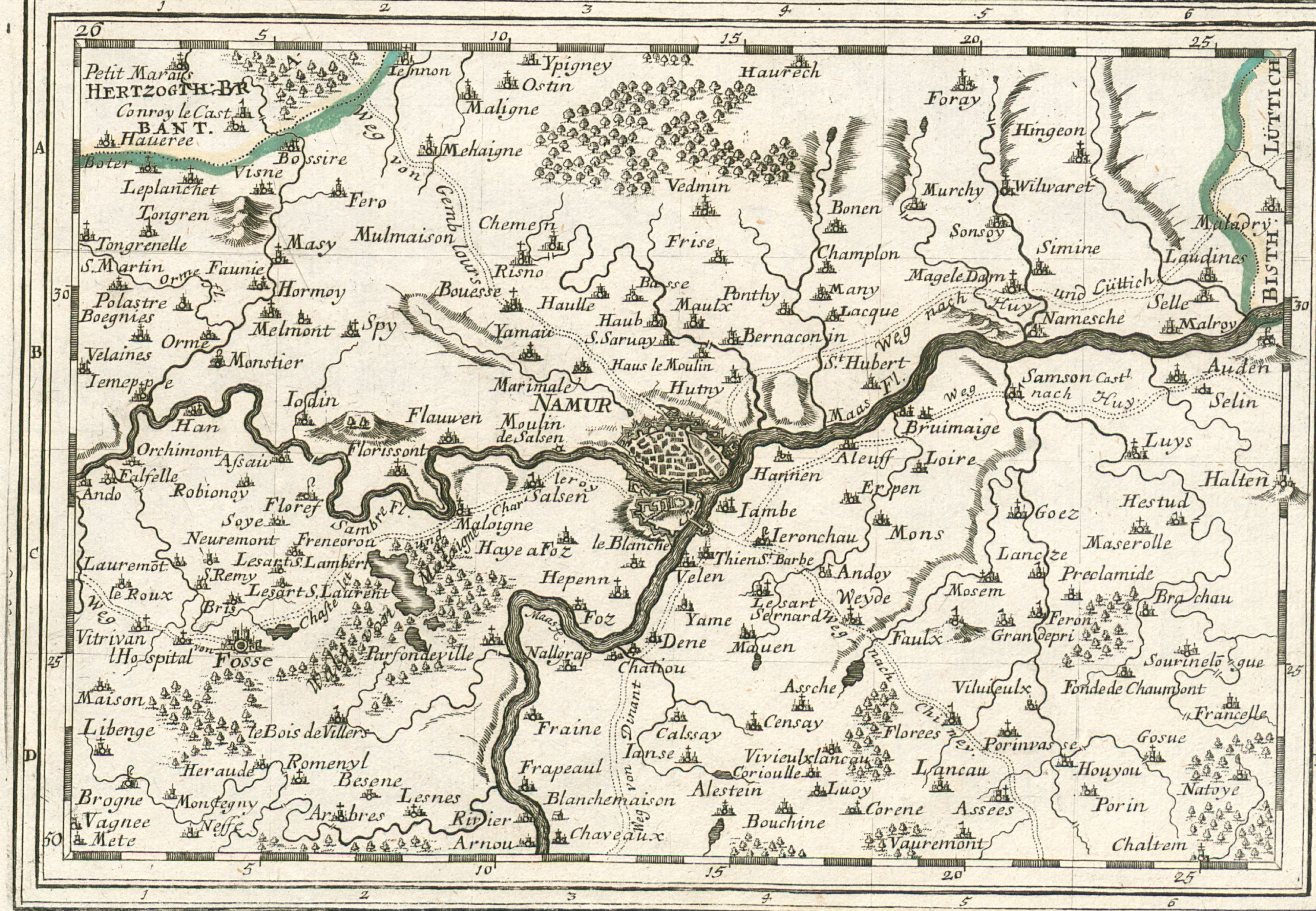

1 Stunde Reisens.
ATH in HENNEGAU Mitt angrænzenden Orthen.
1¼ Frantzösiche Meyle
26
Bois de Podberg
Hameide
LESSINES
Wabiecque
Wedeghien
Ostiche
Rebay
Lestoq
Bouegny
Maÿnerau
Fresnes
Bussenal
Hellignies
Ronne fl.
Haquegnies
Monstiers
Houtain
Dameries
Gramés
Viliers ND
ATH
Thieulain
Chapelle de Wastine
LIGNE
Principauté
LEUZE
Villiers S.t Amand
Yrchonwetz
Dender oder Tenre fl.
Mollay
Blecquy
la Catoire
Bitte
Tongre ND
Autrips
Tourp
Galez
Pippey
Obechies
Ellignies
Ourmignies
la Deleuse
Tongre S.t Martin
Heusegnies
Grousaige
Neufmaison
Willaupuich
Braffe
Tumaides
S.t Anne
Ramilly
Bailleul
CHIEVRE
Brugelette
Lorette
Bauffe
Herchyes
Herhas
Erbaut
Lens
Iuebiese
Montigny
Neuville
Maisnil S.t Pierre
Hembise
Louvegnie
Cambron
Cambron S.Vincent
Meuregny
Lombiese
Artre
Aubre
Maffle Aubre
Leczain
Meslin
Ysier Marquisat
Papegnies
Ollegny
Château le Bois de Lessines
S.t Pierre
Bievene
Tolbecq
la Capelle Chartreuse
Hermen
Kacq
Bas Silly
Helbecq
Gislenghien
Haut Silly
Silly
Marcq
Chapelle au mont Vinaige
Goudregny
Fouleng
Gaiges
Touricourt
Lombieseville
Cauchie N.Dame
Lesclatierre
ENGHIEN Duché
Petit Enghien
Houe
Steenkercke
S.t Barbe
Keuaste
Beerse
Saint Arnelle
Loo
Bilsberge
Hey cruyce
Haute Croix
Bogaerde
Castergat
Caster
BRABAND
Pepinghen
Bellingen
Escaut
Hornes
SOIGNIES
Gabriel Bodenehr fec. et Excudit.



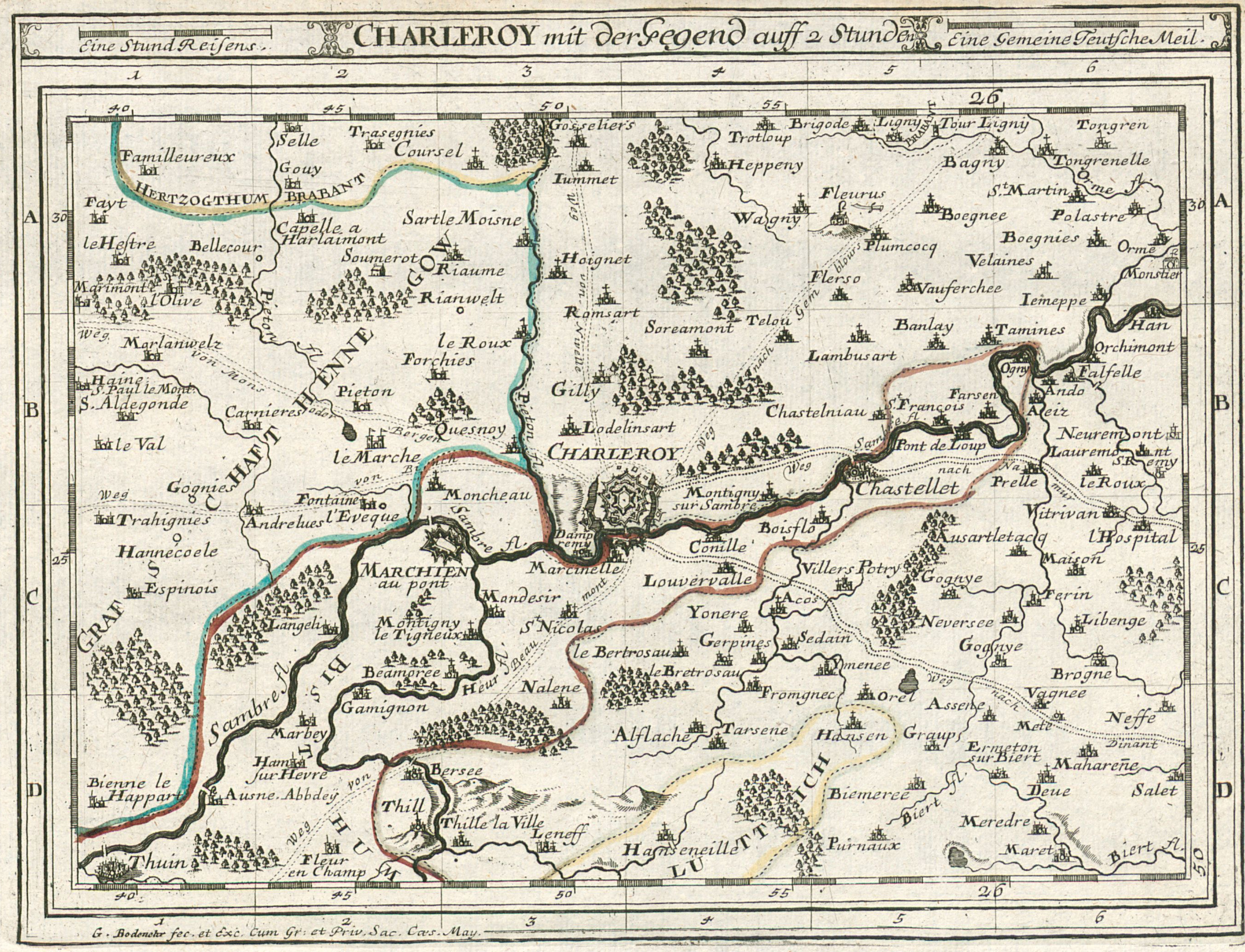
G. Bodenehr sc. et exc. Cum Gratia et Priv. S. C. M.


Die Grafschafft NAMUR Nach dero Eigendlichen Lager
DIE GRAFSCHT. NAMUR kann Considerirt werden Nach VIER VIERTHEL Gegendals
NordWestlich umb CHARLEROY
Nordostl: umb NAMUR
SüdWestl: umb CARRLEMONT
Sudostlich umb Chiney
DER NORD WEST THEIL hat Gegen NORDEN CHARLEROY Flerus Orme
SUDEN Walcourt Gerpines
DER NORD OOST THEIL hat Gegen WESTEN NAMUR Maustiers Asch Mehaigne
OSTEN Malroy Bonef Noville
DER SÜD WEST THEIL hat Gegen SÜDEN CHARLEMONT Bovines MontAigle
NORDEN Brogne Maloigne Salsen
DER SÜD OOST THEIL hat Gegen SÜDEN CHINEY Godin Walcrape
NORDEN Hanwe Brume Sorille Grandpre
HERZOGTHUM BRABAND
GRAF SCHAFT HENNEGAW
LUYCKER LAND
HERTZOGTHUM LUXEMBURG
Namur
Dinant
Charlemont
Philippeville
Charle Roy
Walcourt
Givet
Huy
Maas fl.
Sambre fl.
Mehaigne fl.
Zwey Französische Meylen oder 2 Stund Reisens.
oder aber Anderthalb Teütsche Meylen
DIE GRAFSCHAFT NAMUR hat gegen
	NORDEN	SUDEN	WESTEN	OOSTEN
Stædt und Vestunge	NAMUR; Charleroy	Charlemont	Walcourt Bovines	
Abdeyen	Bonef		Floreff Malogne Salsen Brogne	Sorille
Wælder			Wald von Maloigne	
Flüsse	Maas Mehaigne	Maas	Sambre Pieton Orme	
AUGSPURG Gabriel Bodenehr fecit et excudit. Cum Gratia et Privilegio Sac. Cæs. Majestatis

Eine Stund Raissens. **NAMUR** mit dero Gegend auff 2 Stunden. etc. Eine Gemeine Teutsche Meil.



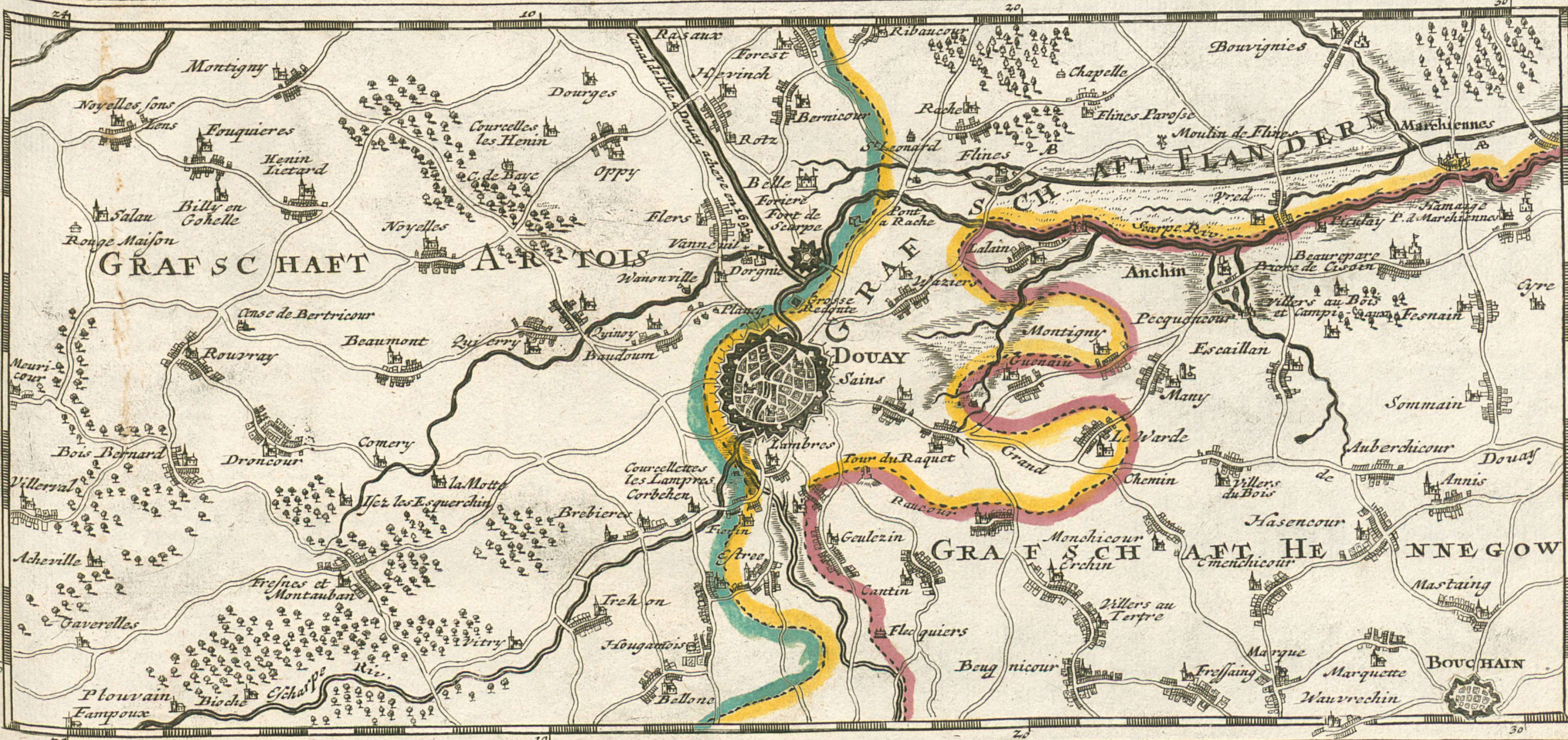
G. Bodenehr. fecit et excudit Cum Gr. et Privilegio Sac. Caes. Majestatis


CHARLEROY mit der Gegend auff 2 Stunden
Eine Stund Reisens.
Eine Gemeine Teutsche Meil.
CHARLEROY
MARCHIEN au pont
Chastellet
Fleurus
Gosseliers
Thuin
HERTZOGTHUM BRABANT
GRAFSCHAFT HENNEGOW
BISTHUM LUTTICH
Sambre fl.
G. Bodenehr fec. et exc. Cum Gr. et Priv. Sac. Cæs. May.

Eine Stunde Reisens.

DOUAY Mitt Nahe anliegender Gegend

Gemeine Teutsche Meil.



G. Bodenehr Junior excudit. C.G.P.S.C.M.

Eine Stund Reisens

DORNECK oder TOURNAY Mitt Naheanligender Gegend

Gemeine Teutsche Meil.


G. Bodenehr fecit et excudit Cum Gratia et Privilegio Sac. Caes. Majestatis.

Eine Stunde Reysens

ARRAS Mitt Nahe anliegender Gegend.

Eine Teutsche Meyle.



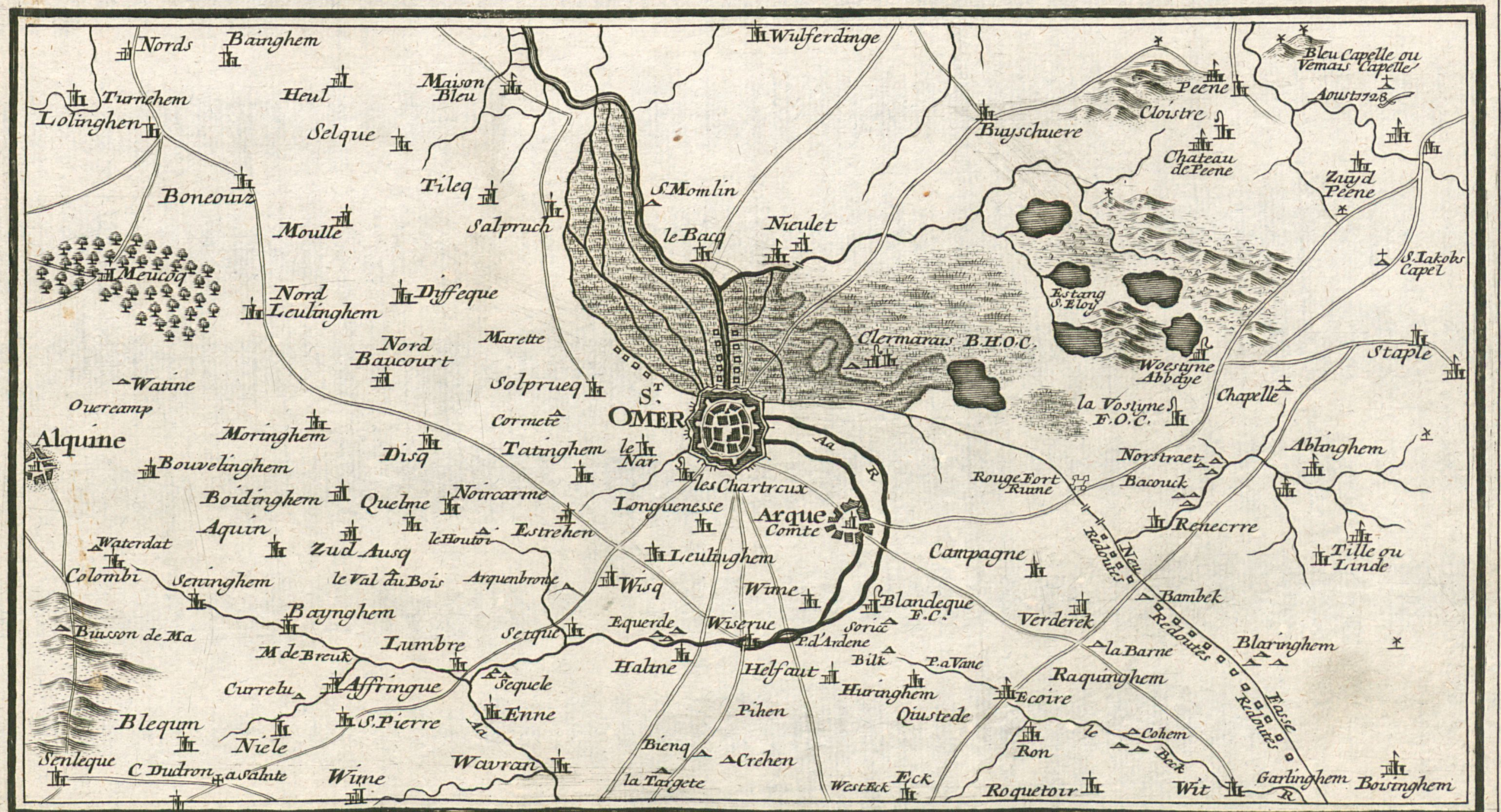
Cum Gratia et Privilegio Sac. Cæs: Majestatis.

G. Bodenehr fecit et excudit.

Eine Stunde Reysens

S.T OMER mitt nahe Anliegender Geg=end

Eine Teutsche Meyle

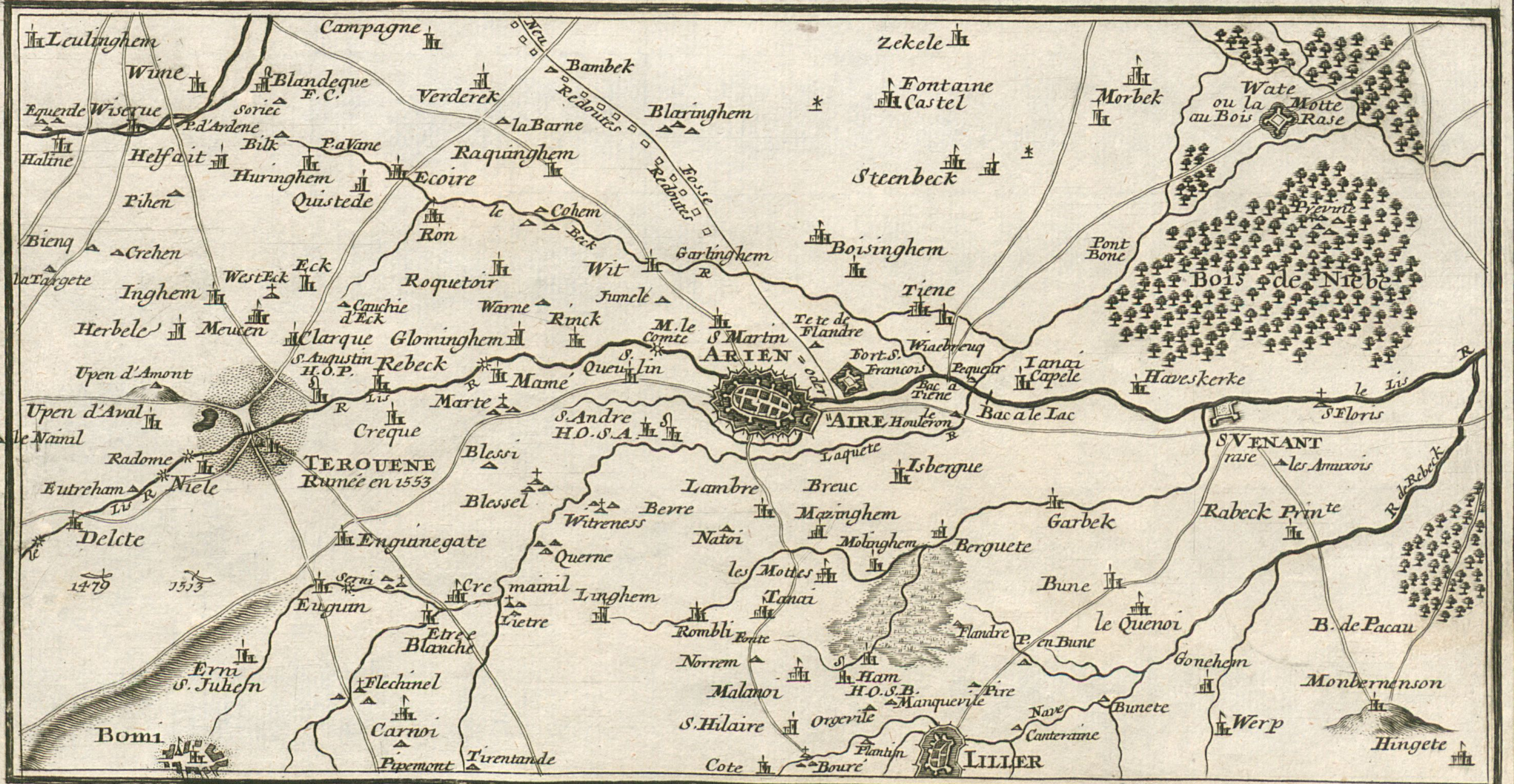


G. Bodenehr fecit et excud. Cum Gratia et Privileg: Sac: Cæs: Majestatis.

Eine Stunde Reysens

ARIEN und St. VENAND Mitt nahe Anliegender Gegend.

Eine Teutsche Meyle

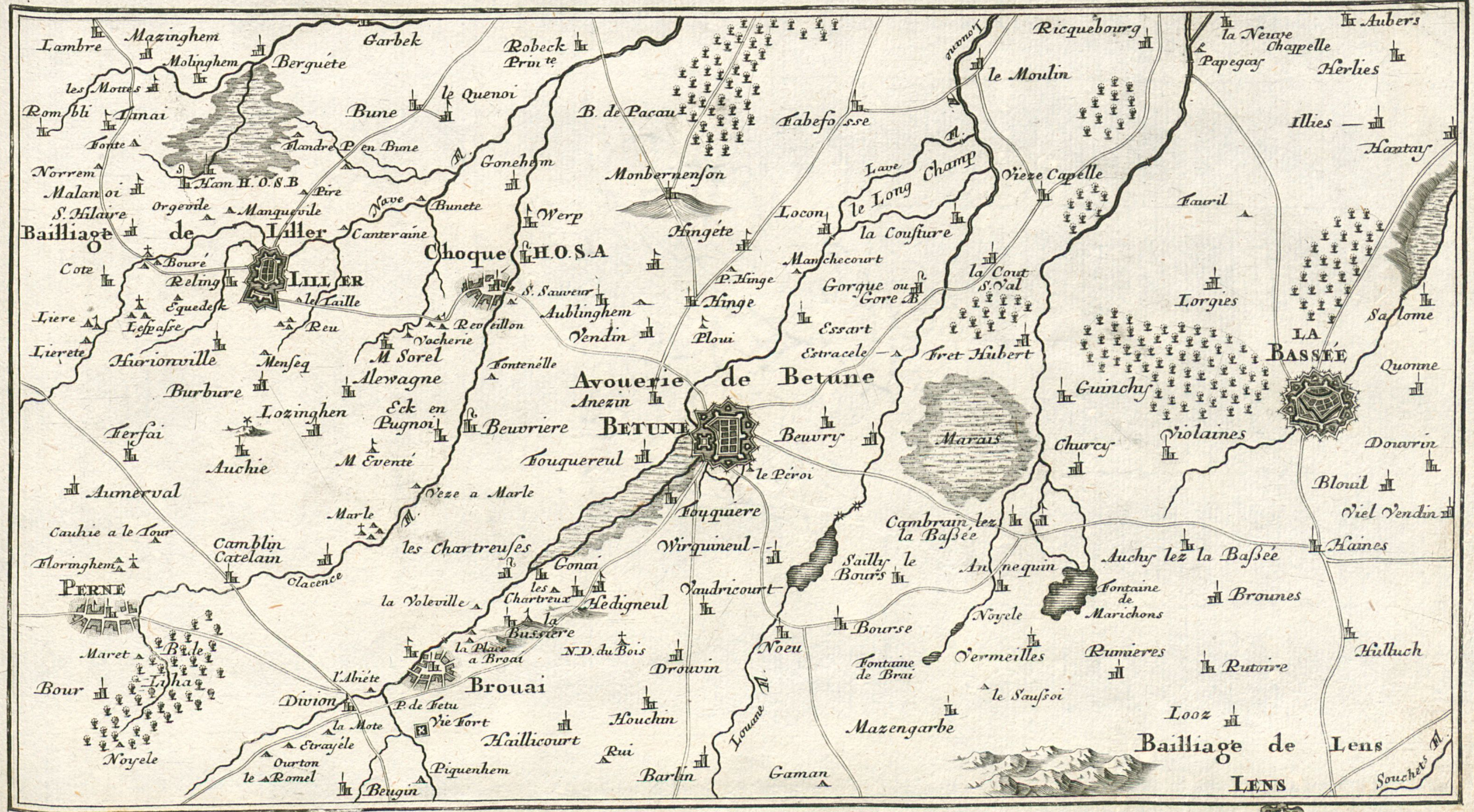


G. Bodenehr fecit et excudit. Cum Gratia et Privileg. Sac. Cæs. Majestatis.

Eine Stunde Reysens

BETHUNE in der Graffschafft ARTOIS, Mitt nahe anliegender Gegend.

Eine Teutsche Meyle.



G. Bodenehr fecit et excudit. Cum Gratia et Privileg. Sac. Cæs. Maiestatis

2 Stunden gehens oder Frantzösische Meylen 20 voor einen Grad

Englische Meylen 60 fur 1 Grad

GELDERN Eine Statt und Haupt Vestung im Hertzogthum gleiches Nahmens gelegen Mitt dero Gegend auff 4 Stunden in

Teutsche Meylen 15 vor 1 Grad

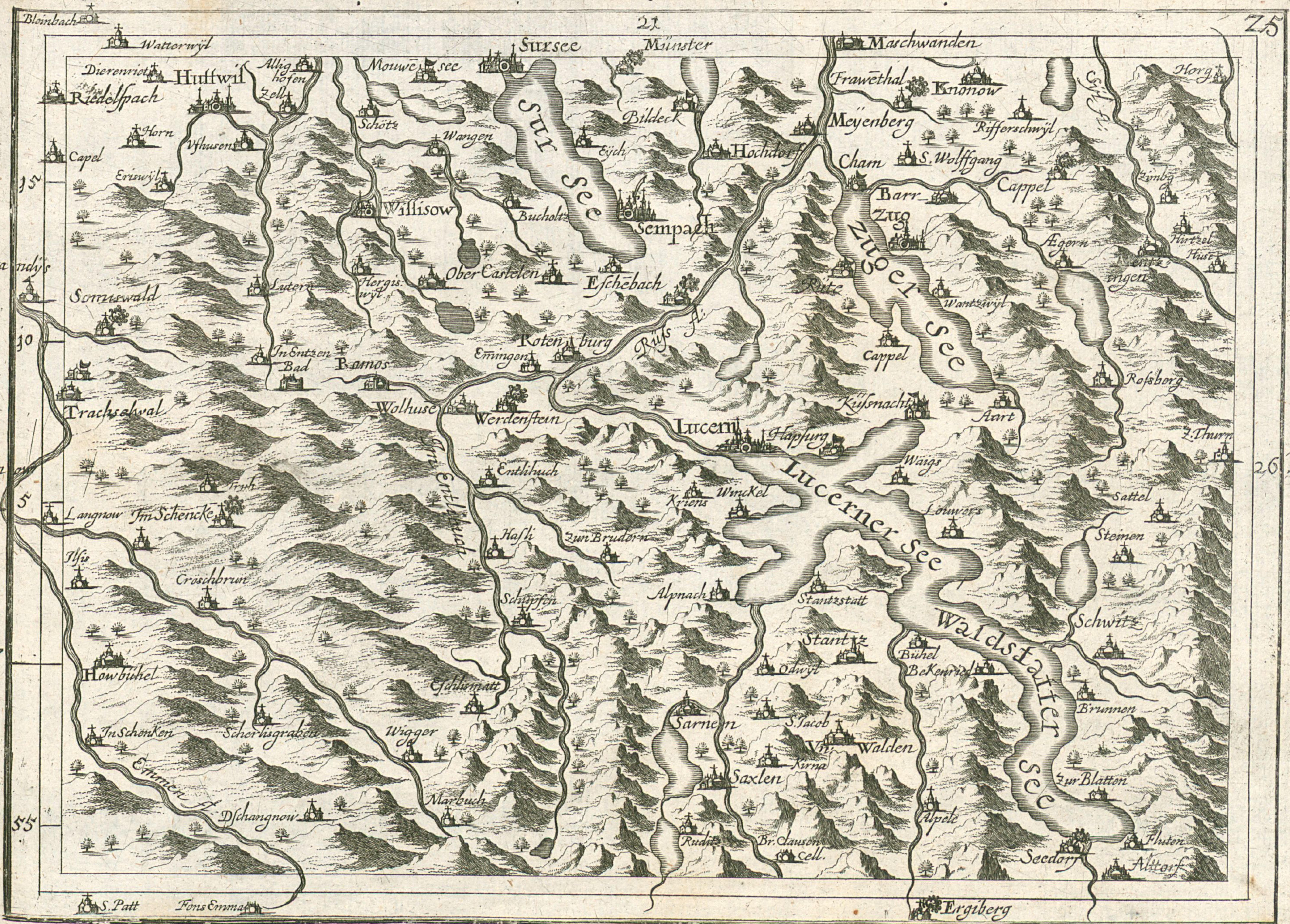
Spanische Meylen 17½ vor 1 Grad



Augspurg. Gabriel. Bodenehr. fec: et Excudit Cum Gratie et Privilegio Sac. Cæs. Maÿ.




22
26
25
27
LAND
Zurich
See
Wahlenstatter See
Pündtner Grentzen
Erlibach
Herliberg
Horgen
Meylen
Männidorf
Eßlingen
Oitwÿl
Gosow
Wätzigken
Grüning
Hinwÿl
Kempten
Bärenschwÿl
Fischenthal
Hombrechtika
Stäfen
Schirmensee
Veldbach
Dürten
Gibschwil
Wädischwÿl
Richten Schwÿl
Husen
Raperswil
Biebika
Rüte
Laupen
Wald
Pfaffika
Hurden
Wurmspach
Eschenbach
Golding
S. Gallen
Capel
Viznach
Beniken
Kaltbronn
Iberg
Schennis
Schindellegi
Sÿl fl.
Lachen
Widercell
Thurn
Einsidlen
Nider
Vrnow
Ober
Wösen
Auf Amon
Quinton
Homel
Wald
Alp fl.
Fons Sÿli
Iberg
Nestel
Glarus
Schwanden
Betschwande
Linth fl.
Schwartzenberg
Meldeck
Magdenow
S. Gallen
Rossenbg
Herisow
Tüffen
Haslen
Luterburg
Liechtestaig
Brona
Udern
Tegernheim
Hondwil
Apencell
Vrnesch
Gonten
Wattwÿl
Brullisaw
Schwedi
z. Capel
Kromenaw
Neßelaw
Cron berg
Alp Stein
Aufstetten
Walenstatt
S. Johann
Thur fl.
Floms
z. Wilden Haus
Sargans
Mells
Ragatz
Pfävers


25
21
26
47
Bleinbach
Wattorwÿl
Surſee
Münſter
Maſchwanden
Dierenriot
Huttwil
Riedelſpach
Horn
Vſhuſen
Capel
Eriswÿl
Mouwe ſee
Schötz
Wangen
Sur See
Bildeck
Eÿch
Hochdorf
Frawethal
Knonow
Meÿenberg
Rifferſchwÿl
Cham
S. Wolffgang
Horg
Barr
Zug
Cappel
Willisow
Bucholtz
Sempach
Zuger See
Ægeri
Hurtzel
Brandÿs
Sonnewald
Lutern
Horgis wÿl
Ober Caſtelen
Eſchebach
Ritz
Wantzwÿl
Rotenburg
Emmingen
Rüs Fl.
In Entzen Bad
Ramos
Cappel
Trachſelwal
Wolhuſe
Werdenſtein
Küſsnacht
Aart
Roſsberg
Lucern
Hapſurg
Signow
Langnow
Im Schencke
Entlibuch
Lucerner See
Wäigs
Z. Thurn
Kriens
Winckel
Hasli
Zur Brudorn
Louwers
Sattel
Steinen
Cröſchbrun
Schupfen
Alpnach
Stantzstatt
Schwitz
Stantz
Waldſtätter See
Howbühel
Gfchlumatt
Bühel
Bekenried
Odwÿl
Sarnen
S. Jacob
Walden
Brunnen
In Schenken
Scherlisgraben
Wigger
Saxlen
Kirna
Zur Blatton
Emmen Fl.
Marbuch
Dſchangnow
Alpele
Rudis
Br. Clauſen
Cell.
Seedorf
Fluten
Altorf
S. Patt
Fons Emma
Ergiberg


COMPENDIOSA ITALIÆ REPRÆSENTATIO.
Italien.
Mitt angrentzenden Ländern.
1000 Geometrische Schreit oder Italian: Meilen
Einer Stund Reisens oder Pol: Meilen
Gemeine Teutsche Meilen
Gemeine Französische Meilen
Englische Meilen
Augspurg. Joh. Stridbeck Jun. fe: et excu:
TEUTSCH LAND
HUNGARN
FRANCKREICH
SAVOYEN
DELFINAT
PROVENCE
LANGEDOC
AUVERGNE
BURGUND
CROACIEN
DALMATIEN
SERVIEN
BULGARIEN
WALLACHEY
SIBENBURGEN
ALBANIA
MACEDONIA
TÜRCKEY IN EUROPA
TOSCANA
KÖ. NAPOLI
GOLFO DI VENETIA oder DAS ADRIATISCHE MEER
MEER VON GENOVA
GOLFO DE LYON
MEER VON PROVANZ
MEER VON TOSCANA
MEER VON MAIORCA
CORSICA
SARDEGNA
KÖN: SICILIEN
DAS MITTELLÆNDISCHE MEER
Venetia
Ravenna
Bologna
Genova
Livorno
Pisa
Rom
Napoli
Salerno
Brindes
Otranto
Manfredonia
Palermo
Messina
Catania
Siracusa
Girgenti
Marsala
Cagliari
Bonifacio
I. Corfu
Cefalonia I.
Zante I.
S. Maura I.
Belgrad
Ragusa
Durazzo
Valona
Lipari
Tremiti I.
Civita Vecchia
Ins: de Hyeres
I. de S. Pietro
I. de S. Antiocho



ITALIEN für die Reisend
TE UTSCHLA ND
HUNGARN
TURCKEY IN EUROPA
BOSSNIEN
CROACIEN
GOLFO DI VENITIA
ADRIATISCHE
MEER
ins gemein DAS ADRIATISCHE MEER genand
FRANCK REICH
PROVANZ
DELPHINAT
SAVOYEN
Meer von Provanz
Meer von Genova
CORSICA
SARDINIEN
SICILIEN
DAS TOSCANISCHE MEER
EIN THEIL DES MITTELLÆNDISCHEN MEERS
DAS IONISCHE ODER GRIEGISCHE MEER
TOSCANA
ABRUZZO
PUGLIA
NAPOLI
ALBANIE
Golfo di Taranto
Insulen Lipari
Ins: Elba
Venetia
Milano
Genova
Firenze
Roma
Napoli
Ancona
Bologna
Mantova
Ferrara
Palermo
Messina
Cagliari
Bonifacio
Brindisi
Otranto
Regio
Capri
Ischia
Italianische Meylen
Augsburg Gabriel Bodenehr fecit et exc. Cum Gratia et Privil: S: C: Mayestatis
PABST
SICILIEN


DAS
MITTELLÆNDISCHE MEER
zu Bequæmen Gebrauch
In Einer GENERAL CARTEN vorgestellet.
AUGSPURG Gabriel Bodenehr fecit et Excudit.
Cum Gratia et Privilegio Sac. Cæs. Majest.
NORD
Nord Nord Oost
Nord-Oost
Oost Nord Oost
OOST
Oost-Sud Oost
Süd-Oost
SÜD
Sud-West
West-Sud West
WEST
West Nord West
Nord-West
TRAMONTANA
Greco
Levante Greco
LEVANTE
Levante Sirocco
Sirocco
Garbino
Ponente Garbino
PONENTE
Ponente Maestro
Maestro
EUROPA
ITALIEN
FRANCKREICH
HISPANIEN
DALMATIEN
TÜRCKEY
DAS SCHWARTZE MEER
NATOLIEN oder KLEIN ASIEN
ASIEN
GRIECHEN LAND
ARCHIPELAGO
DAS TOSCANISCHE MEER
DAS IONISCHE MEER
SICILIEN
SARDEGNA
Canal di Maltha
MEER von ALGIER
MEER von TUNIS
CYPERN
MEER von LEVANTE
CANDIA
Golfo de Sattalia
Golfo de Sidra
GOLFO von LEON
KON: FEZ
KON: ALGIER
KON: TUNIS
KON: TRIPOLI
BARBARIA
AFRICA
BARCA
EGYPTEN
ARABIEN


Die OBERE oder Westliche LOMBARDIA
I östliche oder NIEDERE War von die Absonderliche Carte zu sehen
II Westlich oder OBERE so zu unterscheiden in V. Theile als
1. MEYLAND Hertz
2. GENOVA Republic
3. MONTFERRAT
4. PIEMONT
5. SAVOYA Hertz
I Nord Oosten
1. das MEYLÆNDISCHE oder MILANESE
2. das COMASCHISCHE oder COMASCO
II Nord West en
3. das UGOGNESISCHE
4. das NOVARESISCHE
5. das VIGEVASCHISCHE
III Sud Oosten
6. das PAVESISCHE
7. das LODESANISCHE
8. das CREMONESISCHE
IV Sud West en
9. das LOMELLINISCHE
10. das ALEXANDRINISCHE
11. das TORTONESISCHE
I Oostliche genand Riviera di LEVANTE
II Westliche genand Riviera di PONENTE
Italianische Meylen
Teutsche Meylen
10 Stund Raisens
SAVOYA
GENOVA
MONACO
MONFERRAT
MEYLAND
III das MONTFERRAT ist zu unterscheiden in das
I Nordliche oder SAVOYISCHE
II Sudliche oder MANTOVANISCHE
IV das PIEMONT hat 8 Provincien welche zu theile in 3. Theil als gegen
I Suden
1. ONEGLIA-Fürstenth
2. NIZZA Grafschaft
3. BEVIL Grafschaft
II dem Mittel
4. SALUZZO Marggr
5. PIEMONT eigentlich
III Norden
6. das VERCELLESISCHE
7. MASSERANO Fürstenth. und Päbstlich Lehen
8. AVOSTA und Hertzogth.
V das Hertzogthum SAVOYA bestehet in 7 Provincien so zu theile in 2 Theil als gegen
I Norden
1. FRUSSIGNY
2. CHABLAIS
3. GENEVOIS
II Suden
4. SAVOYA eigentlich
5. BUGEY zum Theil
6. TARANTAISE
7. MORIENNE
AUGSPURG
Gabriel Bodenehr fecit et exc. Cum Gratia et Privi. Sac. Cæs. Maj.
TEUTSCHLAND
DIE SCHWEITZ
GRAUBUNTEN
Grafschaft Burgund
Bresse
Genevois
Savoye
Chablais
Faussigny
Tarantaise
Morienne
Vallee D' Aoust
LÆNDER DES HERTZOGS VON SAVOYEN
HERTZOGTHUM MAYLAND
MILANESE
VENEDISCH LÆNDER
BISTHUM TRENT
HERTZOGTHUM PARMA
HERTZOGTHUM MODENA
Das Vercelle sische
Pavese
REPUBLIC GENUA
Republic Luca
GENOVESISCH MEER
DAS MITTELLÆNDISCH MEER
Turin
Genova
Nizza
Livorno Ligourne
26
27
28
29
30
31
32
33
46
45
44
43



Die NIEDERE oder Oostliche LOMBARDIA
Die LOMBARDIA Bestehet in 2. haupt Theile als I. die Oostliche oder NIEDERE so zu unterscheiden in V. Theile als
1. MODENA Hertz.
2. MIRANDOLA Hertz.
3. PARMA Hertz.
4. MANTOVA Hertz.
5. VENEDIG Republich
II Die Westliche oder OBERE darvon die absonderliche Carte zu sehen
I das Hertzogthum PARMA Begreifet gegen Westen Hertzogthum PIACENZA, Oosten Hertzogthum PARMA
II das Hertzogthum MODENA hat gegen Westen Hertzogthum REGGIO, Oosten Hertzogthum MODENA
III das Hertzogthum MIRANDOLA hat gegen Westen CONCORDIA, Oosten MIRANDOLA
so ein gahr kleiner Staat
Italiänische Meylen
Teütsche Meylen
10. Stund Raisens
TEUTSCHLAND
GRAUBUNDTEN
TYROL
BISTS: TRENT
OESTERREICHISCHE LÆNDER
CRAIN
Friaul
Marca Trevisana
VENETIA
VENEDISCHE LAND
MAYLÆNDISCHE
HERTZOGTHPARMA
HERTZ MODENA
MANTOVA
REPUBLIC GENOVA
TOSCANA
Republic Lucca
DAS ADRIATISCHE MEER Ins Gemein GOLFO DI VENETIA genand
DAS MITTELLÆNDISCHE MEER
Golfe de Trieste
ISTRIA
Punta di Promontore
Verona
Padoua
Ferrara
Bologna
Ravenna
Milano
Livorno
Ancona
MANTOVA
MODENA
VENEDIG
PARMA
MIRANDOLA
IV das Hertzogthum MANTOVA hat gegen Süden Hertzogthum GUASTALLA, dem Mittel Hertzogthum MANTOVA, Norden Hertzogthum SULFERINO
V die Republic VENEDIG Besitzet in Italien XIV Provincien als gegen
Norden: 1. ISTRIA 2. FRIAUL 3. CADOVER 4. das BELLUNESISCHE 5. das FELTRINO 6. die TREVISANER MARCK
Süden: 7. das DOGATO 8. POLESINO di ROVIGO 9. das PADOVANISCHE 10. das VICENTINISCHE 11. das VERONESISCHE
Westen: 12. das BRESCIANISCHE 13. das BERGAMASCHISCHE 14. das CREMASISCHE
AUGSPURG Gabriel Bodenehr fecit et Excudit Cum Gratia et Privilegio Sac: Cæs: Majestatis

DAS HERTZOGTHUM SAVOYA nach deßselben Vornehmbsten PROVINCIEN Eingetheilet.

DAS HERTZOGTHUM SAVOYA hat 7. Provincien als gegen
- NORDEN: CHABLAIS, FAUSSIGNI, GENEVOIS
- SUDEN: SAVOYA, BUGEY, TARANTAISE, MORIENNE

CHABLAIS hat: Thonon, Ripaille, Evian, S. Gingot, Drance Flus

FAUSSIGNI hat: Cluse, Salanches, Tanninge, Bonneville, Bonne

DAS HERTZOGTHUM GENEVOIS hat: Annecy des Bisch: von Genff Residenz, Seyssel, Alby, Vieux, Thonnes, la Roche

10 Italiänische, oder 2½ Teutsche Meilen





DAS HERTZOGTHUM SAVOYA Eigentlich hat: Chamberij die Haupt-Stat des gantzen Landes, Montmelian die Haupt Vestung, les Eschelles, le Bourget, Aix alwo Bæder, Conflans Marquis, Miolans Baronie

BUGEY zum Theil alwo: Yenne, S. Genis, Haute-Combe eine Abbdey der Alten Herzoge Begræbnus

TARANTAISE hat: Monstiers Erzb:, S. Iac. Esme, le Bourg S. Morice, le Fort Brianson

MORIENNE hat: S. Iean de Morienne, la Chambre, Modane, Lans-le-bourg, S. Andre, S. Michel, S. Iulien.

AUGSPURG Gabriel Bodenehr, fecit et Excudit.

C.2 Die 15 Gegend von TURIN bis CRESCENTIN C.2

Eine Stunde Reisens



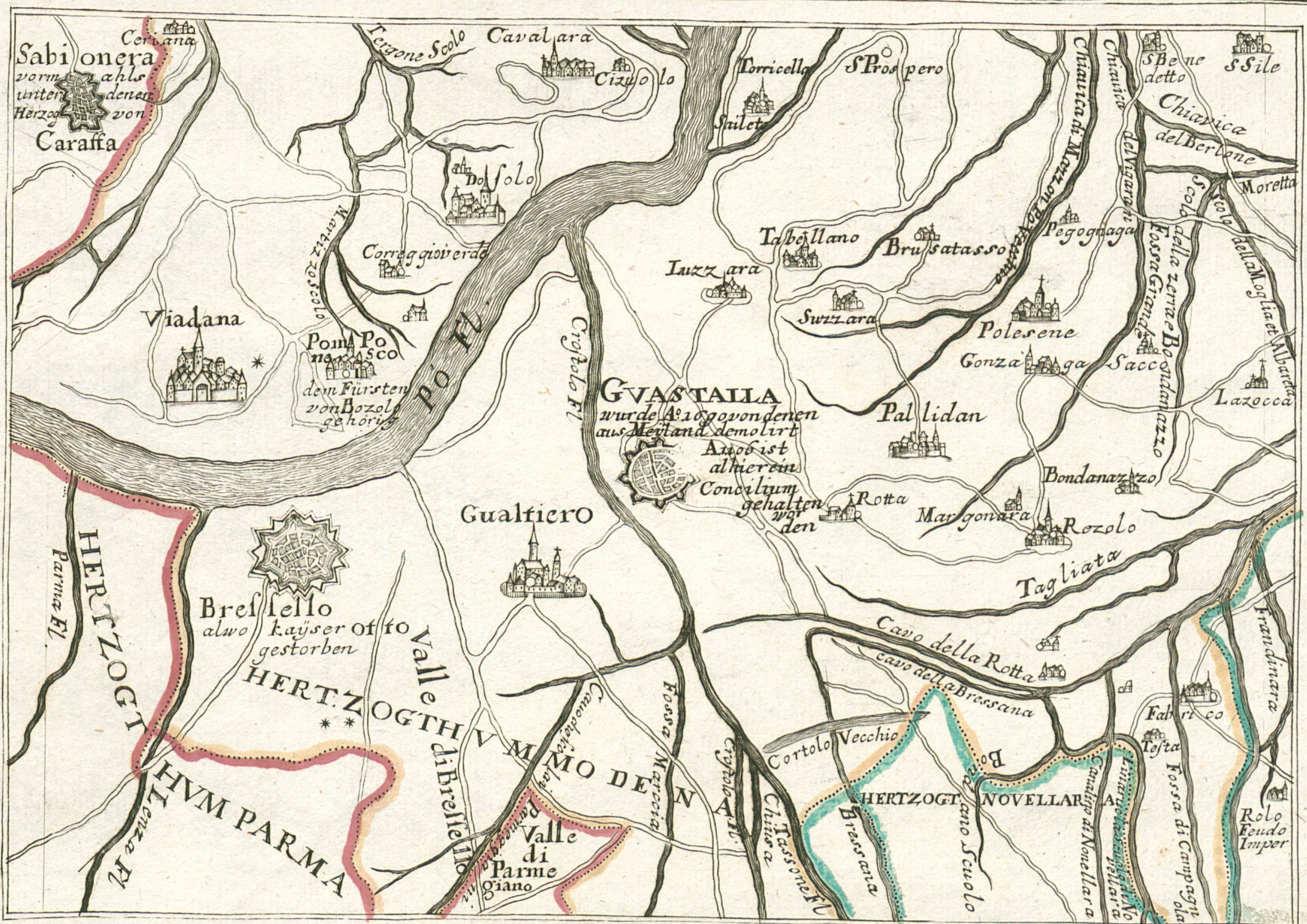

MANTOVA Mitt dero Gegend
Nach P. Coronelli Vorstellung
6 Italianische Meylen
2 Stunde zu Reysen
Marmirolo
S. Maria Madalena
Borghetto
Osone Fiume
Molinol
Camegnana
Fignola
Mincio Fiume
Mincio Fl.
Conca Scolatore
Seriola di Campagna
S. Gioseppe
Lucia
Corte di Castiglione
Molino del Dosso
Castion Mantouano
Pelalouo
Tormene
Tartaro Fl.
Canedolo
Lidugi
Castelli
Trion
Corte di Canedolo
S. Girolamo
Preda
Porto
Fortezza
Seriola della
Spinosa
Tartaglione
Riualta
Hospedaletto
Castellucio
S. Pietro
Lago di mezo
Borgo S. Giorgio
Cauo di S. Giorgio
Mollinella
Bigarello
Carpeneda
Boschi della Motella
Le Gratie
Curtartone
Certosa
Angeli
Lago di Sopra
MANTOVA
Lago di Sotto
Lago di Paiolo
Il Te
S. Michiele
Belfior
Longo
Montanara
Valle
S. Filippo Neri
S. Silustro
Campedello
Brusacacna
Gabiana
Balconcello
Cauo de Curtarton di Borgo Forte
Levada
Formigosa
Canicossa
Bagnolo
Ceresi
Barbassa
Busoli
Mincio Fiume
Tonfiolo
Roncoferraro
Biscoldo
Cesole
Souguarda
Remanente
Fossa Gherardo
Fossa Gherardo
Dugal di Paiolo
Nosedolo
Casalletto
Scolo di Comesazoe
Gazuol
Fiume Oglio già detto Ollius Fluuius
S. Gataldo
Dugal di
M. Agnese
Gouernolo
S. Leone
hier hiehe ist der Attila gekommen
Pelagallo
Fisaero
Chiusa
Boccadi Ganda
Borgo forte
Coreggia
S. Nicolo
Sachetto
Polletto Mantovano
Torre del Ogli
Po Fl.
Pò fiume
Po Fl.
G. Bodenehr fec. Et Excudit

GVASTALLA Sampt dero Gegend.

Nach P. CORONELLI vorstellung.

1 2 3 4 5 6 — 6 Italianische Meylen

¼ ½ ¾ 1 2 — 2 Stunde zu Reysen



G. Bodenehr fec. et Excudit.

ITALIEN
Eigendlich also genandt

ITALIEN Eigendlich also genandt hat 2 Theil als gegen
- Oosten — I den KIRCHEN STAAT
- Westen — II TOSCANA

I der KIRCHEN STAAT Begreift XII Provincien so zu considerieren nach Dreyen Theilen als gegen
- I Suden meist am Toscanische Meer: 1. CAMPAGNA DI ROMA, 2. PATRIMONIUM S. PETRI, 3. SABINA, 4. das ORVIETANISCHE
- II dem Mittel am Apennin und dem Adriatischen Meer: 5. UMBRIA, 6. das PERUGINISCHE, 7. CITTA DI CASTELLO, 8. MARCA D'ANCONA
- III Norden an der Lombardia und dem Adriatischen Meer: 9. Hertzogth: URBIN, 10. ROMAGNA, 11. das BOLOGNESISCHE, 12. das FERRARESISCHE

II TOSCANA kan betrachtet werden nach Zweyen Theilen als gegen
- I Suden das GROSHERZOGTHUM FLORENZ in 3 Provincien als das: 1. FLORENTINISCHE, 2. SENESISCHE, 3. PISANISCHE
- II Norden Einig andere Kleinere STAATEN als: 1. STATO DELLI PRESIDY, 2. Fürstenth PIOMBINO mit der Insul ELBA, 3. Die Republic LUCCA, 4. Furstenth: MASA und CARRARA

Italianische Meylen — Teische Meylen — 10 stund Reisens



TOSCANA — PÆBSTL — LUCCA — LIBERTAS

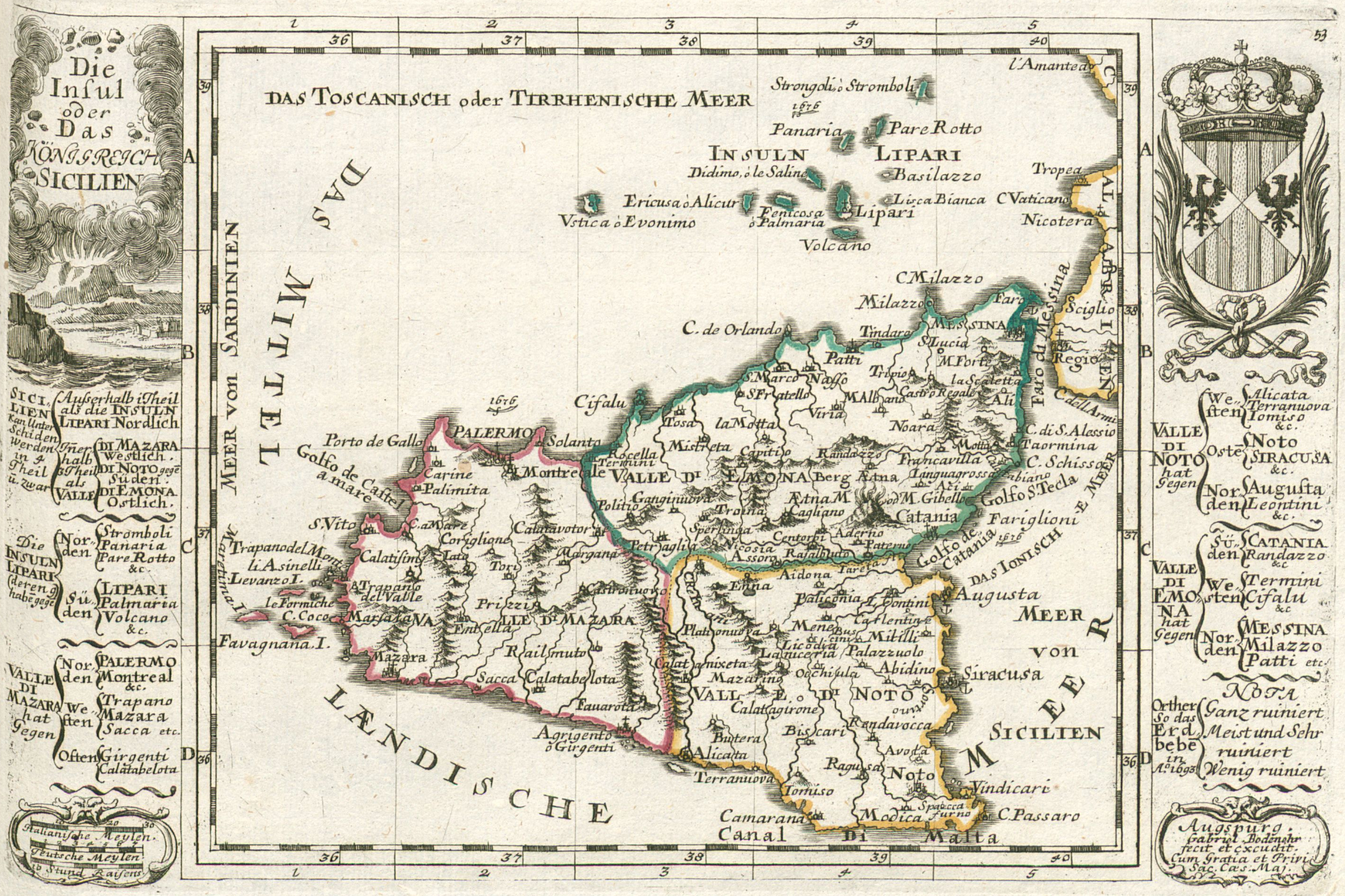
die vier Sudliche Provincien des KIRCHE STAATS meist am Toscanischen Meer als	1. CAMPAGNA DI ROMA hat	Roma, Tivoli, Ostia
	2. PATRIMONIUM S. PETRI hat	Viterbo, Civita Vechia, Monte Fiascone
	3. SABINA hat	Citta Castellana, Magliano, Vicovaro
	4. das ORVIETANISCHE hat	Orviedo, Aquapendente, Oviano
die Vier Mittlere Provincien des KIRCHEN STAATS am Apennin und dem Adriatischen Meer als	5. UMBRIA hat	Spoleto, Terni, Narni
	6. das PERUGINISCHE hat	Perugia, Frata, Costiglione
	7. CITTA DI CASTELLO hat	Citta di Castello
	8. MARCA D'ANCONA hat	Ancona, Loreto, Tolentino
die Vier Nordliche Provencien des KIRCHE STAATS an der Lombardia ūd dem Adriatischen Meer als	9. Hertzogth, URBIN hat	Urbin, Pesaro, Senigallia
	10. ROMAGNA hat	Ravenna, Rimmini, Faenza
	11. das BOLOGNESISCHE hat	Bologna, Castel Franco, Bentivoglio
	12. das FERRARESISCHE hat	Ferrara, Comachio, Francolino
die Provincien des GROSHERZOGTH: FLORENZ sein sonderlich Dreÿ als das	1. FLORENTINISCHE hat	Florenz, Pistoia, Arezzo
	2. SENESISCHE hat	Siena, Pitigliano, Mussa
	3. PISANISCHE hat	Pisa, Livorno, Volterra
die Kleinere STAATEN von TOSCANA sein	1. STATO DELLI PRESIDI hat	Orbitello
	2. Fürstenthū PIOMBINO hat — PIOMBINO	Piombino
	ELBA Insul	Porto Longona, Porto Feraio, Cosmopoli
	3. die Repuplic LUCCA hat	Lucca, Borgo a Mazzano
	4. Fürstenthū MASSA hat	Massa, Carrara

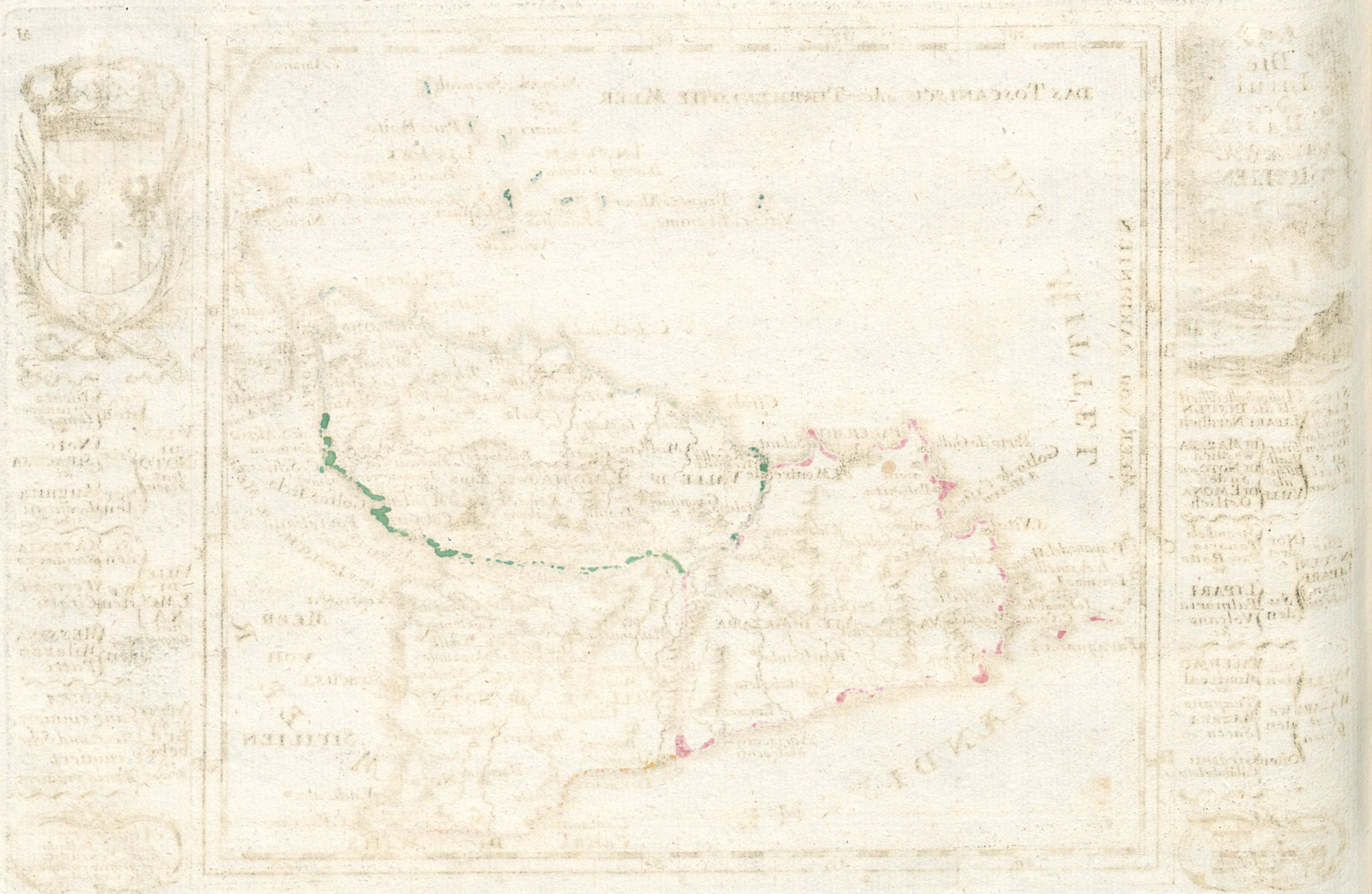
AUGSPURG
Gabriel Bodenehr: sec: et Exc:
Cum Grat: et Privil. S: C: Maiest:


Des Königreichs NAPOLI Nord=Theil
Das Königreich NAPOLI ist zu consideriren in 2 Theils gegen
I Süden dar innen CALABRIA. PUGLIA.
II Norden dar innen ABBRUZZO TERRADI LAURO
ABBRUZZO hat 3 Provincien als ABBRUZZO ULTRA ABBRUZZO CITRA CONTADO DI MOLISE
TERRA DI LAURO hat 3 Provincien als PRINCIPATO ULTRA PRINCIPATO CITRA TERRA DI LAURO eigendlich also genand
ABBRUZZO ULTRA hat Aquila Atri Civita di Penna Pescara
ABBRUZZO CITRA hat Civita di Chieti Lanciano Salmona Ortona
CONTADO DI MOLISE hat Molise Boiano Trivento Isernia
PRINCIPATO ULTRA hat Benevento Conza Voltura Avellino
PRINCIPATO CITRA hat Salerno Amalfi Policastro Nocera
TERRA DI LAURO hat NAPOLI Capiea Gaetta Sorrento
AUGSPURG Gabriel Bodenehr fecit et Excud. Cum Gra. et Privi. S. Cæs Mayest.
GOLFO DI UENETIA oder DAS ADRIATISCHE MEER
DAS NAPOLITANISCHE MEER
THEIL DES MITTELLÆNDISCHEN MEERS
GOLFO VON TARANTO
DALMATIEN
Insul. de Tremiti
TERRA DI BARI
TERRA D'OTRANTO
Napoli
Benevento
Manfredonia
Brindisi
Taranto
Ancona
Pescara
ROMA


Des Königreichs NAPOLI Sud-Theil
das Königreich NAPOLI
I SUDEN darinnen: CALABRIA, PUGLIA
II NORDEN: ABRUZZO, TERRA DI LAVORO
CALABRIA hat 3 Provinciens als: CALABRIA ULTRA, CALABRIA CITRA, BASILICATA
PUGLIA hat 3 Provinciens als: TERRA D'OTRANTO, TERRA DE BARI, CAPITANATA
Italianische Meylen
Teutsche Meylen
Stund Raisens
DAS ADRIATISCHE MEER oder GOLFO DI VENETIA
Bocca del Golfo di Venetia oder die Einfarth in das Adriatische Meer
GOLFO VON TARANTO
DAS GRIECHISCHE oder IONISCHE MEER
MITTELLÆNDISCHEN MEERS
MARE TIRNO oder DAS NAPOLITANISCH MEERS EIN THEIL DES
BASILICATA
CALABRIA CITRA
TERRA DI BARI
TERRA D'OTRANTO
PRINCIPATO CITRA
PRINCIPATO ULTRA
CAPITANATA
INSLEN LIPARI
SICILIEN
ALBANIEN LAND
EPIRUS
CORFU I.
Napoli, Salerno, Amalfi, Benevento, Ariano, Ascoli, Bari, Polignano, Monopoli, Bitonto, Brindisi, Lecce, Taranto, Otranto, Gallipoli, Alessano, S.M. de Leuca, Matera, Potenza, Cirenza, Venosa, Melfi, Rossano, Cosenza, Strongoli, Cotrone, Squillace, Catanzaro, Tropea, Mileto, Nicotera, Stilo, Gierace, Regio, Messina, Milazzo, Lipari, Volcano, Strongoli ò Stromboli, Pare Rotto, Panaria, Basilazzo, Lisca Bianca, Felicosa ò Palmaria, Golfo de Policastro, Golfo de S. Eufemia, Golfe de Squillace, C. delle Colonne, C. della Nave, C. Rizzuto, C. de Stilo, C. di Spartiuento, Faro di Messina, la Valona, Canina, Saseno I., Butrinto, Corfu, la Gudia I., Formiche
DES KÖNIGR. WAPEN
CALABRIA ULTRA hat: Reggeo, S. Severino, Catanzaro, Tropea
CALABRIA CITRA hat: Cosenza, Rossano, Bisignano
BASILICATA hat: Cirenza, Venosa, Ferandino, Melfi
TERRA D'OTRANTO hat: Otranto, Lecce, Taranto, Brindisi, Galliopoli, Matera
TERRA DE BARI hat: Bari, Tram, Andria, Barletto
CAPITANATA hat: Manfredonia, Mte S. Angelo, Lucera, Trosa
AUGSPURG Gabriel Bodenehr fecit et excudit Cum Gra: et Privileg. Sac. Caes. Mayest.


Die Gegend zwischen NAPOLI und GAETA
Italianische Meyle
3 Stunde Reisens
5a
DER PÄBSTLICHE KIRCHEN STAAT
THEIL DE TERRA DI LAVORO
KÖNIGREICH NAPOLI
CONTADO DI MOLISE
PRINCIPATO ULTRA
MARE MEDITERRANEO oder DAS MITTELLÆNDISCHE MEER
Piperno
Fosa Nova
Sonnino
S. Laurens
Terracina
Monte Circello
Fondi
Itri
Sperelongo
GAETA
Mola
Castellone
Traietto
Castelforte
Sessa
Thiano
Carinola
Mondragone
Capua
Caserta
Aversa
Calvi
Alife
Telese
S. Agathe
Acerra
Nola
Pozzuolo
NAPOLI
Mont Vesuvio
Baia
Nisita I.
Capo Misano
Capo Posolipo
Ischia I.
Procida
Ventotiene I.
le Botte I.
Ponza I.
S. Maria I.
Faraglione
La Parata
Volturno f.
Patria f.
Garigliano f.
Sarno
G. Bodenehr fec. et Excudit.


Die Insul oder Das Königreich Sicilien
Sicilien kan unterschiden werden in 4 Theil u. zwar
Ausserhalb 1 Theil als die INSULN LIPARI Nordlich
Inerhalb 3 Theil als VALLE
DI MAZARA Westlich
DI NOTO gegesüden
DI EMONA Ostlich
Die INSULN LIPARI deren 9 habe gegen
Norden Stromboli Panaria Pare Rotto &c.
Süden LIPARI Palmaria Volcano &c.
VALLE DI MAZARA hat Gegen
Norden PALERMO Montreal &c.
Westen Trapano Mazara Sacca etc.
Osten Girgenti Calatabelota
Italianische Meylen
Teutsche Meylen
1 Stund Raisens
DAS TOSCANISCH oder TIRRHENISCHE MEER
DAS MITTELLÆNDISCHE MEER
MEER von SARDINIEN
INSULN LIPARI
Strongoli ò Stromboli
1676
Panaria
Pare Rotto
Basilazzo
Didimo, ò le Saline
Ericusa ò Alicur
Vstica ò Evonimo
Fenicosa ò Palmaria
Lipari
Lisca Bianca
Volcano
l'Amantea
Tropea
C. Vaticano
Nicotera
CALABRIA
Sciglio
Regio
Faro di Messina
C. Milazzo
Milazzo
Tindaro
MESSINA
C. de Orlando
Patti
S. Lucia
Cifalu
PALERMO
Solanta
Porto de Gallo
Golfo de Castel a mare
Montreal
Carine
Palimita
Termini
VALLE DI EMONA
Berg Ætna
Ætna M.
Catania
Golfo S. Tecla
Fariglioni
Golfo de Catania
DAS IONISCHE MEER
Taormina
C. Schisso
C. di S. Alessio
Francavilla
Randazzo
Nicosia
Enna
S. Vito
Trapano del Monte
li Asinelli
Levanzo I.
Trapano del Valle
le Formiche
C. Coco
Favagnana I.
Marsala
Mazara
VALLE DI MAZARA
Calatabelota
Sacca
Agrigento ò Girgenti
Augusta
MEER von SICILIEN
Siracusa
VALL DI NOTO
Calatagirone
Biscari
Alicata
Terranuova
Ragusa
Noto
Avola
Vindicari
C. Passaro
Modica
Spaccafurno
Camarana
Canal di Malta
VALLE DI NOTO hat Gegen
Westen Alicata Terranuova Tomiso &c.
Osten Noto Siracusa &c.
Norden Augusta Leontini &c.
VALLE DI EMONA hat Gegen
Süden Catania Randazzo &c.
Westen Termini Cifalu &c.
Norden Messina Milazzo Patti etc.
NOTA
Orther So das Erdbebe in Aº 1693
Ganz ruiniert
Meist und Sehr ruiniert
Wenig ruiniert
Augspurg, Gabriel Bodenehr fecit et excudit. Cum Gratia et Privi. Sac. Cæs. Maj.




34
INSUL und KONIGREICH SARDINIEN
SARDINIEN wird unterschiedn in Zwey Theil als gegen
1 NORDEN alwo CAPO LUGDORI
2 SÜDEN alwo CAPO CAGLIARI
CAPO LUGDORI oder Erste als NORD THEIL hat gegen
OOSTEN
STÆDT und ORTH Terra Nuova, Cociano
VORGEBIRG oder CAPO dell Orso, Sarda, Cavalo, Comin
GOLFO di Terra Nuova
INSULN Tavolara
WESTEN
STÆDT und ORTH Sassari, Algeri, Bossa, Tempe
VORGEBIRG und CAPO Monte Falcone, della Caccia, Frasca
GOLF Allegre
INSULN Ercole, Asinara, Cosia di Dona
Italianische Meylen
Teusche Meylen
1 Stund Reisens
CORSICA
Capo di Tozzani
Veggiani
Porto Nuovo
C. Botte
Bonifacio
C. di Ferro
Der Canal von S. Bonifacio
la Testa
C. dell Orso
CAPO LUGDORI
KONIGREICH SARDINIEN
CAGLIARI
DAS MEER VON SARDINIEN
Zavarao
Asinara I.
Capo di M. Falcone
Argentari
Porticivolo
Capo del la Cacca
C. de Liri
C. Morargio
Cosia di Doña
Malavento
C. S. Marco
C della Fresa
Torralba
Babilo
Gospini
Villa d Iglesia
I. de S. Pietro
Isola de S. Antioco
C. Tavolaro
Peringi sano
S. Michele
M. Santo
Saroco
S. Barbara
C. Polo
CALARI od CAGLIARI
C. Ferrata, o de Carbonara
le Sanguinane
S. Pietro
Guillastro
Servi
Nori
Tortolin
Galtelle
Orose
Lode
Capo Comin
Capo Cavalo
C. Desen
Isola de Tavolara
Capo di Sarda
Sarda
Terranova
Carignano
C. Ranone
Lico
Tempi
C. Doria
Sedini
Castel Aragonese
Sassari
Brechila
Monte
Oscari
Algeri
Olmedo
Oriere
Cocciano
Bosa
Orani
Sorgana
Marmojada
C. di Chiara
Dosolo
Gestoli
Villa nuova
Oristagni
Marmilla
S. Michiele
S. Sperato
Solori
M. Reale
Villa Tyrdus
Arsemini
DAS MITTELLÆNDISCHE MEER
Diese Insul SARDINIEN wird wie Corsica wenig bereiset P. CORONELLI aber beschreibet sie ausführlich in seinem ATLANTE UENETO ISOLARO. von pag: 101. bis 105, sagt unter andern das man darinnen über 50 Tausend Feüer Stætte und über 300. Tausend Einwohner Zehle. Es wachse ein Kraut alhier so Gift beÿ sich das wans ein Mensch Koste, müesse er Sterben, und zwar auff eine arth das wan er in Agone liege man nicht anders meine als er lacht in dehme das Gift die Adern des Gesichts so zu samen ziehe das mann nicht anders meine als der Todt-Krancke lache in dehm ihm die Seel ausfahre daheer seÿe das Sprich worth Riso Sardonico, der König in Spanien geniesse Iæhrlich 200. Tausend Studi als dieser Insul er seÿe aber so generos das er alles zum unter halt der Guarnisonen in denen 12. Vestungen so diese Insul habe anwende
INSUL und KONIGREICH SICILIEN
Porto de Gallo
PALERMO
Carine
Montreale
Palimita
STÆDT und ORTH Oristagni, Villa del Iglesia
VORGEBIRG oder CAPO S. Marco, della Fresa
II CAPO CAGLIARI oder der Andere als SÜD THEIL hat gegen
WESTEN
GOLFO d'Oristagni
INSULN Mala Vento, S. Pietro
OOSTEN
STÆDT und ORTH CAGLIARI, Guillastro
VORGEBIRG oder CAPO Tavaloro, Ferrata
GOLFO di Cagliari
INSULN S. Antioco
AUGSPURG
Gabriel Bodenehr fecit et excudit cum Gratia et Privilegio Sac. Cæs. Majestatis.



INSUL und KONIGREICH CORSICA mitt Angrænzenden CUSTEN
DAS MITTELLÆNDISCHE MEER
DAS MEER VON PROUANZ
MEER VON MARSILIEN
DAS GENOUESISCHE MEER
DAS TOSCANISCHE MEER
DAS CORSISCHE MEER
KÖNIGREICH CORSICA
PROUENCE
TOSCANA
GENUA
NICE oder NIZZA
LIVORNO
ELBA I.
Bastia
Bonifacio
Canal de Bonifacio
Ajazzo
Calvi
Corte
Er wird die Insul CORSICA wie SARDINIEN von denen Reÿsenden wenig besucht P. CORONELLI aber hat Soliche in seinem ATTLANTE UENETO und zwar in dem ienigen Theil welchen Er ISOLARO nennet von pagina 107. bis pag. 110. ausführlich beschrieben dahinn der Curiose zu verweisen
III der Oost Theil oder BANDA DI DENTRO hat: Stædt und Orth: Alerica ruin, Mariana ruin, Accia; Golfo: de Brigaglia, de Diana
IIII der Sud Theil oder DILA DA MONTI hat: Stædt und Orth: Bonifacio; Golfo: de Talabo, Canal von Bonifacio
P. Cornelle Sagt diese Insul seÿe 60 Italianische Meÿlen im Umkreis gros, hate 66. Pfarren als 45 di Qua und 21. di la da Monti, unter 5. Bischthümer als Aleria. Aiaccio. Calvi. Nebbio. S. Fiorenzo. und Mariana. die 2. lezte von diesen seÿen unter Genova: unter Pisa. aber die 3. Ersten das Erste hat 28/m das lezte 14/m und S. Fiorenzo allein 4/m lire oder £ Einkommens –
AUGSPURG Gabril. Bodenehr fecit et Exc Cum Gratia et Privi Sac. Cæs Maj.



Reyse-Cart von ITALIEN, Darinnen angemercket Die Wege und Strassen von NIZZA auff ROM uber GENOVA LUCA und FLORENTZ und von ROM nach VENEDIG uber LORETTO.
Augspurg Jo: Stridbeck Jun: Fecit Excu:
Stras von VENEDIG nacher TEUTSCHLAND uber PONTABEL.
Stras von ROM auff NAPOLI
Italianische Meyle deren drey Eine Stund ausmachen.
Golfo di Venetia oder das Adriatische Meer
DAS MITTELLÆNDISCHE MEER
Der Berg Appennin
Alpenn Gebirg
TOSCANA
Venedig
Chioza
Padoua
Ferrara
Bologna
Imola
Faenza
Forli
Rimini
Pesaro
Fano
Ancona
Loretto
Macerata
Foligno
Spoleto
Terni
Narni
Castellana
Viterbo
Roma
Siene
Fiorenza od Florentz
Pistoja
Luca
Pisa
Livorno
Massa
Sarzano
Rapallo
Genua
Finale
Rom
Velletri
Piperno
Terracina
Fondi
Mola
Sessa
Capua
Napoli
KIRCH EN STAAT
KÖNIGR. NAPOLI



DES HEŸLIGEN RÖMISCHEN REICHS GENERALE VORSTELLUNG, Nach V HAUPT-THEIL oder LÄNDER Als Gegen

DAS HEŸLIGE RÖMISCHE REICH Kan Considerirt werden Nach DREŸERLEŸ Absicht Als

I GEOGRAPHICE dem LAND und NATÜRLICHEM LAGER nach Darbeÿ überhaupt zu Merken Dessen: ERSTE Eintheilung in V LÆNDER; ANDERE Einth. in die CREŸSE; STÆDTE und RESIDENZEN; GEBIRGE; WÆLDER.

II HYDROGRAPHICE Denen WASSERN nach Darbeÿ Fürnemlich zu Fassen: MEER; LAND SEEN; FLÜSSE.

III POLITICE Dem REGIMENT Der POLICEŸ oder Denen STÆNDEN Nach Darbeÿ zu Betrachten:
I Das OBER-HAUPT So da ist Der RÖMISCHE KAŸSER.
II Die GLIEDER Welche Sein Theils GEISTLICHE Bestehende In: CHURFÜRSTEN; ERTZBISCHÖFE; BISCHÖFE; RITTER ORDEN; GEFÜRSTETE ÆBTE; PRÆLATEN; GEFÜRSTETE ÆBTISSINNEN; ÆBTISSINNEN. WELTLICHE Bestehende In: CHURFÜRSTEN; ERTZHERZOG; ALTE HERZOGE und FÜRSTEN; ANDERE FÜRSTEN; GRAFEN und HERREN; FREŸE REICHSSTÆDTE.

	I. WESTEN. Die RHEINISCHE inn 3 CREŸS als Gegen: 1. Norden Der Westphälische	2. Dem Mittel Der Nieder Rheinische	3. Süden Der Ober-Rheinische	II. Dem MITTEL. Die HOCH-TEUTSCHE in 3 CREŸS als gegen: 1. Norden Der Fränckische	2. Westen Der Schwæbische	3. Oosten Der Bayerische	III. SUDEN. Die OESTERREICHISCHE so Dreÿerleÿ als gegen: 1. Westen Die Obere als Tyrolische	2. Süden Die Innere od. Steyerisch	3. Norden Die Untere als Oesterreich Eigendlich	IV. OOSTEN. Die BÖHMISCHE so Zweÿerleÿ als gegen: 1. Westen Böhmen selbst	2. Oosten Incorporirt als Mæhren Slesien	V. NORDEN Die SÄXISCHE in 2 CREŸS als gegen: 1. Oosten Der Ober Sæxische	2. Westen Der Nieder Sæxische
Städte und Residenzen	Düsseldorf Cleve	Bonn Mainz Trier Heidelberg	Cassel Hanaw. Darmstad	Baÿreüth Ohnspach.	Studgard Durlach Baden Oetingen	München	Inspruck	Gratz.	Wien.	Prage Eger	Olmüz Breslaw	Dresden Berlin	Braunsweig Lüneburg Hannover Gustrow Rostock Swerin
Gebirge			Hundsrück	Fichtelberg			Tÿrolisch G.				Riesen Geb.		Bloxberg
Wälder				Odenwald Spessard	Schwarzwald					Bohmerwald		Thüringer. w.	Harzwald
Meer	West See							Adriatisch. meer.				Oost See	West See. Oost See
Land Seen					Bodensee.	Wurm See			Neusidler S.				Ploener See
Flüsse	Rhein Ems.	Rhein	Rhein.	Maÿn Pegniz	Donaw Iler Neccar Lech.	Donaw Iser	Inn Etsch	Drau Muer Saw	Donaw Ens.	Elbe Moldaw	Oder	Elbe : Havel Saal :	Elbe Weser Eÿder Stoer
Churfürsten		Cöln Trier Mainz											
Ertzbischöfe		Cöln Trier Mainz				Salzburg				Prag *			
Bischöfe	Lüttich Osnabruk Münster Paderbor		Basel Chur Speÿer Strasburg Worms	Aichstæt Würzburg Bamberg	Augspurg Costantz.	Freising Passau Regenspurg Chiemsee *	Brixen Trient	Gurck *	Wien *		Olmütz * Breslaw *		Hildesheim Lübeck ... Ev.
Ritter Orden			Iohañiter Meister zu Heitersh	Teütscher Hoch Meist.									
Gefürstete Äbte	Corveÿ Stablo		Fulda Ludern Murbach Prumen Weissenburg		Elwangen Kempten	Berchtoldsgaden							
Prälaten	Münster S. Corneli. Werden		Münster in St Gregorien Thal Udenheim.		Elchinge Gengebach Marchthal Münchroth Oxehause Petershause Salmösweÿl Schussenried Ursperg Weingardte Weissenaw Wettehausen Ursee S. Ulrich in Augsp. S. Georg in Isna	S. Emeran Keÿsersheim							
Gefürstete Äbtissinnen	Burscheid Herford Essen		Andlaw		Buchaw Lindaw	Nied: Münster Ob. Münster						Geringrode. Quedlinburg	Gandersheim E.
Äbtissinnen					Baind. Gutezel. Hegbach. Rotenmünster								
Churfürsten (weltliche)		Pfalz				Baÿern.				Böhmen		Saxen Brandenb.	
Ertzherzog							Oesterreich ——						
Alte Herzoge und Fürsten			Pfalzgrafen Beÿ Rhein Hessen Landgrafen	Brandenburg Margg.	Baden Marggrafen. Würtenberg Herzog.							Saxen Herz Anhalt Furst	Braunsw: Lün: Holstein : Mecklenburg.
Andere Fürsten	Arenberg Croÿ OostFriesland		Nassau Salm. Waldeck	Schwarzenberg.	Auersperg Fürstenberg Oetingen Zollern	Lobkowiz	Liechtenstein	Eggeberg Portia	Dietrichstein Picolomini.				
Grafen und Herren	Bentheim Bröchorst Lippe Manderscheid Marck Metternich Rechheim Riedberg Salm Reifferscheid Velen Wied		Chrieching Falkestein Flekestein Hanaw Hatzfeld Isenburg Leiningen D. Leininge W. Nassau RheinGrafe Solms Waldeck Witgenstein	Castel Dernbach Erpach Hohenloh Limpurg Lowenstein Wertheim Nostiz Schönborn	Fugger Fürstenberg Gerolzeck Grafeneck Hohenembs Iustingen Königsek Montfort Oetingen Rechberg Papenheim Sinzendorf Sulz Traun Eglof Waldburg.	Maxelrain Ortenburg Tÿllÿ Wolfstein	Trautmansdorf. Wolkenstein	Ungnad		Schlick Waldstein		Mansfeld Reüssen Schoenburg Schwarzburg. Stolberg.	Ranzaw
Freÿe Reichsstädte	Aachen Cölen Dortmünd	Gelnhause	Colmar Hagenau Landau Münster Gregor. Th. Kaÿsersberg Obr-Eheheim Rosheim Schletstad Strasburg Türckheim Weissenburg Frankfurt Friedberg Speÿer Worms Wezlar	Nürnberg Rotenburg an der Tauber Schweinfurt Windsheim Weissenburg am Nordgöw	Aalen Augspurg Biberach Bopfingen Buchau Buchorn Dünkelspuhl Eslingen Gengenbach Giengen Gmünd Hailbron Hall Isny Kaufbayren Kempten Leutkirch Lindau Memingen Nordlingen Ofenburg Pfullendorf Ravenspurg Reutlingen Rotweÿl Uberlingen Ulm Wangen Weÿl Wimpfen Zell am Hamersp.	Regenspurg							Bremen Goslar Hamburg Lübeck Mühlhausen Northausen

NOTA
* Keine REICHSTÆNDE
E. Evangelisch



DES HEYL: RÖM: REICHS POLITISCHE VORSTELLUNG



Wann das HEYLIGE RÖMISCHE REICH POLITICE oder dem REGIMENT nach Uberhaupt CONSIDERIRT werden Solle ist Achtung zu geben auf,

- **I** das HAUPT als die RÖMISCH KAYSERLICHE MAIESTÆT
- **II** die GLIEDER Welche Sein Theils
 - GEISTLICHE Bestehende In
 - CHURFÜRSTEN
 1. Mainz,
 2. Trier,
 3. Cölen,
 - ERZBISCHÖFE.
 1. Mainz,
 2. Trier,
 3. Cölen,
 4. Salzburg,
 - BISCHÖFE
 1. Bamberg,
 2. Würtzburg,
 3. Wormbs,
 4. Aichstædt,
 5. Speyer,
 6. Strasburg,
 7. Costanz,
 8. Augspurg,
 9. Hildesheim,
 10. Lüttich,
 11. Paderboren,
 12. Münster,
 13. Freysing,
 14. Regenspurg,
 15. Passau,
 16. Trient,
 17. Brixen,
 18. Basel,
 19. Chur,
 - EUANGELISCHE
 20. Osnabruck alterniert.
 21. Lübeck
 - RITTER ORDEN
 - Hoch-Mæister
 - Iohanniter, M:
 - PRÆLATEN Auf 2 BÆNCKEN
 - GEFÜRSTE ÆBTE zu
 1. Fulda,
 2. Kempten,
 3. Elwangen,
 4. Murbach,
 5. Ludern,
 6. Berchtholdsgaden
 7. Weisenburg,
 8. Prumen,
 9. Stablo,
 10. Corfey,
 - GEFÜRSTE ÆBTISSINEN
 1. Essen,
 2. Buchau,
 3. Qvedlinburg E.
 4. Andlaw,
 5. Lindaw,
 6. Herford R.
 7. Geringroth E.
 8. Nied: Münstr in Reg:
 9. Ob: Münstr in Reg:
 10. Burscheid,
 11. Gandersheim E.
 - ANDRERE ÆBTISSINEN
 1. Roten-Münster
 2. Gutenzell,
 3. Heggenbach,
 4. Baind,
 - Schwæbische.
 1. Reichenaw zu Co
 2. Marchthal
 3. Elchingen,
 4. Salmansweyl,
 5. Weingarten,
 6. Ochsenhausen
 7. Irsee,
 8. Petershausen
 9. Uhrsperg,
 10. Roth,
 11. Roggenburg
 12. Weissenaw
 13. Schussenried
 14. Wettenhausen
 15. Gengenbach
 - Rheinische.
 1. Kaysersheim,
 2. Udenheim,
 3. Werden,
 4. S. Vlrich Augsp
 5. Münster in Gregorienthal
 6. S. Georg in Isna
 7. Münster S. corneli
 8. S. Emmeran, in Regensp
 - WELTLICHE Bestehende In
 - CHURFÜRSTEN
 1. Böhmen,
 2. Bayern,
 3. Saxen,
 4. Brandenburg,
 5. Pfaltz,
 6. Hannover
 - ERZHERZOG
 - Oesterreich,
 - ALTE HERZOGE vnd FÜRSTEN PFALZ MARG vnd LAND GRAFEN &c.
 1. Pfaltz-Grafen,
 2. Saxen, Herzoge
 3. Brandenburg, Marggr:
 4. Braunsweig, vnd Luneb: Herzoge.
 5. Mecklenburg
 6. Würtenberg, Herzoge
 7. Hessen, Landgr:
 8. Baden, Marggr:
 9. Holstein Herz
 - Saxen-Lauenburg Sonu abgestorben
 10. Anhalt, Fürst:
 - ANDERE FÜRSTEN
 1. Arenberg, F.
 2. Hohen-zollern,
 3. Eggenberg,
 4. Lobkowiz,
 5. Salm,
 6. Nassau,
 7. Aursperg,
 8. Oost-Friesland
 9. Fürstenberg,
 10. Swartzenberg,
 11. Oetingen,
 12. Waldeck,
 13. Liechtenstein,
 14. Dietrichstein,
 15. Piccolomini,
 16. Croy,
 17. Portia,
 - GRAFEN vnd HERREN In IV Collegia als
 - I Wetterauische,
 1. von Berg,
 2. Chriechingen,
 3. Falckenstein,
 4. Fleckenstein,
 5. Hanaw,
 6. Hatzfeld,
 7. Isenburg,
 8. Leiningen Dagsburg
 9. Leiningen Westerburg
 10. Mans-feld,
 11. Nassau,
 12. Ortenburg,
 13. Rhein vnd Wild Grafen
 14. Reüssen zu Plawen
 15. Schoenburg,
 16. Swartzburg,
 17. Solms,
 18. Stolberg,
 19. Waldeck,
 20. Wittgenstein,
 - II Swæbische,
 1. Cronberg, Gerolzeck
 2. Freyberg, Iustingen
 3. Fugger,
 4. Fürstenberg,
 5. Graveneck,
 6. Hohen-Embs,
 7. Konigs Eck,
 8. Maxelrain,
 9. Montforth,
 10. Oetingen, Wallerstei
 11. Rechberg,
 12. Pappenheim,
 13. Schlick,
 14. Sinzendorf,
 15. Sulz,
 16. Tilly,
 17. Traun Eglof,
 18. Trautmansdorf,
 19. Truckses Waldpurg
 20. Ungnad v. Weissenwolff
 21. Waldstein
 22. Wolckenstein vnd Eberstein
 23. Wolfstein,
 - III Frænckische,
 1. Castel,
 2. Dernbach,
 3. Erpach,
 4. Hohenloh,
 5. Limpurg,
 6. Löwenstein-Werth,
 7. Nostiz,
 8. Schönborn,
 - IV Westfalische,
 1. Bentheim,
 2. Bronchorst,
 3. Lippe,
 4. Manderschid,
 5. Marck,
 6. Metternich,
 7. Ranzow,
 8. Reckheim,
 9. Rietberg,
 10. Salm in Reiffersheid
 11. Uelen,
 12. Wied,
 - REICHS STÆDTE auf ZWEY BÆNCKEN als
 - Rheinische,
 1. Coln,
 2. Aach,
 3. Strasburg,
 4. Lübeck,
 5. Worms,
 6. Speyer,
 7. Franckfurt,
 8. Wezlar,
 9. Gelnhausen,
 10. Hagenaw,
 11. Colmar,
 12. Slettstadt,
 13. Weissenburg,
 14. Landaw,
 15. Ober-Ehenheim,
 16. Keysersberg,
 17. Münster S. Gregorienthal
 18. Rosheim,
 19. Türckheim,
 20. Dortmund,
 21. Friedberg,
 - Swæbische,
 1. Regenspurg,
 2. Augspurg,
 3. Nürmberg,
 4. Ulm,
 5. Memmingen,
 6. Kaufbeyern,
 7. Eslingen,
 8. Reütlingen,
 9. Nördlingen,
 10. Dünckelspühl,
 11. Bieberach,
 12. Aalen,
 13. Bopfingen,
 14. Giengen,
 15. Rotenburg
 16. Swæbisch-Hall,
 17. Rotweyl,
 18. Überlingen,
 19. Pfullen-dorf,
 20. Weyl,
 21. Hailbron,
 22. Buchorn,
 23. Wangen,
 24. Gmünd,
 25. Lindaw,
 26. Ravenspurg,
 27. Winsheim,
 28. Winpfen,
 29. Ofenburg,
 30. Zell am Hamerspach
 31. Buchaw,
 32. Leütkirch,
 33. Sweinfurt,
 34. Kempten,
 35. Weissenburg am Nordgaw
 36. Gengenbach,



AVGSPVRG

Gabriel Bodenehr fecit et Excudit Cum Grat: et Privil: Sac: Caes: Majestatis

1000. Geometrische Schritt. oder Italianische Meilen.

Einer Stund reisens, oder Polnische Meilen.

S. IMPERIUM ROMANO=GERMANICUM, Teutschland mit Seinen Angräntzenden Königreich: und Provincien.

Gemeine Teutsche Meilen.

Gemeine Französische Meilen

Englische Meilen



G. Bodenehr fec. et exc. Cum Grat. et Privil. Sac. Caes. Majestatis



TEUTSCHLAND für die Reysende
AUGSPURG Gabriel Bodenehr, fec: et Exc: Cum Gratia et Privil Sac: Cæs: Mayest:
Teusche Meylen
Stunden Reisens
DIE WEST SEE. auch DAS TEÜTSCHE MEER. von den Hollændern aber DIE NOORDSEE geheissen.
DIE OOST SEE oder DAS BALTISCHE MEER
DENEMARK
HOLSTEIN
MEKLEBOURG
POMEREN
PREUSSEN
NIEDER SAXEN
WESTPHALE
BRANDENBURG
BRAUNSWEIG
OBER SAXEN
LAUSNITZ
KONIGREICH POLEN
SLESIEN
HESSEN
TURINGEN
MEISSEN
NIDER RHEINISCHER CREYS
KONIGLICH NIEDERLAND
VEREINIGTE NIEDERLAND
FRANCKREICH
LOTHRINGEN
UNDERE PFALTZ
FRANCKEN
OBERE PFALTZ
BÖHMEN
MÆREN
ELSAS
SWABEN
BEYERN
OESTERREICH
HUNGARN
STEYER MARCK
CARNTEN
KRAYN
TYROL
SWEITZ
GRAF SCHAFT BURGUND
SAVOYEN
ITALIEN
Sclavonien
Croatien
M. Kauffer sc.

Die Fürstliche Graffschafft TYROL mitt Inn und Anliegenden Lændern. &c.

Die Fürstliche Graffschafft **TYROL**, hælt, nach Herrn Matthiæ Burgklehners zu Thierburg u. Volandsegg &c. Bericht, in seiner grossen Tyrolischen Carten enthalten, in sich:

142. Herschafften, Gerichte u. Hoffmark.
2. Hohe-Stifft.
17. Stædte.
11. Marckt od. Flecken
5. Teütsche Hæusser sampt der Land Comenterey
48. Cloester.
207. Pfarren.
1230. Kirchen.
355. Schloss u. Sitz.
894 Dörffer.
15. Wasser flüsse.
29. Erbauete u. bewohnte Thæler.

Ist ein võ Gott u. der Natur an Korn Wein u. Öhl etc. auch Bergwercken reichlich gesegnetes Fruchtbahres u. durch das Hohe Gebürg nicht weniger vor allem Feindlichen Einfal wohl verwahrtes und gesichertes Land.

Italianische Meilen. 10 20 30 40

Gemeine Teütsche Meilen. 5 10

Grosse Französische Meilen oder Stunden Reisens. 5 10 13



TYROL Eigendlich (ohne die darzugehörige in Schwabẽ u. dem Elsas gelegne Læn der) kan getheilet werdẽ in III Theil als in die Gegend des

I INTHALS Nordlich Bestehẽde in das: 1. Undere Oostwerts; 2. Obere Westwerts

II ARLERBERGS Westlich in sich fassend: 1. Die 5. Herrschafften gegen u. am Boden See Nordwerts; 2. Das Etschland Sudwerts.

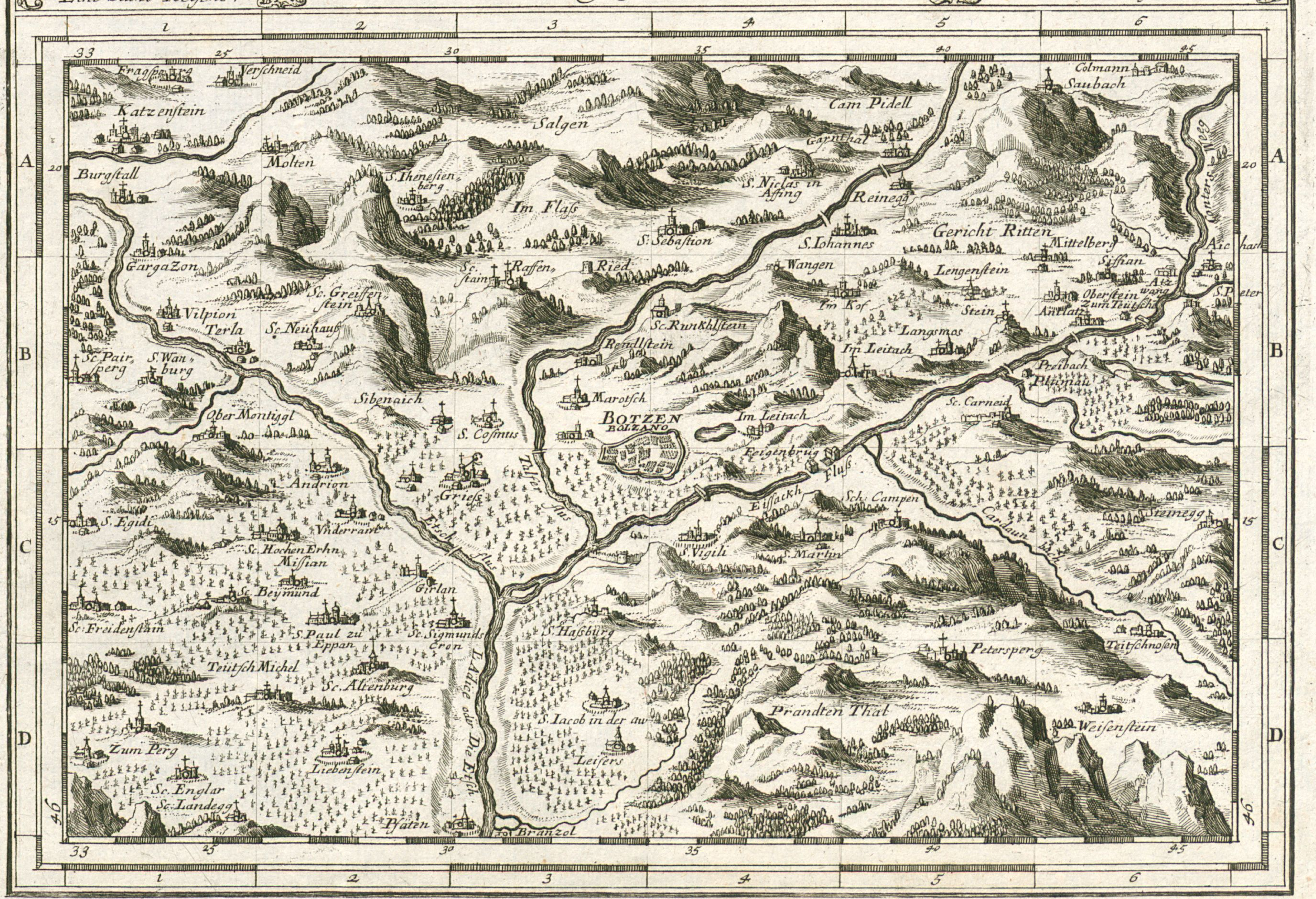
III BRENNERS Sudlich Begreiffende die Bisthümer: 1. Brixen Nordlich; 2. Trient Sudlich.

Eine genauere Eintheilung kan aus der absonderlichen Divisions Tabell ersehen werden.

Gabriel. Bodenehr fecit et excudit. Cum Gratia et Privil: Sac. Cæs. Majest.


INSPRUG mit der Gegend auf 2 Stunden, etc.
Eine Stund Reisens
Eine Gemeine Teutsche Meil.
Barwendol
Hochlener
Hoch Alben
In der Rist
Prettersperg
Scharnitz
Mit tag Kopf
Tieffengraben
Isar Waßer
Laritsch
Urspprung der Iser
Casten
Tafatsch
Herrschafft Thaur
Frauhut
Saltzberg zu Hall
Zirler Ioch
S. Magdalena
Fragenstein Schloß
S. Martins Wand
Hettingen
Weyerburg
Mila
Arzel
Thaur
Rumthaur
Melans
H. Kreitz
Hallthal
Fragenstein
Thiergarten
Graenstein
Lorreto
HALL im Innthal
Zirl
Inn fl.
Ferklehen
DAS
INSPRUG
INN THAL
Ampos
Im
Kolben thurn
Kematen
Vels
Wilta
Schlos Ombras
Riun
Tulfes
Ob. Persas
Velenberg
Naters
Axums
Getzens
Ombras
Alras
Langs
Sistrans
Waitburg
Igels
Mutters
Hohenburg
Landt Gericht Sonenberg
Patsch
Insenders
Delfs
Patscher Koffel
Wildbad
Schönberg
Mieders
Im figgär
Die Kiets
Gericht Stubai
S. Peter Im Milbach
Im Stubai
Haber
G. Bodenehr fec. et
A
B
C
D
1
2
3
4
5
6
33.
30
35
40
45
50
47

Eine Stund Reisens. **BOTZEN, mit der Gegend auf 2 Stunden.** Eine Gemeine Teutsche Meil.



G. Bodenehr Sc: et Excudit, Cum Gratia et Privilegio Sac: Cæs: Majestatis.

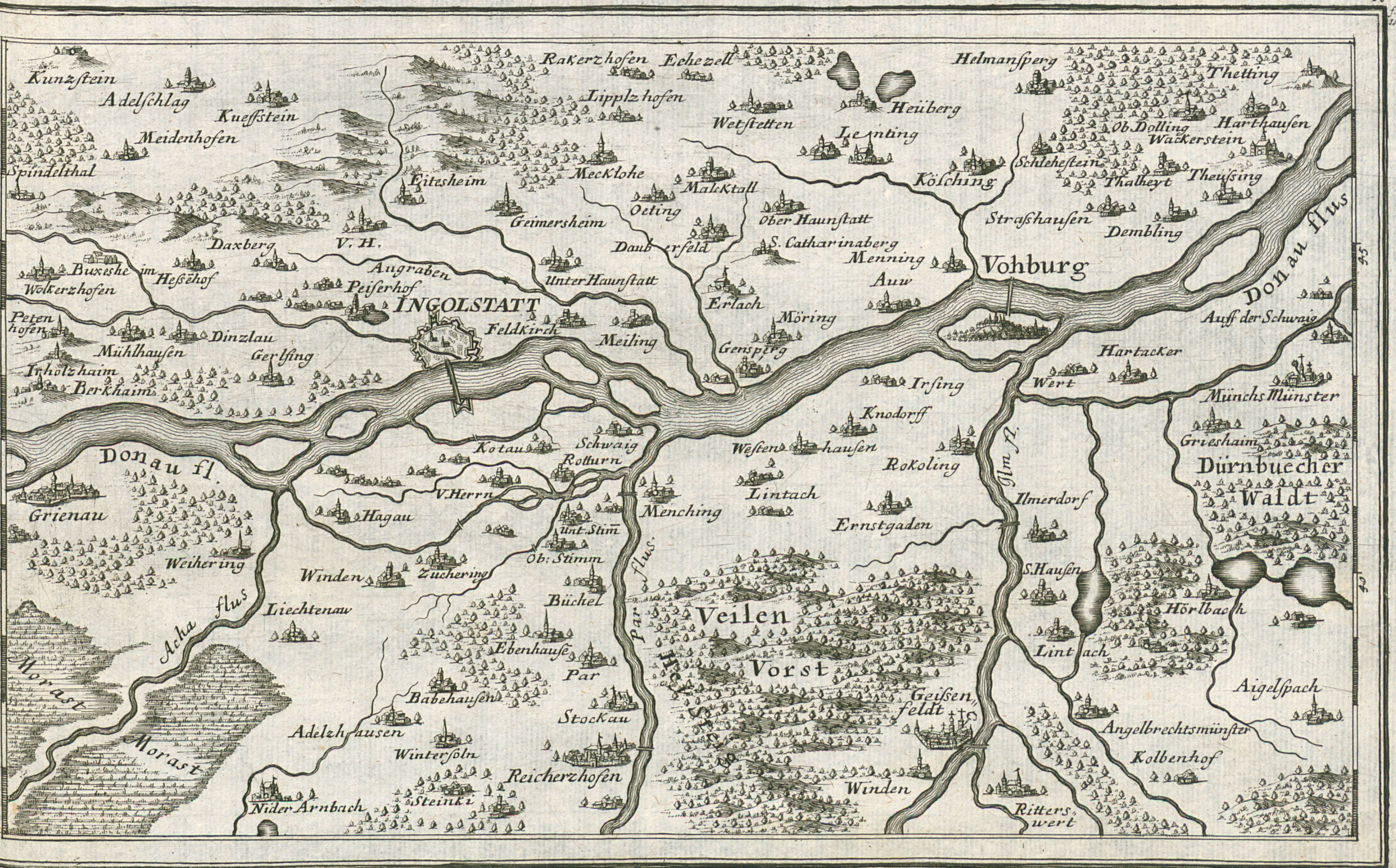
Eine Stund Reissens. **STERTZINGEN, mit der Gegend auff 2 Stund** Eine Gemeine Teütsche Meil.



G. Bodenehr fecit et excudit. Cum Gratia et Privil: Sac: Cæs: Majestatis.

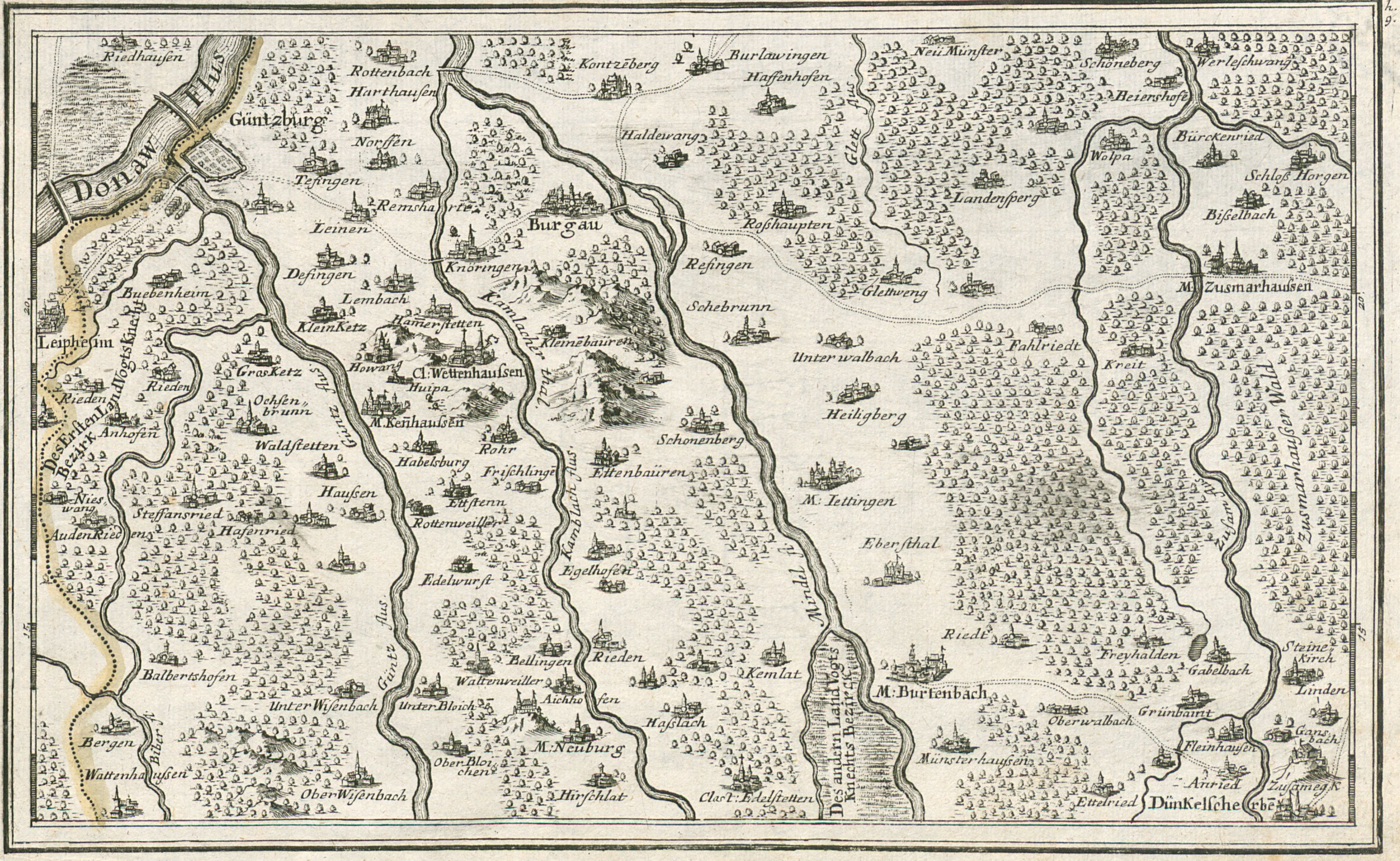


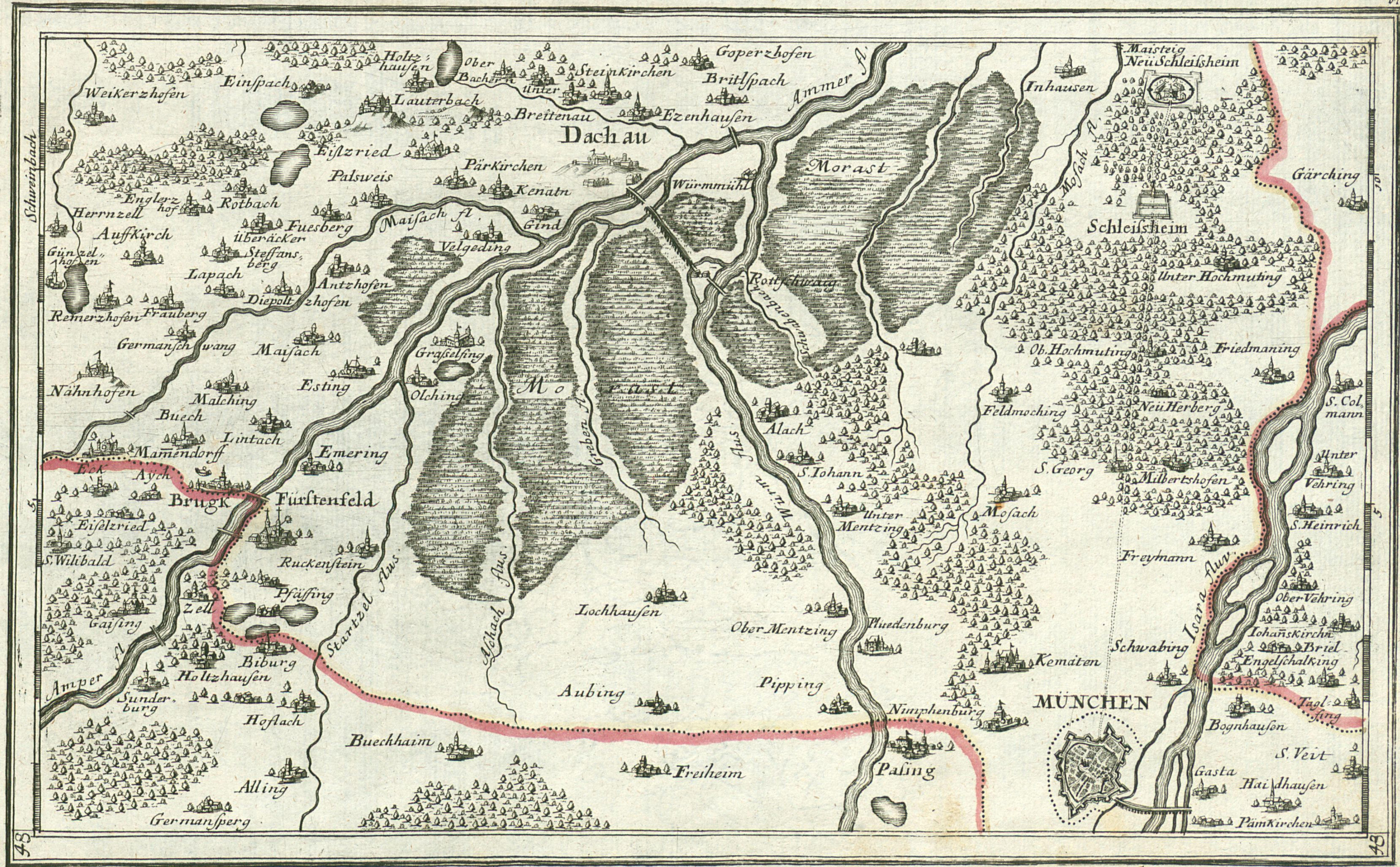
G. Bodenehr fecit et Excudit. Cum Gratia et Privilegio Sac: Cæs: Majest:



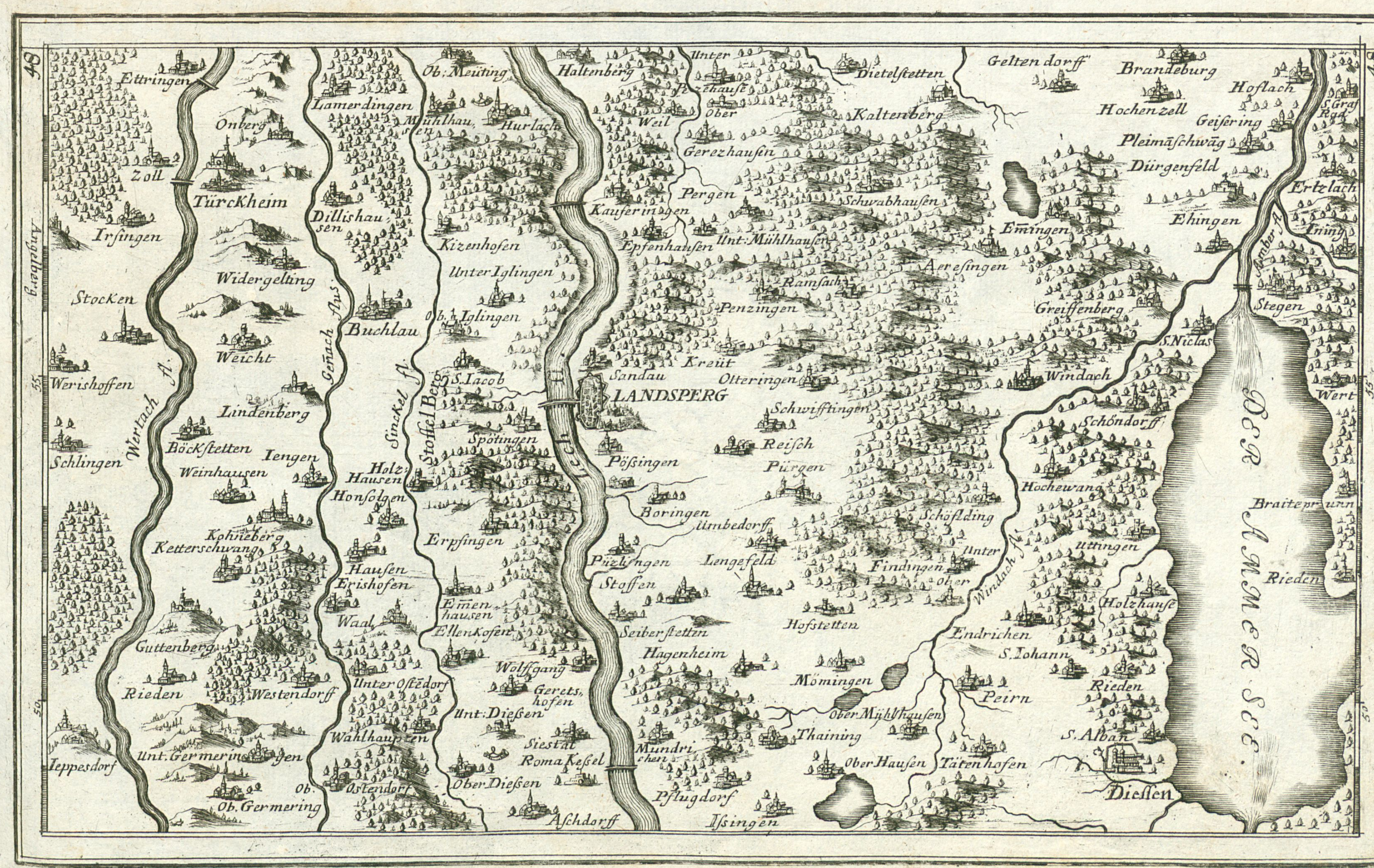
G. Bodenehr fecit. et Excudit.

h. 9.


Riedhausen
Donaw Flus
Güntzburg
Rottenbach
Harthausen
Norssen
Tesingen
Remshart
Leinen
Kontzeberg
Burlawingen
Hassenhosen
Haldewang
Glett flus
Neü Münster
Schoneberg
Werleschwang
Beiershose
Bürckenried
Wolpa
Landensperg
Schloß Horgen
Bißelbach
Burgau
Roßhaupten
Knöringen
Desingen
Lembach
Resingen
Glettweng
M. Zusmarhausen
Buebenheim
Leipheim
KleinKetz
Hamerstetten
Schebrunn
Kamlacher thal
Kleinebaüren
Unter walbach
Fahriedt
Des Ersten Land Vogts Knecht Bezirk
GrasKetz
Rieden
Howard
Cl. Wettenhaussen
Huipa
Ochsen brunn
M. Kenhaussen
Heiligberg
Kreit
Anhofen
Waldstetten
Güntz flus
Habelsburg
Rohr
Schonenberg
Zusam flus
Zusmarhaussen Wald
Frischlinge
Ettenbaüren
Nies wang
Haussen
Steffansried
Ettstenn
M. Iettingen
AudenRieden
Hasenried
Rottenweiller
Kamblach flus
Eberschal
Edelwurst
Egelhosen
Mindel fl.
Riede
Steine Kirch
Freyhalden
Gabelbach
Bellingen
Rieden
Kemlat
Des andern Land Vogts Knechts Bezirck
M. Burtenbach
Balbertshofen
Waltenweiller
Aichhofen
Linden
Unter Wisenbach
Unter Bloich
Hasslach
Oberwalbach
Grünbaint
Bergen
M. Neuburg
Gans bach
Fleinhausen
Münsterhaussen
Biber fl.
Wattenhaussen
Ober Bloichen
Hirschlat
Clast. Edelstetten
Etteried
Anried
Zusmegk
Ober Wisenbach
Dünkelsche Erbe
15
20

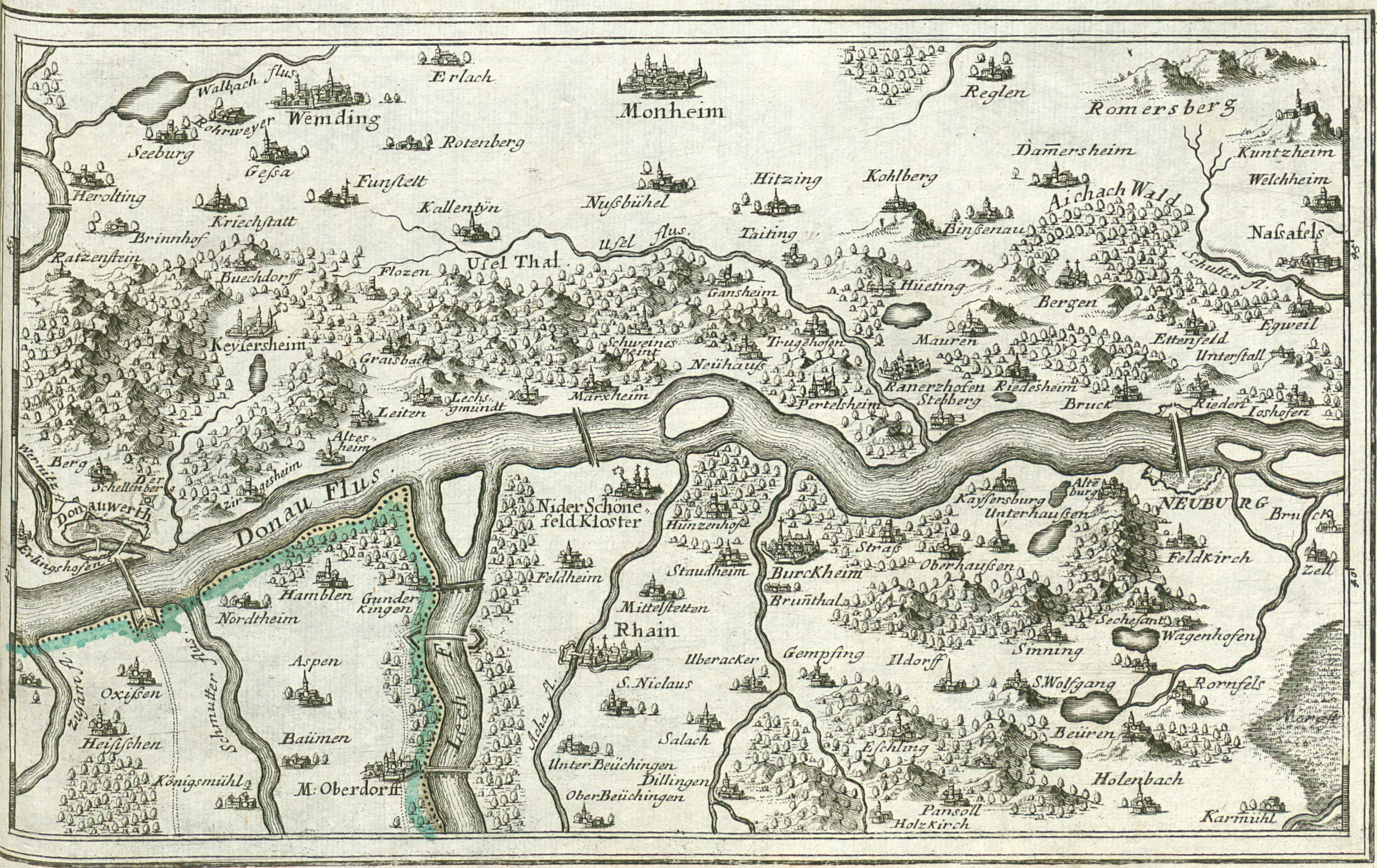


G. Bodenehr fecit. et Excudit.



G. Bodenehr fecit. et excudit.

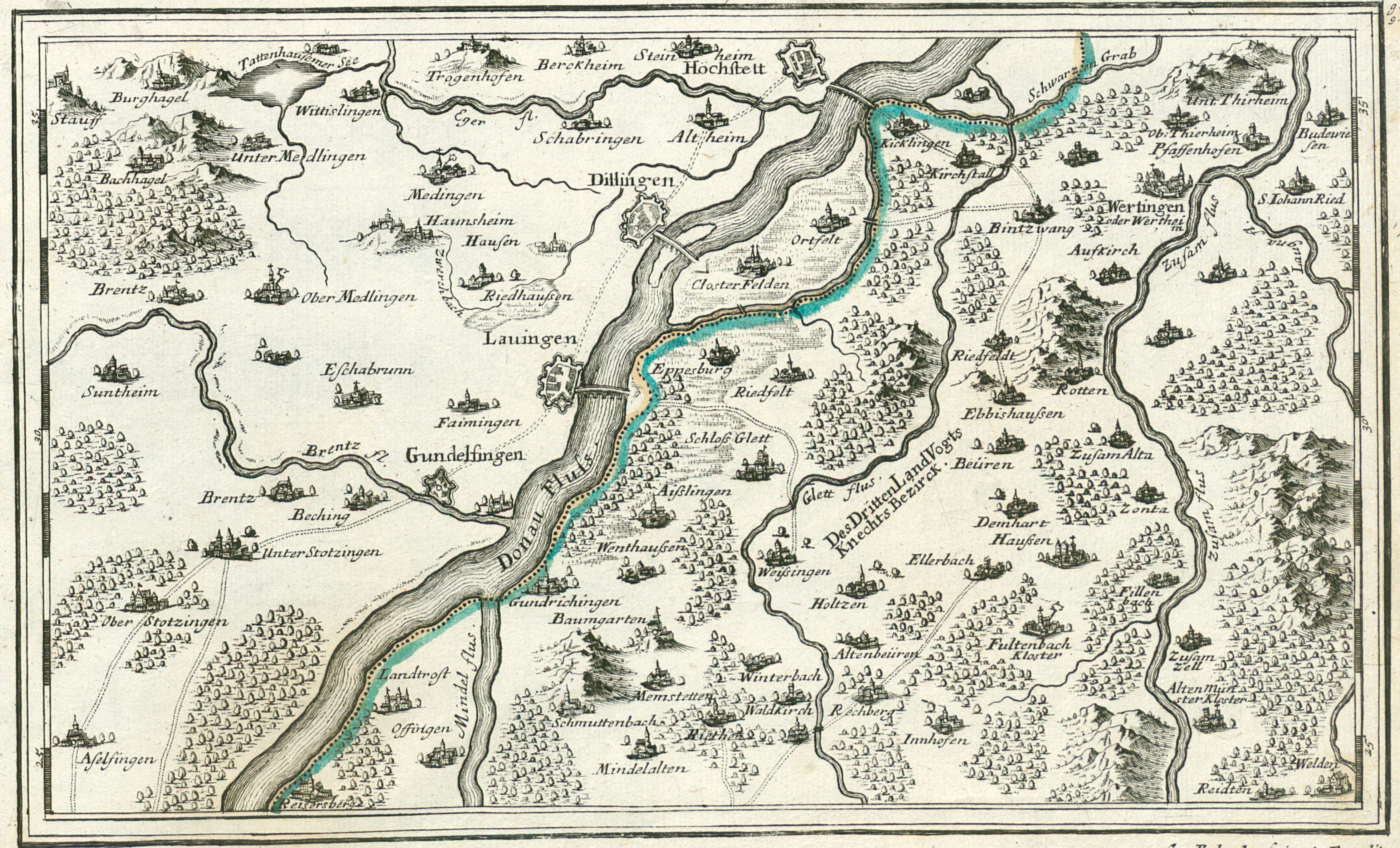
f. 10.



G. Bodenehr fecit et Excudit.



G. Bodenehr fecit et Excudit, Cum Gratia et Privil: Sac: Cæs: Majestatis.



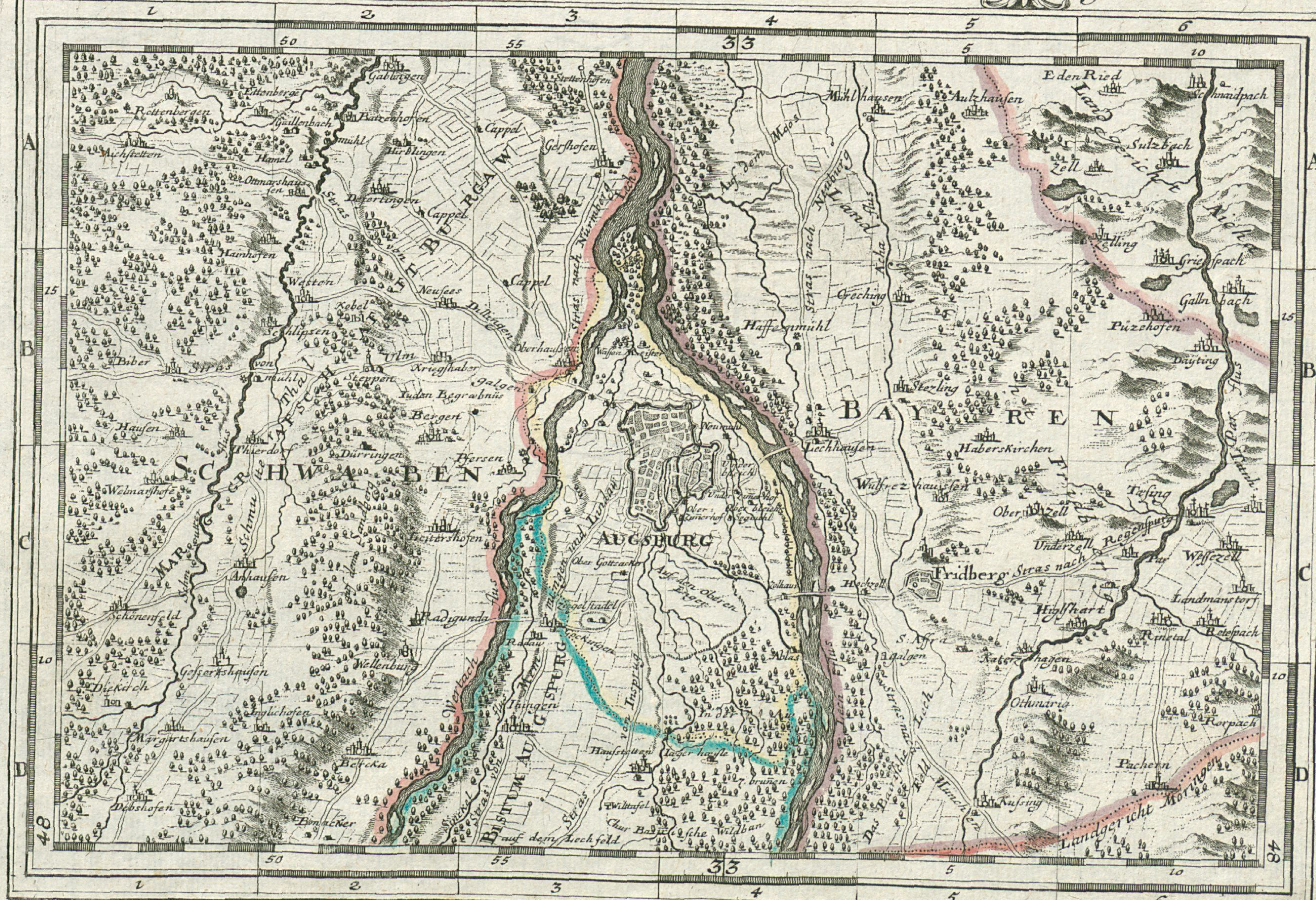
G. Bodenehr fecit et Excudit.



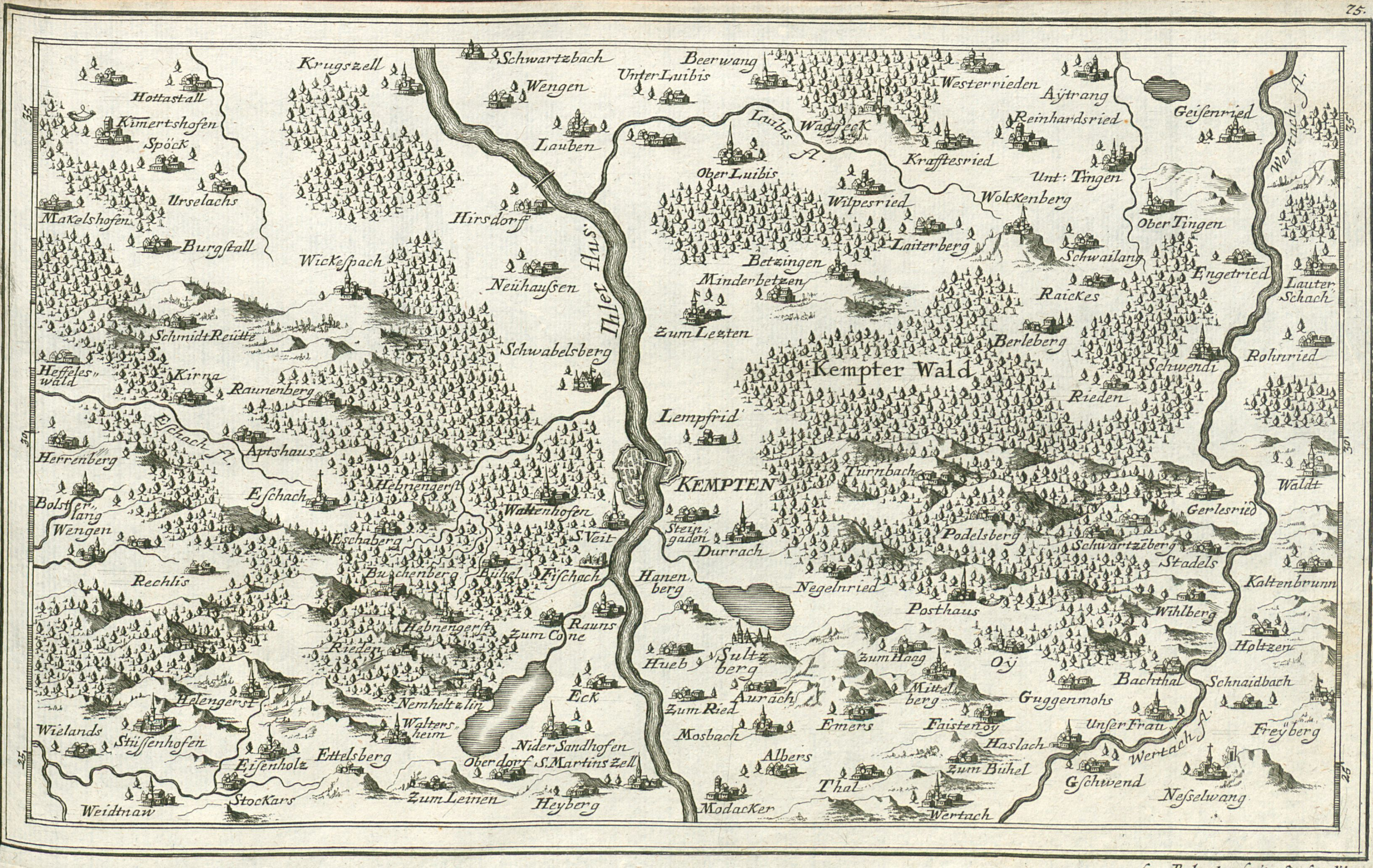

Der LECH-FLUSS von Füessen im Algöw an, Bis zu seinen Auslauff in die Donaw
SCHWABEN
BAYERN
schwæbisch Lechfeldt
Bayrisch Lechfeldt
Stadel
Augspurg
Wertach
Oberhausen
Gersthofen
Lanckwaid
Herbertshofen
Ellingen
Oberdorf
Rhain
Schönefeld
Donau
Adra
Auf dem Moos
Mehring
Aichach
Thierhaupten
Münster
1 Stundt
Distantz Einer Stundt Wegs
Füessen
Roßhaupten
Lech bru
Weitenhofen
Schwangau
Trauchgau
Lechberg
Ursspringen
Staingaden
Betting
Purka
Eberschwang
Hochenfurt
Schonga
Kintzhaim
Thenhausen
Lader
Asch
Ober Dießen
Tenckilingen
S. Wolffgang
S. Ottilien
Lech Fluss
Spöttingen
Nach Augspurg
Landsperg
Pitzlingen
Kauffringen
Lichtenberg
Stadel
Das Schwæbische Lechfeld
Das Bayerische Lech feldt
Türgen

AUGSPURG mit der gegend auf 2 Stunden etc.

Eine Stund Reisens. Eine gemeine Teutsche Meil.



J. J. Baumgartner del. Gabriel Bodenehr fecit et Excudit Cum Gratia et Privilegio Sac. Caes. Mayestatis

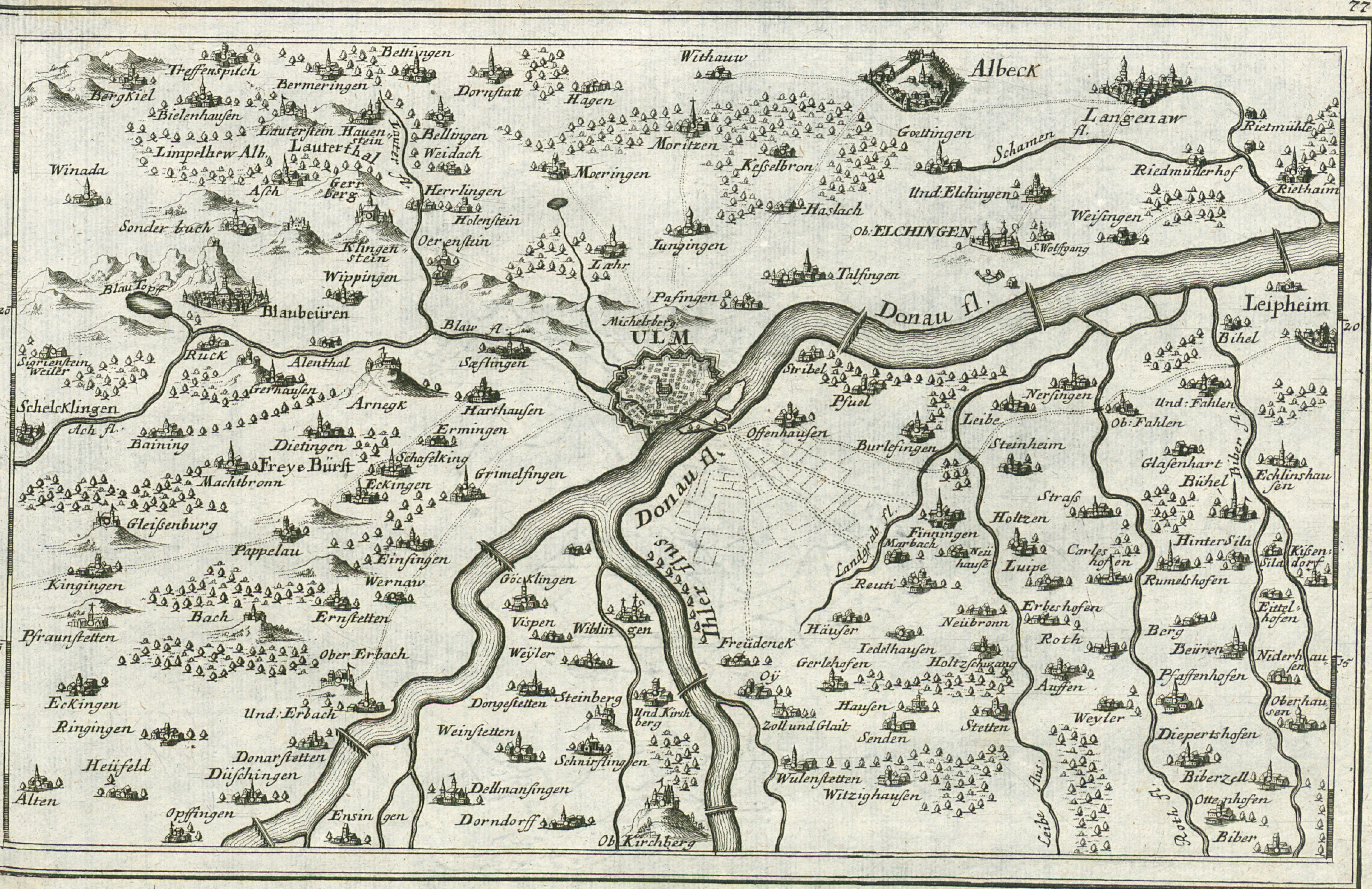


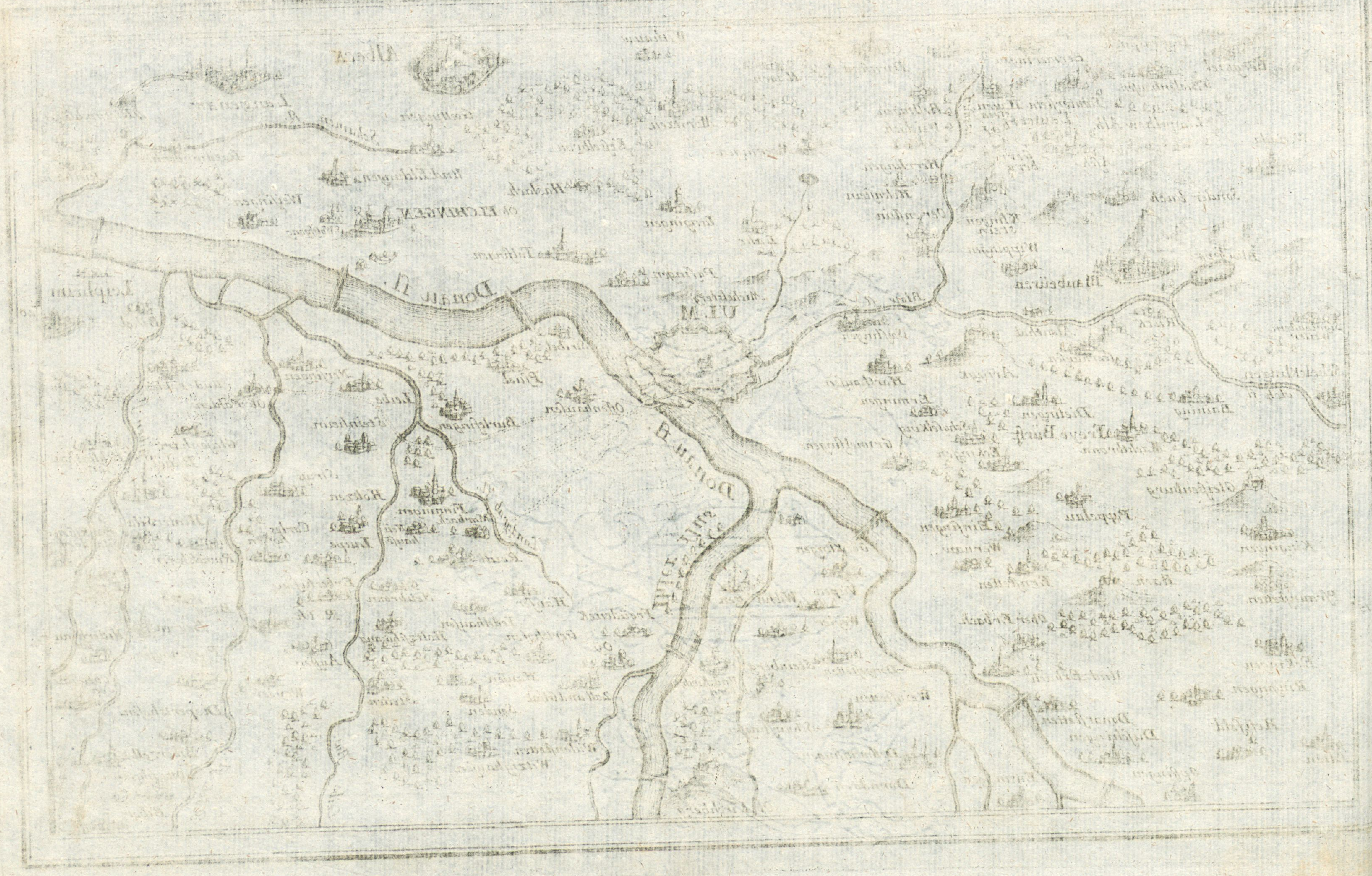
G. Bodenehr fecit et excudit.



ULM, mit dero Gegend auf 2 Stund.

G. Bodenehr fecit et excudit Cum Gratia et Privil: Sac: Caes: Majestatis.

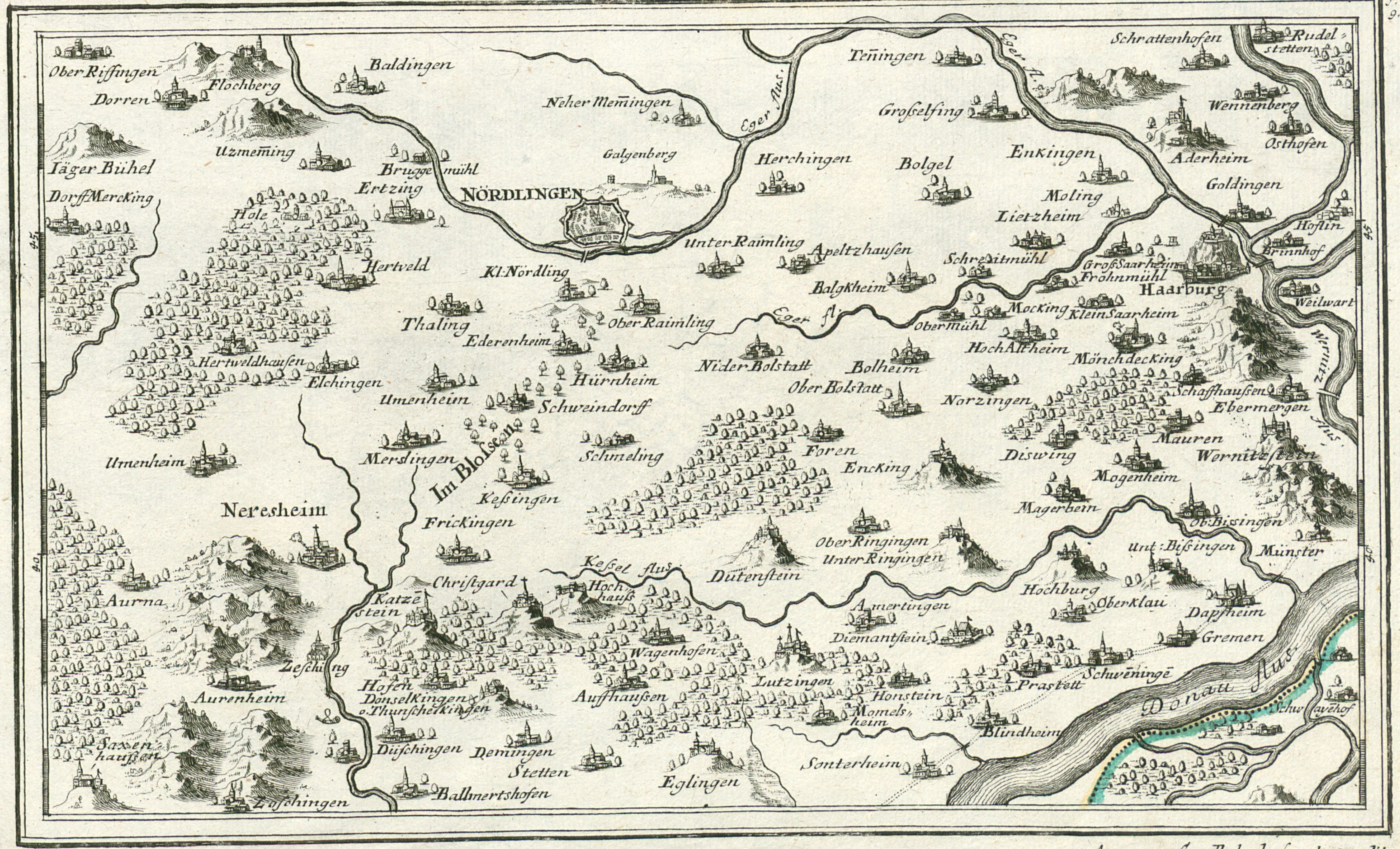

Albeck
Withauw
Bettingen
Treffenspitch
Bergkiel
Bermeringen
Dornstatt
Hagen
Bielenhausen
Lauterstein
Hauenstein
Bellingen
Weidach
Limpelbew Alb.
Lauterthal
Winada
Asch
Gerrberg
Moritzen
Moeringen
Kesselbron
Goettingen
Schamen fl.
Langenaw
Rietmühle
Riedmüllerhof
Riethaim
Und: Elchingen
Haslach
Herrlingen
Holenstein
Sonder buch
Klingenstein
Oerenstein
Jungingen
Ob: ELCHINGEN
S. Wolfgang
Weisingen
Wippingen
Lahr
Talfingen
Blau Topff
Blaubeüren
Pasingen
Michelsberg
Donau fl.
Leipheim
Blaw fl.
ULM
Bihel
Sortenstein Weiler
Ruck
Alenthal
Sæflingen
Stribel
Pfuel
Schelcklingen
Gernhausen
Arnegk
Harthausen
Nersingen
Ach fl.
Leibe
Und: Fahlen
Ob: Fahlen
Baining
Dietingen
Ermingen
Offenhausen
Burlefingen
Steinheim
Freye Bürst
Schafelking
Grimelfingen
Glasenhart
Machtbronn
Eckingen
Donau fl.
Biber fl.
Bühel
Echlinshausen
Strass
Gleissenburg
Finningen
Holtzen
Pappelau
Marbach
Neühausen
Carleshofen
Hinter Sila
Kissendorf
Einsingen
Iller flus
Landgrab fl.
Luipe
Silad
Wernaw
Göcklingen
Reuti
Rumelshofen
Kingingen
Bach
Ernstetten
Vispen
Wiblingen
Freüdeneck
Häuser
Erbeshofen
Neübronn
Eittelhofen
Pfraunstetten
Iedelhausen
Roth
Berg
Beüren
Ober Erbach
Weyler
Gerlehofen
Holtzschwang
Niderhausen
Oij
Auffen
Pfaffenhofen
Eckingen
Dongestetten
Steinberg
Und Kirchberg
Hausen
Ringingen
Und: Erbach
Zoll und Glait
Senden
Weyler
Oberhausen
Stetten
Weinstetten
Diepertshofen
Heüfeld
Donarstetten
Schnirflingen
Düschingen
Wulenstetten
Biberzell
Alten
Dellmansingen
Witzighausen
Leibe fl.
Ottenhofen
Opffingen
Ensingen
Dorndorff
Roth fl.
Biber
Ob: Kirchberg
20
20
15
15



Eine Stund Reisens. **MEMMINGEN**, mit dero Gegend auf 2 Stund. Eine Gemeine Teutsche Meil.



G. Bodenehr fecit et Excudit. Cum Gratia et Privil: Sac: Cæs: Majestatis.



Augspurg G. Bodenehr fec. et excudit.



G. Bodenehr fecit et excudit. Cum Gratia et Privil: Sac: Cæs: Maiest.

Eine Stund Reißens. **STUTGART mit dero Gegend auf 2 Stund.** Eine gemeine Teutsche Meil.



G. Bodenehr fecit et excudit, Cum Gratia et Privil: Sac: Cæs: Maiestatis.

Eine Stund Reisens. **TÜBINGEN** mit dero Gegend auf 2 Stund. etc. Eine Gemeine Teütsche Meil.



G. Bodenehr fecit et Excudit. Cum Gratia et Privil. Sac. Cæs. Majest.

Eine halbe Stund Reisens. **NÜRNBERG**, *mit dero Gegend.* Eine halbe Teütsche Meil.



G. Bodenehr fecit et Excudit. Cum Gratia et Privilegio Sac: Cæs: Majestatis.

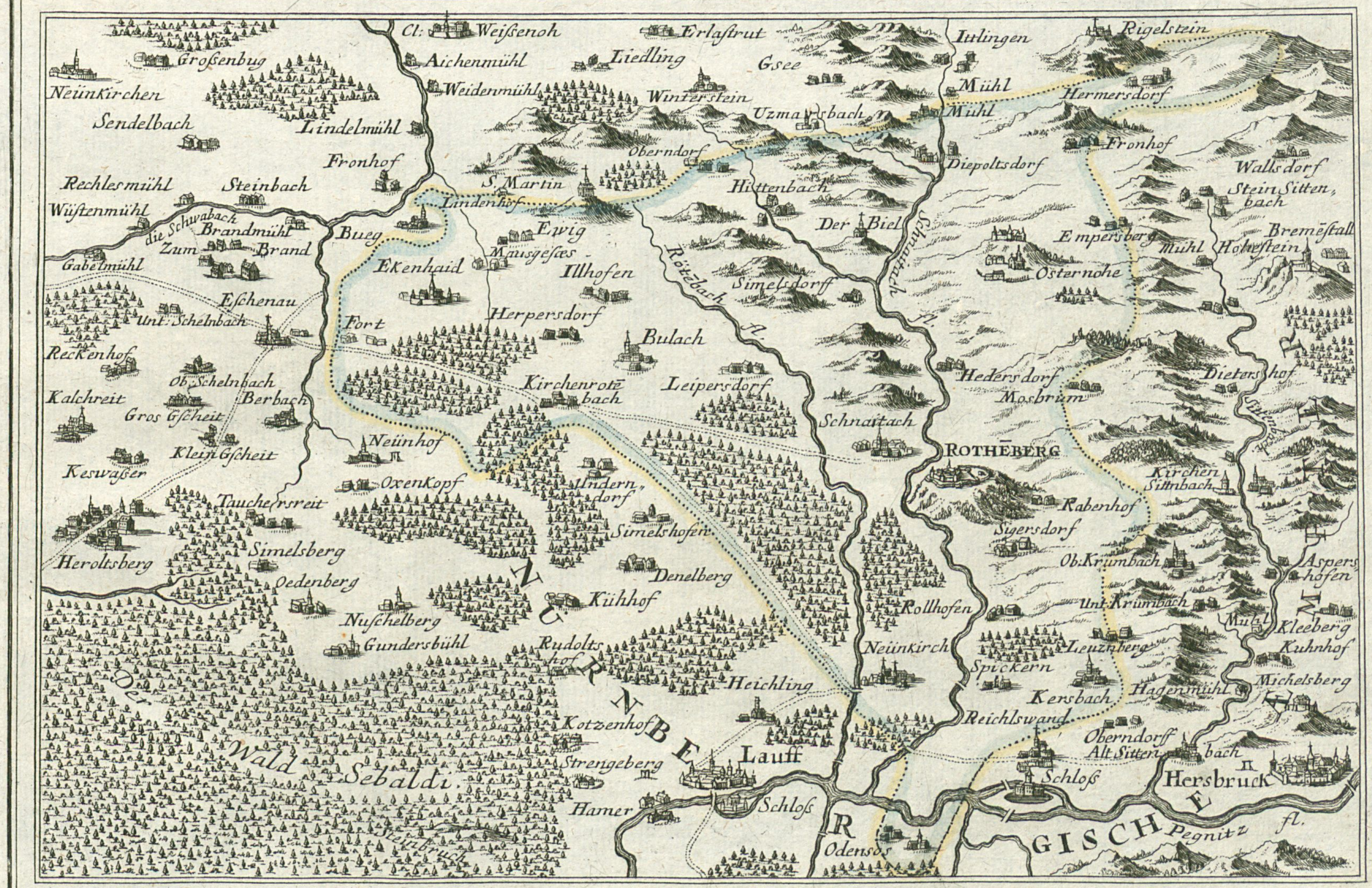
Eine Halbe-Stund Reisens.

¼ ½ Stund

Die Herrschafft ROTHENBERG unweit Nürnberg gegen der Oberen Pfaltz gelegen.

Eine Halbe Teütsche Meil.

¼ ½



G. Bodenehr fecit et Excudit. Cum Gratia et Privilegio Sac: Cæs: Maiestatis.

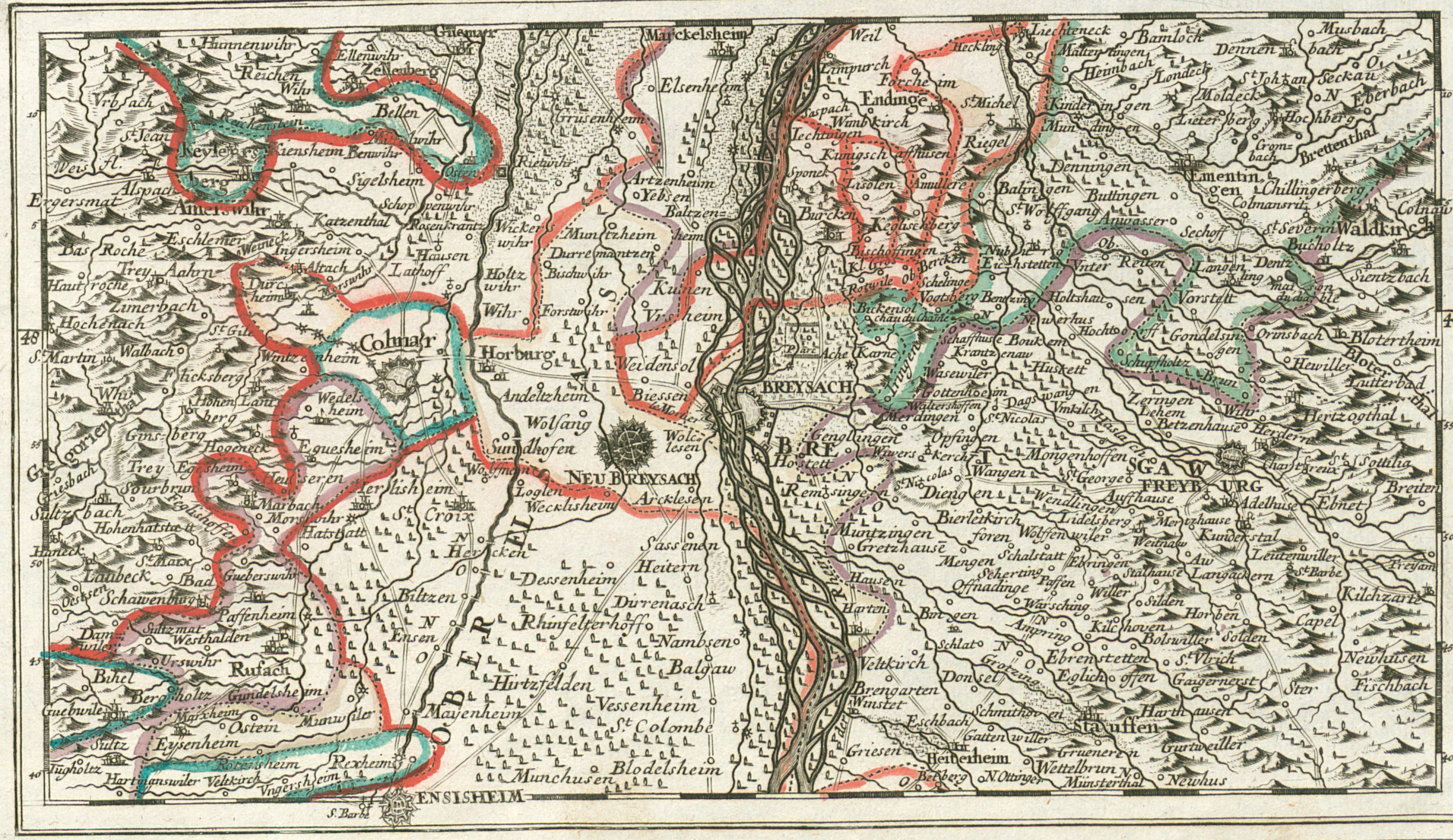


G. Bodenehr fecit et Excudit, Cum Gratia et Privil: Sac: Cæs: Majestatis.

4. Stund Reysens.
Stunden iede von 3000. Geometrische Schritt.

ALT= und NEU BREYSACH mitt dero Gegend auff 6. Stunden inc.ª

2. Teutsche Meyl 15. vor einen Grad.
Eine grosse Teutsche Meyl von 500. Geometrische Schritt.



Cum Gratia et Priv. Sac. Cæs. Maj.

Augspurg Gabriel . Bodenehr fecit et excudit.



Eine Meil von einer Stund.

Die Gegend zwischen LANDAU, SPEYER u. PHILIPSBURG

Augspurg Gabriel Bodenehr fecit et excudit. Cum Grat: et Privil: Sac: Cæs: Maj:

86 87



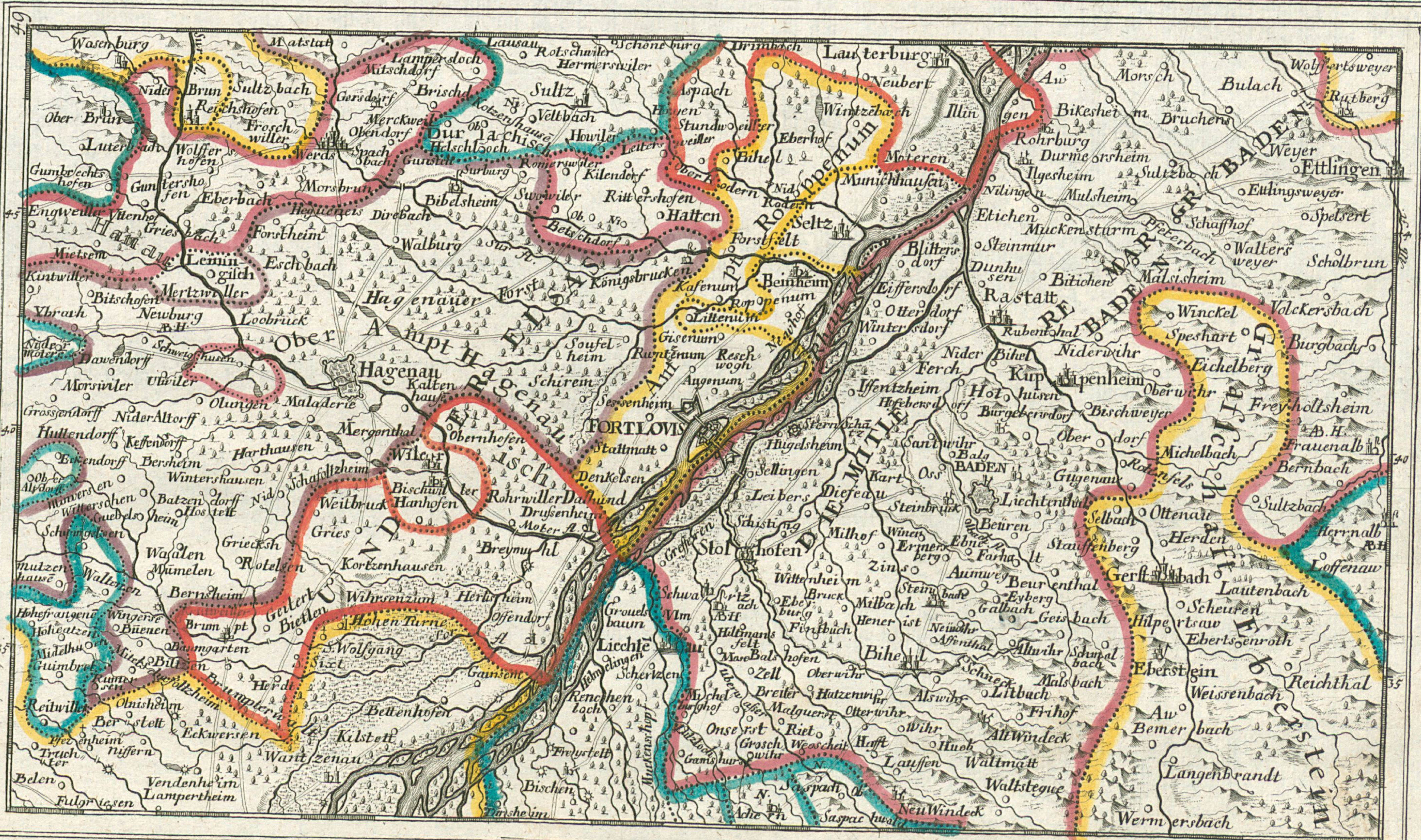


2 Stund Reysens.

FORTLOVIS mitt der Gegend auff 6 Stunden.

Gemeine Teütsche Meilen 15 in einen grad

Eine Grosse Teütsche Meil.



Cum Gratia et Priv. Sac. Cæs. Maj.

G. Bodenehr fecit et excudit.

TRIER, mit dero Gegend auff 2 Stunden.





G. Bodenehr fec. et Ex. Cum Gr. et Pr. Sac. Cæs. Maj.

Eine Stund Reisens. HUY mit der gegend auff 2 Stunden Eine gemeine Teutsche Meil.



Gabriel Bodenehr fecit et Excudit Cum Gr: et Pr: Sac: Cæs: Maj:


3 Stunde Reisens
LEIPZIG mitt nahe anliegenden Fürstenthum und Lændern.
5 Gemeine Teutsche Meÿle
WITTENBERG
LEYPTZIG
DRESDEN
MEISSEN
TORGAW
ERFURD
WEIMAR
IENA
NAUMBURG
ZEITZ
ALTENBURG
MERSBURG
HALL
Der Ertz Geburgsche Crais
G. Bodenehr fec. et Excudit



Eine Stunde Reisens

HAMBURG *mit dero Gegend Oostwerts bis Lauenburg Sampt denen in Ge„ meinschaft* **LUBECK** *besitzenden Vier Lændern.*

Eine Teutsche Meyle 15 auf einen Grad



Eine Stunde Reisens

HAMBURG mitt dero Gegend, Westwerts, die Elbe hinunter zu fahren Bis GLUCKSTADT

Eine Teutsche Meÿle 15 auf einen Grad.



G. Bodenehr fec: et excudit Cum Gratia et Pr: Sac Caes Maj.

Stunde Reisens.

GLUCKSTATT *mitt dero* **Gegend Westwerth** *und von daar die* **Elbe** *vollend hinnab zu fahren bis in die* **WESTSEE**, *sampt dem* **Hamburgischen Ampt RITZBUTTEL**.

Eine Teutsche Meÿle 15 auf einen Grad



G. Bodenehr fec. et Excudit



Augspurg ... Bodenehr ... fec. et exc: Cum Gratia et Privilegio Sac. Cæs. Maj.


DER NORDISCHEN KÖNIGREICHE SÜD-WEST THEIL
Begreiffende DENNEMARCK und GOTHLAND.
DENNEMARCK Bestehet in dreÿerleÿ Provincien als in
I. EÜTSCHE darunter { HOLSTEIN in seiner Maas, SCHLESWŸCK in seiner Maas
II. UDTLAND estehet in { SUDER IUDLAND, NORDER IUDLAND.
III. EISCHE unter INSULN { FÜNEN, SEELAND, LALAND mitt andern Kleinen
HOLSTEIN hat
OLSTEIN eigendlich darinnen { Rendsburg &c.
WAGERN { Segeberg, Oldesloe
TORMARN { Glückstatt, Itzehole &c.
ITMARSCHEN { Lunden, Heÿde
CHLESWŸCK hat
LENSBORG { Flensborg
ADERSLEBEN { Haderslebē
SÜDER IUDLAND Begr: 2 Gebieth als
RYPEN Rÿpen
AARHUSEN ... Aarhusen
NORDER IUDLAND Begr: 2 Gebieth als
AALBORG Aalborg
WYBORG Wyborg
FÜNEN hat.
Assens : Odensee
Fohburg : Nyborg
SEELAND
Helsingnoer : Copenhagē
Rothschild : Cronenburg &c.
LALAND.
Naskow &c.
Schwediche Meÿlen
15. Dænisch und Teutsche
20. Stunden Reÿsens
GOTHLAND wird unterschieden in 3 Theile als inn
I. SÜD GOTHLAND hat { SCHONEN, HALLAND, BLECKINGEN
II. WESTR GOTHLAND hat { WESTRO GOTHLAND Eigendl. DALIEN WERMELAND
III. OSTER GOTHLAND hat { OSTRO GOTHL. SMALAND OELAND. Inſ
SCHONEN hat.
Lunden : Elsingburg
Christians-statt : Lands Kron
Malmoe &c.
HALLAND. Hælmstælt
BLECKING { Carls Cron, Carls Haven
WESTRO GOTHLAND hat Gothenburg &c.
DALIEN ... Daleborg
WERMELAND. Carolstat
OSTRO GOTHLAND hat { Linköping, Nordköping
SMALAND { Calmar, Ienkoping
OELAND ... Borcholm.
AUGSPURG Gabriel Bodenehr fecit. et Excudit Cum Gr: et Privilegio Sac: Cæs: Majestatis.
DIE NORD SEE
NORWEGEN
DIE WEST SEE
SCHAGER RACK
DIE OOST SEE oder DAS BALTISCHE MEER
Insul BORNHOLM
GOTHLAND Insul
OELAND Insul
SMALAND
GOTHLAND
SCHONEN
BLEKINGEN
SUDERMANNIEN
DENEMARCK
KÖNIGREICH
Insul RÜGEN
LÜBECKER RHEDE
DANTZIKER RHEDE
CUR LAND
HERZOGTH. HOLSTEIN
HERZ. MECKLENBURG
HERZOGT. BREMEN
HINTER POMEREN
TEUTSCHLAND
PREUSSEN
POLEN
Heyligelandt I.



DER
NORDISCHEN
KÖNIGREICHE
SÜD=OOST
THEIL
Begreiffende
LIEFLAND
INGERMANLAND
und
FINNLAND
zum Theil

LIEFLAND
ird getheilet in
Theil als
LETTEN
ESTEN

TTEN *hat* { Riga, Segewolt, Duneburg &c. }

STEN { Revel, Narva, Derpt &ca. }

GERMANLAND
hat
gorod . . . Notteborgh

Schwedische Meylen
Dänisch und Teutsche
Stunden Reysens



DA VICTORIAM POPULO TUO DEUS

FINLAND
Bestehet in Unter schiedlichen Provincien als inn.

FINLAND *selbst darinnen* { Abo, Bierneborg, Bierno. &c. }

NYLAND *alwo* { Helsingfors, Raseborg, Borgo }

CARELIEN { Wyborg }

KEXHOLM { Kexholm, Lexa }

SAVOLAX, CRIANA, TAVASTHUS { *so* }

aber alle mehr Nord= werts gelegen und hier nicht ein gebracht werden können

AUGSPURG
Gabriel Bodenehr fec. et Excudit Cum Gratia et Privilegio Sac Caes: Majestatis

Moscowitische Werst oder Meilen. 80 240 400

ASSOPH, AZOW, oder AZAK, mit der KLEINEN TARTAREY dem SCHWARZEN MEER und denen RUSSISCH oder MOSCOWITISCH auch POLNISCHEN Grœntzen.

Gemeine Teütsche Meilen. 15 45 75



G. Bodenehr fec. et exc. cum Gr. et Priv. Sac. Cæs. Maj.


Die Gegend zwischen
PULTAVA und BENDER
Mitt Angrænzenden
POLNISCH, TÜRCKISCH
und TARTARISCHEN
Landschafften.
2 Tage Reisen.
Teutsche Gemeine Meyle oder Stunden Reisens
AUGSPURG
Gabriel Bodenehr fec: et Excudit Cum Gratia et Privilegio S. Cæs: Maj:
52
53
54
55
56
57
58
59
50
49
48
NIEDER
UKRAINE
oder
COSACKISCH
VOLYNIEN
HELLENDER
Wüeste ungebawte Felder
Unbewohnte Wüesteney
Dzike Pole
PODOLIEN
Wüeste Felder
OCZAKOWISCHE TARTARN
MOLDOW
DIE KLEINE TARTAREY
DAS SCHWARTZE MEER
Pultawa
Pereaslaw
Biala Cerkiew
Korsun
Czehryn
Krzemienczuk
Kudack
Braclaw
Human
Targowica ruinée
Bog fl.
Koniecpole
Czyrcassy
Kanow
Oczakow
Dziar Crimenda sonsté
Tekin sonsten Tigina oder BENDER
Nieper oder Boristenes fl.
Niester oder Turla fl.
Ausfluss des Nieperss oder Boristhenes
Kamienicza
Raskow
Lapucsane
Orlow
Rohosnia

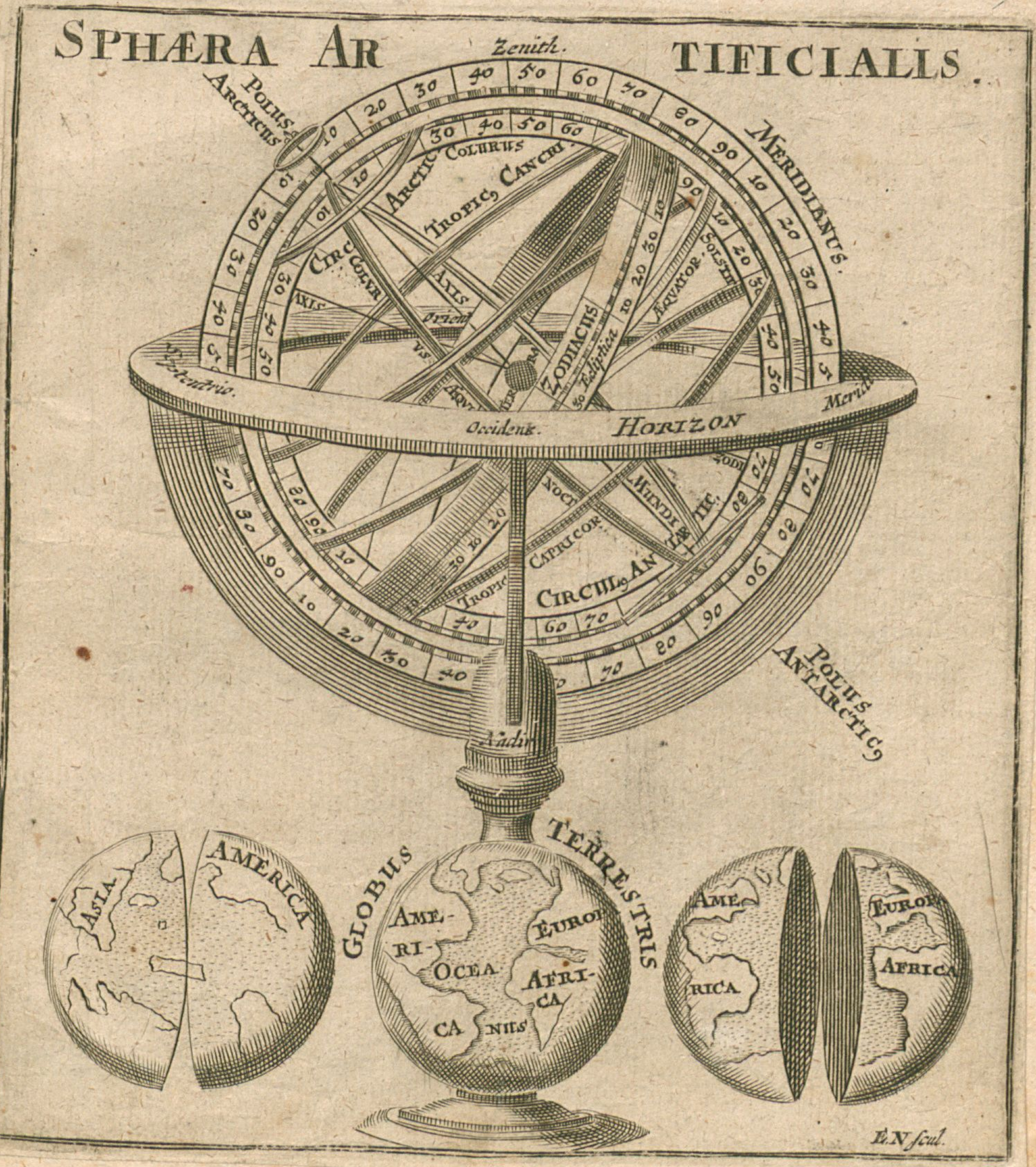
UNGARN
Samt Angräntzenden Ländern
CROATIEN, DALMATIEN, SCLAVONIEN, SIEBENBÜRGEN, MOLDAU, WALLACHEI, BULGARIEN u. ROMANIEN, bis an das Schwartze Meer und Constantinopel.



Gabriel Bodenehr Sc. et exc. a.V.


RUSSLANDS oder MOSKOVIENS NORD-WEST THEIL
Woraus die Angräntzung mit SCHWEDEN und NORWEGEN
Wie auch eines Theils mit POLEN verstændlich zuersehen
Moscowitische Werst oder Meilen
Gemeine Teütsche Meilen
DER GROSSE NORD OCEAN, und DAS EIS MEER.
DAS MOSCOWISCHE MEER.
N. ZEMBLA
Colgoi Ostrof
Die Weisse See
Botnische See
Finnische See
DIE OOST SEE.
NORWEGEN
SCHWEDISCHE LAPPEN
MOSCOVISCHE LAPPEN
KARGAPOL
DWINA
CONDORA
PETZORA
SAMOIEDEN
IUHORSKI
PERMSKI
VSTIUGA
WOLOGDA
NOVOGOROD
BIELEIEZORO
IEROSLAW
ROSTHOU
SUSDAL
WOLODIMER
MOSKOU
NISI NOVOGOROD
MOSKOW
TUER
RESCHOW
BIELSKI
PLESKOW
LIEFLAND
CHURLAND
SAMOGITIEN
STOCKHOLM
Wardhuys
Kola
Archangel
Kargapol
Wologda
Novogorod
Moskou
Riga
Revel
Narva
Wiborg
Kexholm
Abo
G. Bodenehr fecit et excudit. Cum Gratia et Priv: Sac: Caes: Mai.

47,a


SPHÆRA AR TIFICIALIS.
Zenith.
POLUS ARCTICUS
MERIDIANUS.
HORIZON
Occidens
ZODIACUS
POLUS ANTARCTIC9
Nadir
GLOBUS TERRESTRIS
ASIA
AMERICA
AME RI CA
OCEA NUS
EUROP
AFRI CA
AME RICA
EUROP
AFRICA
E.N. sculp.

BSB Bayerische StaatsBibliothek

MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Bodenehr, Gabriel

Atlas Curieux oder Neuer und Compendieuser Atlas in welchem ausser den General-Land-Charten von America, Africa, Asia und Europa, und der in letzterem gelegenen Reichen und Ländern, sehr viele Speciale von besondern Provincien und Territorien, Sonderlich deren, die in letzteren Kriegen

Augspurg//Augsburg// s.a. [nach 1716]

4 Mapp. 14 a
urn:nbn:de:bvb:12-bsb00001268-4